Telegraphische Depeichen.

(Geliefert bon ber "Associated Press".)

Inland.

Unruhen!

Ans Shenandoah werden folde gemelbet. - Der Cheriff ichlenniaft dorthin berufen. - Conft wenig Beränderungen im Streit. - Die ,, Reading Coal Co." entschließt fich zu einer Lohner=

Wilfesbarre, Ba., 21. Gept. Die Grubenbefiger berfichern in einer Gr= flarung an bas Bublitum, bag fammt= liche Rohlengruben ber "Reading Coal Co." in ber Schuplfill-Region im Betriebe feien, und baf bie Cameron= und bie "hidorn Ridge"=Rohlengruben ber Pennshlvaniabahn eine vollzählige Ur= beiterschicht hatten, ebenfo bie Lehigh= Rohlengruben in der Mahonen-Region. Much bie Williamstowner Gruben ber Bennfplvaniabahn follen im Betrieb

Ferner bejagt die Erflärung, daß die Grubenbefiger jedenfalls die Gemertschaft ber Grubenarbeiter nicht aner= tennen würden, - und wenn den gan= gen Winter hindurch tein Pfund Rohle geforbert werben follte! Un biefem Buntt fei ben Grubenbefigern mehr gelegen, als an ber Lohnfrage.

Philadelphia, 12. Sept. Es hat wie= ber in fünf Gruben ber "Reabing Coal Co." ber Betrieb eingeftellt werben muffen. Daber führt biefe Gefellichaft borläufig gar feine Rohlenbestellungen mehr aus und will überhaupt feine Roblen mehr vertaufen, fo lange Die jegige Betriebsftorung bauert.

Der Diftritts = Gewertschaftsprafi= deni Nicholls erhielt Nachricht, baß jest doch ber Betrieb ber "Weft End"= Rohlengruben zu Mocanaqua vollstän= big jum Stoden gebracht worben, und feine einzige Grube im Mhoming= und Ladawanna-Thal mehr im Betrieb ift.

Allentown, Ba., 21, Gept. Sheriff John Toole bom County Schunllfill tam bierber, um ben County-Jahr= martt zu befuchen, wurde aber ploglich durch ein Telegramm abberufen, bas ihn heimbeorberte, weil in Shenandoah Rohlengräber-Unruhen ausgebrochen Er reifte bann fogleich mit ei= nem Ertragug ber Philabelphia=Reab= ing=Bahn ab.

Rem Port, 21. Gept. Gine Spezial= meldung ber "R. D. Tribune" befagt: Die "Bhiladelphia & Reading Coal Co." befchloß geftern, einen Schritt gu thun, welcher viel bagu beitragen mag, ben Grubenstreit zu einem raschen Ende zu bringen. Gie entichlof fich nämlich zu einer Erhöhung ber Löhne ihrer Angestellten um 10 Prozent. Man glaubt, bag bie Erhöhung icon heute in Rraft tritt. Biele Grubenbe= figer ermarten, bag durch Diefen

Bewegung unterminirt werbe. Biltesbarre, Ba., 21. Cept. Es ind noch feine erheblichen Berande= rungen in ber Streitlage ju melben. Doch haben sich ba und bort wieder neue Abtheilungen Arbeiter, obgleich teine großen, bem Musftand angeschlof=

Schritt Die gange Stärke ber Streit=

Der Schunitill= und Sagleton=Di= itritt find anhaltend bas Sturm=Ben= trum bes Streifs. In und um Ply= mouth herrscht bereits Roth unter ben Musftandigen! Allenthalben machen Die Labenbefiger befannt, bag fie ben Streitern nichts borgen wollen.

Bei Chamotin wurde Joan Davis. Wächter ber "hidorn=Ridge"=Rohlen= gtube, bon einem Unbefannten nieber= gefcoffen und schwer, vielleicht tobt= lich, berlett.

Diefe Rohlengrube ift fehr abgele= gen und Davis mußte eine Meile weit auf Sanden und Anien friechen, ehe er Beiftand erhalten tonnte.

Sagleton, 21. Sept. In ber Sagle= ton=Region, für bie man angesichts ber Borgange befonbere Befürchtungen ge= heat batte, ift augenblidlich Alles rubia Un jeber Grube fteben aber bon Tages anbruch bis jur gewöhnlichen Zeit bes Arbeitsbeginns Bertreter ber Streifer, um Leute gu bereben, nicht gur Arbeit au geben. Bie fie berichten, gelang es auch, wieder eine beträchtliche Angahl Arbeiter auf die Geite ber Musftanbi= gen gu bringen. Unbererfeits berichten auch mehrere Grubenfuperintenbenten. baß die Bahl ber Arbeitenben geftiegen fei, befonders in ben Gruben von G. B. Martle & Co. Der Geschäftsführer biefer Firma behauptet fogar, die

Mehrheit ihrer Leute arbeite jest. Die man hört, wurden noch 200 Cheriffsgehilfen während ber Racht aus Wilfesbarre hierher beforbert und tiber Freeland und Jebbo und bie Bege gwifden beiben Orten bin bertheilt. Sie find in Zivil und laffen ihre Baffen nicht offen feben. Der augenblid= liche Berbleib bes Prafibenten ber Grubengrbeiter - Gewertichaft, Ditepell, ift unbefannt!

Gine große Ungahl Personen berläht wegen bes Streits bie Gegenb; fort und fort fehren Gruppen Gingewanderter nach ihrem Beimathland gu-rud ober begeben fich nach ben Beich-

Mus Scranton, Ba., wird mitge= theilt, bag die bortige Trollen=Stra= Benbahngefellschaft ben Betrieb theil= meife einstellen mußte, weil die Leute ber Columbus-Rohlenwäscherei eben= falls aus Sympathie an ben Streit gingen, und bie erftere Gefellichaft ba= ber nur ungewoschenen Rohlen-Gruft bekommen fann, wie er bireft bon ben Abfallhaufen tommt. Damit läßt fich aber fehr schwer Dampf erzeugen.

Bierfacher Lyudmord! Diesmal wieder in Conifiana.

New Orleans, 21. Sept. Bu Bontchatoula wurden vergangene Racht 4 Farbige aus bem Gefängniß gefchleift und gelnnchmordet.

Portchatoula liegt an der Minois= Bentralbahn und hatte in ber letten Beit ftart bon farbigen Ginbrechern gu leiden gehabt.

New Orleans, 21. Sept. Man fürch= tet noch mehr Lynchmorde in ber Ge= gend bon Potchatoula, wo bereits 4 Farbige aufgefnüpft murben. Alle Far= bigen, die man finden fann, werben verhaftet und in's Befängniß gebracht, und wenn es nicht balb gelingt, Die Ordnung wiederherzuftellen, fo werden diese sämmtlich gelnncht werden! Es herricht ungeheure Aufregung weithin.

Die anfänglichen Berfuche, farbige Einbrecher ober Einbruchsberbächtige gur Rechenschaft zu ziehen, find zu einer allgemeinen Negerhete ausgeartet, beren Ende gar nicht abzusehen ift. Die bessere Rlasse ber Farbigen ist in die Rirchen geflohen und verbringt bort bie

Feuer auf Flugbooten.

Menschenopfer und Eigenthumsschaden.

St. Louis, 21. Sept. Der Dampfer Bar Cagle" von der "Cagle Padet Co." und ber Dampfer "Carrier" find am Fuß ber Locuft Str. burch eine Feuersbrunft gerftort, und bie Berft= boote "Gagle" und "Illinois" find schlimm beschädigt worden. Das Rargo des "Carrier" (Aepfel und fonstige Produtte) ift ein völliger Berluft. 30= seph Schult, Clerk auf bem .,,War Sagle", tam um, henry Holtia bon Cincinnati (Rüchenangestellter biefes Bootes) wird bermißt, und ber Bach= ter Robert S. Miller, bom felben Boot, wurde schlimm verlett. Die übrigen Ungeftellten und 20 Paffagiere murben mit Mühe gerettet. Gigenthumsschaben etwa \$100,000.

Bo der Sturm haufte. Bahnvertehr mit Galveston beginnt wieder.

Galbefton, Ter., 21. Gept. Der er= fte Bahnzug ift endlich wieber bier ein= getroffen, nach nothbürftiger Wieber= herstellung ber Berbinbungsbrude.

heute wurde ber Belagerungszuftand über bie Infel wieber aufgeho= ben, und die regulären Stadtbehörden übernahmen auf's Reue bie Rontrolle. Jeder Arbeitsfähige, ber fich nicht an ber Wegräumung ber Trümmmer be= theiligen will, muß die Stadt verlaffen. So oft man noch eine Leiche in den Trummern findet, wird fie mit Betroleum übergoffen und auf einem Scheiterhaufen berbrannt.

Mile Gechs gerettet.

Rem Dort, 21. Gept. Mus ichmerer Beforgnig um ihre 6 Rinder reiften Dr. Flavin und feine Gattin bon Gal vefton, Teras, welche sich besuchsweise in Limerid, Frland, aufgehalten hat= ten, fchleunigft hierher ab und trafen mit bem Dampfer "Majeftic" bier ein. Schon in Limerid und wiederum von Queenstown aus hatten fie Rabelbepeschen abgefandt, aber feine Untwort pon ihren Rindern erhalten fonnen. Bei ber Landung bes Dampfers .. Majeftic" fuhren bie Beiben unverzüglich nach bem "International Hotel", hin fie alle ihre Poftfachen beftellt hat= ten. Mit gitternben Sanben öffnete bort Dr. Flavin einen Brief mit bem Boftstempel "Golvefton". Derfelbe enthielt bie Nachricht, bag alle fechs Rinber gerettet und wohlbehalten feien. Frau Flavin wurde in ben Urmen ih res Gatten ohnmächtig. Ohne weiteres Bogern ift bas Paar mit einem Dam= ofer ber "Old Dominion"=Linie nach ihrem Beim abgereift, um mit ben Ungehörigen ein frohes Zusammen= treffen zu feiern.

Musbrecherin.

Macon, Ga., 21. Sept. Frau Sarah Diron, eine Beige, welche ber Ermor= bung ihres Gatten (bei Wrightsville) angeklagt und feit mehreren Tagen hier prozessirt worden war, ift aus bem Be= fängniß entsprungen und noch nicht wieber eingefangen worben. 3hr Mitangeflagter, 3. Walben, wurde beute zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe berurtheilt.

Demofratifder Staatstonvent.

hartford, Conn., 21. Gept. Die bemotratische Staatstonvention für Connecticut murbe bier abgehalten. Es wurde eine Pringipien-Erflärung angenommen, welche Brhan und Steven= on und die Ranfas Cither Platform indoffirt und ben Imperialismus für bie Sauptfrage ber jegigen Rampagne

Dubuques Bachsthum.

Wafhington, D. C., 21. Sept. Rach bem neueften Bunbesgenfus = Bericht beträgt bie Ginwohnergahl ber Stadt Dubuque, Ja., gegenwärtig 36,297, gegen 30,311 bor gehn Jahren. Dies ift eine Zunahme um nabezu 20 Pro-

Bon MacArthur beftatigt!

Die jüngfte Schlappe der Umerifaner. Wafhington, D. C., 21. Sept. Ge= neral MacArthur, ber ameritanische Oberbefehlshaber in Manila, bestätigt bie (geftern gebrachte Mittheilung) bon bem Bech, bas eine ameritanische Truppen=Abtheilung im Rampfe mit Filipinos bei Siniloa gehabt hat. Die Sache war fogar noch fchlimmer, als erft gemelbet. Der Berluft ber Umeritaner betrug 24 Tobte (ein-Schlieflich ber nachher an ihren Bunben Gestorbenen und ber Bermigten) und 19 Berwundete, zusammen also 43 Mann. Comeit ermittelt merben tonn= te, betrug ber Berluft ber Philippiner 10 Tobte und 20 Bermundete. Es muß ein bergweifelter Rampf gemefen fein. Die Umerifaner wurden gum Rudgug nach Siniloa gezwungen. Sie waren übrigens nicht 90, fonbern 134 Mann

ftarf. MacArthur berichtet noch über viele fleinere Gefechte in ber Gegenb bon Carn und Eftella und in ber Proving Blocan. Die Gegend nördlich von Bafic (bei Manila) und gang Bulacan befin=

ben sich im Aufstand! Muf der That ertabbt.

Gau Claire, Wis., 21. Sept. In Altona verschafften sich zwei Einbre= cher zwischen Racht und Morgen Gin= gang in Baltinn's Mekgerlaben und fprengten ben Raffenschrant auf. Die Explosion wurde in bem Bahnstations: Gebäube ber Omaha-Bahn gehört, und die bort befindlichen Leute eilten an den Ort der Explosion, wurden je= boch mit einem lebhaften Revolver= feuer bon ben Ginbrechern empfangen, welche sobann einen bereitstehenden Wagen beftiegen und in größter Gile babonfuhren. Cheriff Chrisler und zwei Gehilfen machten sich auf die Berfolgung ber Rerle auf. Die Gin= brecher machten feine Beute.

Bahnunglud.

Cincinnati, 21. Sept. Bu Cabieville, Rn., verunglückte ein Güterzug; 5 Landstreicher, welche als "blinde Baffagiere" mitfuhren, murben babei getöbtet, und 6 berlett.

Musland.

Mus Runftfreifen.

Wien, 21. Cept. Das Wiener Burg theater berfucht, bie Beroine Abele Sanbrod, welche feit ihrem Musicheiben aus bem Enfemble bes Burgtheaters Wanberschaufpielerin mar, wieber gu enaggiren.

Berlin, 21. Gept. Die Direftion bes "Deutschen Theaters" bahier hat fich beim Minifter bes Innern barüber beschwert, bag Otto Ehrich Hartlebens neuefte Buhnenichöpfung "Der Rofen= montga" burch Zenfurstrich berftummelt worben fei.

München, 21. Gept. Bei ben nächftjahrigen Wagner-Festspielen in Bayreuth wird ber Berliner fonigliche Ra= pellmeifter R. Mud ben "Barfival" bi= rigiren. Der Baffift Felir Rraus wirb abwechfelnb ben "Gurnemang" und ben "Umfortos" fingen.

Frangöfifd-englifder3wifdenfall?

Berlin, 21. Cept. In Paris geht bas fenfationelle Gerücht um, baf eine frangofische Expedition im Comali= lande, in Morboft-Afrita, bon ben Briten entwaffnet und gefangen genommen worben fei. Es wird hingugefügt, bie frangofische Regierung berhalte fich zugeknöpft und fuche offenbar zu ber= heimlichen, welch' ernften Proben bie Begiehungen zwischen England und Frantreich auf's Reue ausgefett feien!

Buchbinder: Streif beigelegt.

Berlin, 21. Cept. In ben beutschen Buchhanbels=Bentren Leipzig, Stutt= gart und Berlin ift ber Streit ber Buch= händler=Gehilfen, welcher auch zu einer Mussperrung berStreifer geführt hatte, burch einen Bergleich zwischen ben Bringipalen und ben Gehilfen beigelegt

Ungetreuer Daffenverwalter.

Frantfurt a. M., 21. Gept. Der Rechtsanwalt Sigismund Mar babier hat Selbstmord begangen, nachdem er mehrere Rontursmaffen, gu beren Ber= walter er eingesett war, an ber Borfe verspetulirt hatte.

Minifterwechfel in Baden.

Karlsruhe, 21. Sept. Der babifche Minifter bes Innern, Dr. A. Gifenlohr, hat bom Großherzog feine Berfetung in ben Ruheftand erbeten und erhalten. Bu feinem Rachfolger murbe ber Ber= maltungsgerichts-Brafibent Seh. Rath Dr. R. Schenfel ernannt.

Buder-Raffinerie brennt. Braunschweig, 21. Gept. Die große Buder=Raffinerie babier fteht in Flam= men, und man fürchtet, bag ber gange Gebäube-Rompler berloren ift.

Dampfernadrichten. Angetommen.

Rem Bort: Thingballa von Robenhagen u. f. w. Rem Port: Kaifer Friedrich bon Samburg. Mbgegangen.

Reis Dort: La Glanbre nach Antwerpen * Geftern Morgen fand man James

2. Coot, Senior ber Firma Coot & Chid, Rr. 225 Ringie Str., tobt in feis nem Bett. Die Thur und bas Fenfter feines Schlafzimmers in ber Familien= wohnung, Rr. 354 Erie Str., maren gefchloffen, und Leuchtgas entftromte einer schabhaften Röhre. Der Coroner hielt einen Inqueft, und ber Bahrfpruch ber Jury lautete auf Tob burch

Schweren Verlust

Satten die Berbundeten bei der Ginnahme der Forte von Beitang. - Raifer und Raiferinwittwe in Tainaufu. - Deutschland hat noch feine Antwort auf feine Rote. - Berbindung mit Befing jest beffer.

Bafhington, D. C., 21. Gept. Die Bundesregierung ift fich über ihre Bolitit bezüglich ber chinefischen Sachlage chluffig geworben, und ihre Stellung gu berfelben und gu ber jungften Rote ber beutschen Regierung, murbe heute Nachmittog an fammtliche Mächte übermittelt.

Diefe Angabe wurbe nach Schluß ber heutigen Rabinetsfigung offiziell gemacht. Wie fcon gefagt, wird ber Inhalt ber betreffenben Mittheilungen aus biplomatifcher Soflichfeit borerft nicht befannt gegeben. Gine Note wurde speziell an Deutschland, eine andere fpeziell an Rugland, und eine britte fpeziell an China gerichtet.

Paris, 21. Gept. Der frangofifche Ronful in Ranton telegraphirt, bag gu Can-Taig, in ber Nahe von Ranton, Unordnungen ausgebrochen find. Mehrere Dorfer murben gerftort, und anbere werben belagert. Den Miffionaren gelang es, zu entfommen. Die erfte, bom Bige-Ronig abgefandte Truppen-Abtheilung tonnte bie Unruhen nicht unterbruden, und bie auswärtigen Ronfuln verlangten bringend eine gro-Bere Streitmacht. Das frangofifche Ra= nonenboot "Abalanche" wird mit bie= fer abgehen.

Berlin, 21. Sept. Melbungen aus Changhai bestätigen, bag bie Berbun= beten bie Beitang-Forts genommen haben, aber nicht ohne ichwere Berlufte! Diefe Forts liegen 5Meilen bon Za=

tu und beherrichen eine Fluß-Ginfahrt. Die "Bolitische Rorrespondeng" fagt, beutsch = ländische Regierung habe die Muslieferung ber Raiferin= Wittme bon China geforbert. Bom "Berliner Tageblatt" wird biefe Un= gabe in Abrebe geftellt. Begrunbet scheint fie nur insoweit zu fein, als Deutschland befanntlich bie Muslie= ferung aller Derer borgeschlagen hat, welche für bie Gewaltthaten in Beting berantwortlich find, und auch, wenn fich bie Raiferin-Bittme unter biefen befinben follte an feinem Borichlag mohl nichts andern wurde. Bis jest hat bie beutsche Regierung noch pon teiner Seite eine Antwort auf Die betreffenbe (jungft im Wortlaut mitge= theilte) Note erhalten. Sollte fie nicht die Buftimmung aller Machte erlangen fonnen, fo wird fie allein, ober im Berein mit benjenigen Mächten, welche zustimmen, auf biefer Forberung be=

Die Melbung Londoner Blätter, bag bie beutsche Expedition gegen Pao= Ting-Fu aufgegeben worben fei, ift Die beutschen Seebataillone feben vielmehr, nachbem fie Lianghiang, füdlich vo" Befing, eingenom: men und niedergebrannt hatten, ben Bormarich auf Boa-Ting-Fu fort. Bei ber Ginnahme von Liang murben 380 "Borers" getödtet. Auf ber beutschen Seite fiel ber Solbat Gabel und fünf Mann murben bermunbet.

New Yort, 1. Gept. Gine Depefche bes "n. D. Beralb" aus Befing, über Chanabai, melbet:

Es ift bier ein taiferliches Defret eingetroffen, weldes befannt macht, baß ber Raifer und die Raiferin=Bittme gu

Taipanfu angelangt finb. Das Defret befiehlt Statthalter von Schanfi, Gelb gu be= ichaffen, um einen Palaft in Sianfu au erbauen, bas befanntlich jest als chinefifche Regierungshauptftadt be=

stimmt ift.

Tontu, 19. Gept. (über Changhai, 21. Gept.). Der Bigefonig Li Sung Tichang ift am Dienstag in Tatu ein= getroffen, wo er bom ameritanischen Kontre-Admiral Remen und bem ruf= fischen Flaggentapitan besucht murbe. Beute früh fuhr er nach Tongtu weiter. Er erhielt feine befonberen Ghren= bezeugungen, und feine Gegenwart erregte nur wenig Beachtung; nur bie ruffifchen und bie japanifchen Offigiere prachen bei ihm vor. Später jeboch hatte er eine lange Ronferenz mit bem ruffischen Bige-Abmiral Alexjew auf

einem ruffifchen Rriegsichiffe. Li hung Tichang wirb, begleitet bon einer ruffischen Leibwache bon 7 Mann und feiner eigenen Estorte (bie unbewaffnet ift, jeboch bie taiferliche Uniform trägt) mit Extragug nach Tien Tfin weiterfahren, wo ihm eine vorläufige Wohnung eingerichtet Gein ichlieglicher Beftimmungsort ift

befanntlich Befing. Lonbon, 21. Cept. Der Mostauer Rorrespondent bes Londoner "Stanb= arb" melbet feinem Blatte, bag bie Ruffen gu Blagomeichenst, auf birette Beifung ber Beborben, bor einiger Zeit 5000 harmlose Chinesen, b. h. bie gange dinefifche Bebolferung bafelbft, im Umur=Flug ertrantt hatten.

(Bar bereits in ber "Conntagpoft" gemelbet worben.) Bafhington, D. C., 21. Sept. 3m Rriegsbewartement traf geftern folgenbe Depefche bon General Chaffee

ein, bie beute Bormittag befannt geges ben wurde: "Zatu (fein Datum). Generalab-Washington. — Peting, 19. Die Rochill-Wilson's Ge Expe-

bifion gurudgefehrt, nachbem fie ihre Aufgabe erfolgreich burchgeführt hatte. Unfere Truppen hatten feine Berlufte. Forfnthes Schwabron retognosgirte 40 Meilen nach Norboften bin, um ein= geborenen Chriften Silfe gu bringen; fie brachte 14 berfelben hierher nach Befing. Das umliegenbe Land wirb

bon Tag gu Tag weniger feinbfelig

und friedlicher, foweit meine Expedi=

tion feststellen tann.

(Geg.) Chaffee." Das obige Datum "Beting, 19" zeigt, baß jett fehr nahe Berbinbung mit ber dinesischen Sauptftabt bergeftellt fein muß.

Lotalbericht.

Gigenthümliche Petition. Machbarn munichen die Entfernung Simon

Didfons.

Bor bem Richter Sabath erfcbienen heute 13 Berfonen mit einer Betition, in welcher ber Richter erfucht murbe, Simon Didftein und feine Frau gu zwingen, ihre bisherige Wohnung zu vetlaffen. Die Petition lautete:

"Wir erflären hiermit, bag Berr Didftein, No. 253 Laflin Str., in ber Nachbarfchaft, in welcher er wohnt, als ein Gemeinschaben angesehen wird, ba er mit Rebermann Streit anfängt und ben allgemeinen Frieben ftort. Mus biefem Grunde erfuchen wir Em. Chren, die Anordnung zu treffen, daß die befagte Familie wegzieht.

Frau Smith, 250 Laflin Str.; G. Giblin, 251 Laflin Str.; Frau Mary Noonan, 243 Laflin Str.; Frau Jas. Murphy, 248 Laflin Str.; Frau Ug= nes Cottingham, 247 LaflinSt.; Frau L. Sarton, 249 Laflin Str.; Frau Kate Lawler, 249 Laflin Str.; Frau G. Rent, 249 Laflin Str.; Frau henry Leiber, 249 Laflin Str.; Frau Mur= phy, 248 Laflin Str.; Frau P. Mc= Carthy, 248 Laflin Str.; Frau Clancen, 248 Laflin Str.; Frau Golbman, 248 Laflin Str."

Didftein behauptet biefen Rlagen gegenüber, baß feine Nachbarn ben Berfuch machten, ihn zu ermorben unb zeigte bem Richter eine Rugel, welche angeblich auf ihn abgefeuert wurde.

Rarbolfäure.

In threr Wohnung Nr. 1932 N. Redzie Abe. beging die 26 Jahre alte Frau Lizzie Munson baburch Selbstmorb, baß fie eine Dofis Rarbolfaure verfcludte.

Die Leiche bet unglüdlichen Frau wurde bon bem Brieftrager Bm. 3. Guit aufgefunden. Man bahrte biefelbe vorläufig in Rings Beftattungsge= schäft auf.

Frau Munfer war frantlich und Sahresfrift erfolgten Tobe ihres Gatten mar bie Mermfte tief niebergefchla= gen und obenbrein auch noch arm. was fie bann fchlieglich beranlagt hat, im Grabe bie langft erfchnte Ruhe gu

Cheliches Glend.

Frau Alma Williams, bie nach zweis wöchentlicher Abwesenheit von Wohnung, Nr. 900 Frbing Part Boulevarb, auf Beranlaffung ihres Gatten wegen groben Unfugs berhaftet murbe, befculbigte geftern vor Rabi Dabonen ihren herrn und Gebieter ber Graufamteit. Da ber Rechtsgelehrte mit ber Behauptung bes Mannes, baß fie geistesgeftort fei, nicht übereinstimmte,

lieft er fie laufen. Richter Tulen bewilligte heute Frau Fannie Amalege bie Scheibung bon ih= rem fchligäugigen Mann Jang Rmalege, welcher in ber Reftauration feines Landsmannes Joh Det Lo bieStelle eis nes Rellners betleibet.

Geräbert.

Un der Areuzung bon Madison und Paulina Straße tam heute Bormittag fury bor neun Uhr ein unbefannter junger Mann, bei einem Berfuche, auf einen in voller Fahrt begriffenen Bug ber Rabelbahn gu fpringen, gu Fall. Er gerieth unter bie Raber und erlitt schwere Verletzungen. Man hat ihn, in bewußtlosem Zuftande, nach bem County-Hofpital geschafft, wo bie Merate fein Bieberauftommen für fehr zweifelhaft erflären.

Jaher Tod.

Der 60 Jahre alte Carl hermann, bon No. 360 West 20. Str., jagte ge= ftern Abend hinter einer Ungahl Rnaben ber, bie ihn genedt hatten, unb tehrte bann fpater in höchfter Mufres gung beim. Rurg barauf machte ein Bergichlag feinem Dafein ein Enbe. Der Coroner wird im Laufe bes Za: ges ben üblichen Inqueft an ber Leiche abhalten.

Ques und Reu.

* Bor Richter Doyle fand geftern bas Berhör bes Schneibers Charles hurta ftatt, ber von feinem Arbeitgeber Abraham Jacobson ber boswilligen Sachbeschäbigung beschulbigt mirb. Jacobson behauptet, bag hurta, um ihn gefchäftlich zu schädigen und feinen Ronfurrenten gu nügen, ihm eine Bartie Rleiberftoffe berbarb unb ibm gierburch einen Schaben von mehreren undert Dollars verursachte. Das Berhor wurde bis morgen ver-

Politit vor Gericht.

Eloyd J. Smith als Opfer einer politischen Derschwörung

Llond 3. Smith, ein republitani= cher Bewerber um bas Amt eines Mit= glieds der Abwafferbehörde, hat sich gegenwärtig bor Richter Holbom auf bie Anklage zu verantworten, 3. D. Ban in Baltimore 21699 Bufhel Beigen gefandt zu haben, ohne bie Lager= haltsbescheinigung für dieselben in ge= fehmäßiger Form gestrichen gu haben. Die Vertheidiger bemühen sich, ihren Alienten als bas Opfer einer politi= den Berschwörung hinzustellen und forfchten bei ber Gefchworenenaus= mahl auf bas Genaueste nach bem politifchen und religiöfen Glaubensbefenntniß bes Ranbibaten. Angenom=

men wurden bie Folgenben: Charles G. Bederle, 6116 Dregel Ape., Gasrohren leger, Luiberaner, Demofrat. Frank H. Belton, 199 N. Springfield Ave., Konsbuften der Chicago & Aorthweitern Eisenbah., Methobilt, Republikaner. George D. Sodm., 18 N. Bestern Ave., Lofomotivs. t, Broteftaut, Republifaner. 1 Bunbe, 2821 Armour Abe., Anftreichermeis Butberaner, Republifaner. Butheraner, Republitaner. F. Medlinger, 957 Girard Ave., Majdinen= r. Katholif, Unabhängiger. bauer, Ratholit, Uiabhangiger. Fred. S. Eftinger, 5. Farrab Str., Stubent ber Theologie, Baprift, Republifaner und Anhänger Brban's. Anton Abobe, 172 Mahawl Str., Majchinenbauer,

Demofrat, Lutheraner. Demofrat, Lutheraner. Gerhert E. Sterling, 4046 Prairie Ave., Reisenber. Republissar. teine bestimmte Religion. William J. Street, 521 Berwhn, Stenograph, uns abdngiger Republissar. Gbarles B. Smith. 4207 Ellis Ave., Handlungsge-bisse, unabhängiger Demofrat, keine bestimmte Re-ligion. Unton Jansty, 1259 W. 15. Etr., Trödler, Republis faner, Ratholif.

Seute Bormittag begannen bie Eröffnungsanfprachen. Silfs-Staatsanwalt Barnes vertrat bie Untlage, ber ehemalige Richter Wing Die Bertheibi=

Mufgehobener Ginhaltsbefehl.

Richter Dunne hat heute ben am 2. August von feinem Amtstollegen Gib= bons erlaffenen Ginhaltsbefehl auf gehoben, laut welchem es bem früheren Alberman Schlafe und beffen Unhängern unterfagt worden war, ihrem Bartei=Berband ben Ramen "Regulärer bemotratischer Klub ber 26. Warb" beizulegen, ba bie fogen. Chemann-Fattion ein alteres Unrecht hierauf besitht. Seine Entscheidung begründet Richter Dunne mit ber Erflarung, "baß feine Organisation burch Erlangung eines Freibriefes ober anberswo bas ausschliegliche Recht auf Benutung eines fo allgemein gehalte= nen Ramens, wie im borliegenben Falle, habe".

Rurgidrift in ,, Sodidulen".

Bon nächftem Montag ab wird in ben Sochschulen am Tage Unterricht in ber Stenographie ertheilt werben. Demnächft follen auch Maschinenschrei= ben, Buchführung und Sanbelsrechnen mabrend bes Tages gelehrt merben Borläufig wirb Rurgichrift nur in ber Rorbfeite=, Gubfeite=, Beftfeite=, South Chicago=, Englewood=, Jeffer= fon= und Joseph Medill-high School mahrend ber regularen Stunden betrie=

Rein Steigen der Rohlenpreife. Ein hervorragender hiefiger Rohlenhändler erflärt, baß Harttohle nicht theurer als \$7 bie Tonne werben wür= be, ba 400.000 Tonnen in Chicago las gerten, mas bis Mitte Dezember ausreichen follte. Weichtohle würde nicht im Preife fteigen, ba teine Gefahr ei= nes Ausstandes in diefen Gruben bor=

hanben fei. C. Moeller wird heute in ber Saenbel-Salle, 40 Ranbolph Str., ben Grubenarbeiterftreit bom Standpuntt bes Single Tag Club aus behandeln.

Gine läftige Borfdrift.

DerjenigeTheil ber Dames'ichenBorlage, welcher die Empfehlung des Schul=Superintenbenten bei Promo= tionen und Berfetjungen erforbert, ift zwar bom Schulrath angenommen worben, jedoch bie Rlaufel, wonach ber Superintenbent bie Behörde von jedem Berfuch, ibm bei Ernennungen, Rang= erhöhungen und Berfetungen Rath schläge zu ertheilen, in Renntniß fegen foll, hat bem Borfigenben ber Behörde zufolge teine Aussicht auf Annahme.

* 2. 9. Renneby, ber bon 1867 bis 1869 Polizeibirettor bon Chicago und gulett Poftbeamter mar, ftarb geftern im Alter von 75 Jahren in McEwan's Temperance Soiel, 91 B. Mabifon Strafe, wo er feit achtzehn Jahren ein Junggefellenheim befaß. Er ftammte aus Rem Dort.

* Der Congreß Conftruction Com= pany ift bom Finangministerium in Bafbington ber Rontratt für bie Errichtung eines Bunbesgebäubes in Beumont, Ter., zuerkannt worben. Die Firma hat ben Bau für \$147,680 übernommen.

* Auf Zahlung von \$1533.18 flagt bie Bunbesregierung gegen John 3. Billen, ber feiner Beit Oberleutnant im 7. Illinoifer Infanterie=Regiment gewesen ift und im Felblager gu Tho= roughfare, Ba., Proviantgelber gum angegebenen Betrage "ju fremben

3meden" gebraucht haben foll. * General Relfon A. Miles, Oberfommanbirenber ber Bundesarmee, tam gesteen bon einem Jagbausflug nach Datota und Ibaho nach Chicago gurud. Am Mittwoch befichtigte er bas für bie Armee im Orient bestimmte Fleifch in Ranfas City. Beute Abend seift er nach Bashington.

Toller Qund.

Derfelbe jagt eine familie gum haufe bin= aus und wird dann erfchoffen

Gin toller Sund ergriff gestern Abend in bem Saufe von Ifabore Smabeder, Rr. 3306 Calumet Abenue, Die Berrs schaft, jagte bie Familiengleiber auf bie Strafe und berfette bie gange Rach= barichaft in Aufregung. Er wurde fchlieflich nach einem bergweifelten Rampf von bem Poliziften Michael Sapes bon ber Stanton Ube.=Revier= wache getödtet. Die Familie faß im Parlor, als bas Thier, eine große englische Dogge, hereinsprang und nach ben Möbeln zu schnappen begann. herr Swabeder wollte bas Thier aus bem Bimmer treiben, boch es ftellte fich ihm gahnefletschend gegenüber, und er mußte hinter einem Stuhl Schut fuchen, während feine Ungehörigen fich aus bem Bimmer flüchteten. Berr Smabeder flüchtete fich bann ebenfalls, und ber Sund blieb im unbeftrittenen Besit bes Hauses. Die Polizei murbe benachrichtigt, und Polizift Sanes öff= nete bie Sausthur und ging mit bem Revolber in ber Sand nach ber Ruche. wo bas Anurren bes hundes ertonte. Der Polizift fandte ihm eine Rugel in ben Ropf, aber bas Thier fprang auf ihn gu, und es blieb bem Blaurod gerabe noch genügend Zeit, ben Lauf bes Revolvers in ben Rachen bes Sun= bes zu steden und abermals zu feuern. Die Rugel brang in's Gebirn unb töbtete bas Thier auf ber Stelle. Bo-

ber nachbarschaft warme Anerkennung. Im County=Hofpital ift geftern 30= feph Bonevetoisti, ein 4jahriger Anabe, beffen Eltern Nr. 1641 Lawnbale Abe. wohnen, unter großen Qualen an ber Sundsmuth geftorben. Der Rleine mar bor eiwa zwei Wochen bon einem Sunde gebiffen worben.

ligift Sanes' Entschloffenheit fanb in

Rein ,, Moos in Banten".

Sundertundacht Ungeftellte bes flabifchen Departements für Musbehnung bes Bafferleitungs-Röhrenfuftems find "aus Sparfamfeitsrudfichten" entlaf= fen worben. Unter ihnen befinden fich 95 Tagelöhner, 9 "Calfers" unb 4 Bachter. Die fürglich bom ftabtifden Finangausschuß borgenommene Revi= dirung ber Jahres-Berwilligung hat

biefe Maffen=Entlaffung benöthigt. Der Referbe-Fonds ber County= Bermaltung ift bon \$247,000 auf \$4000 aufammengefcrumpft, und es ist taum Gelb genug borhanden, um ben Angestellten be. Countys bie Galare für ben laufenben Monat auszu=

Much in ber Raffe ber Drainage=Be= hörbe herricht gur Beit tiefe Cobe, und es ift noch fehr fraglich, ob bie geplante Flugerweiterung auf ber Gubfeite bor= läufig ausgeführt werden kann, ba ebei bie Mittel jum Anfauf bes hierzu be=

nöthigten Ufergelandes fehlen. Aury und Reu.

* Die "Barry Brothers' Transpor» tation Company" wird ihren Dampfer "City of Grand Rapibs" auch mahrenb bes Winters zwischen hier und Wau= tegan bertehren laffen.

* Die 57 Jahre alte Frau Burte

wurde heute Bormittag auf ber Rreugung ber Dearborn und Jadfon Strafe bon einem Dagen getroffen und berlett. Man brachte fie nach ihrer Wohnung, 5350 Aberbeen Str. * Frau Marn E. Werben, 63. Mlace, wollte heute Bormittag auf ber Rreu-

jung ber Abams und State Strafe ei= nen Stragenbahnwagen besteigen, glitt aus und berlette fich am Ropf. Sie wurde nach ihrer Wohnung gebracht. * Seth Abbott, ber Bater ber ber= ftorbenen Schauspielerin Emma Ab= bott, welcher wegen unfinniger Ber=

schwendung bem Counthrichter borge=

führt wurde, ift irrfinnig befunden und

nach ber Anftalt Wanatofa nahe Milmautee gefandt morben. * Walter Relly, ein junger Menfch bon 21 Jahren, welcher in Dienften ber Rennpferdebefiger For & McDougel fteht, wollte geftern mit einem feurigen Bferbe bie 12. Str. entlang reiten. DasThier murbe wilb, als es eine elet= trifcheCar fah, ließ fich nicht banbigen, und im nächsten Augenblid erfolgte ein Bufammenftog. Relly wurde in's County = Hofpital gebracht, und bas Pferd wird mahrscheinlich erschoffen

merben muffen. * Seth Abbott, ber Bater ber ber= ftorbenen Schaufpielerin Emma 216= bott, ift auf Beranlaffung feines Cohnes Freberid Abbott und feiner Tochter Frau Liggie Abbott-Clart, Rr. 25 28. Str., von Lowell, Daff., mo er wohnte, nach Chicago gebracht worben. um auf feine Burechnungsfähigfeit geprüft gu merben. Geine berftor= bene Tochter hinterließ ihm ein wos dentliches Eintommen bon \$100, unb er foll eine fehr berichwenberifche Wirthschaft geführt haben.

Das Better.

Bom Metter. Bureau auf dem Anditorium. Thurm wird für die nächten 18 Stunden folgendes Metter in Auslicht gekellt:
Chicago und Umgedung: Alares Metter beute Abend und Samftag; beränderliche Winde und fein Wechsel in der Lemperatur.
Julinois: Möglichermeile Argenschauter im siblischen Theile heute und margen; beränderliche Minde. Indiana: Alares Wetter beute Abend und Samftag mit Ausnahm des sidducker einreten fannen.
Arbert-Wichigan und Wisconfin: Schinen Metter beute Abend und Samftag und westliche, später betrasberliche Winde und Misconfin: Schinen Metter diener Und Samftag und westliche, später der anderliche Winde Wisconfin: Abonen Metter diener Abend bis deute Attiaa wie folgt: Aboud einer Afrend farch 12 uhr 56 Cend; Ausgenfie führ 40 Cend; Nittags 12 uhr 40 Cend; Austragenfie

Unfer großer September-Sonh = Verkauf!

Serfangi nufere wafferbichten Soufie au feben.

RELIABLE Auswahl CLOTHING AND SHOEHOUSE

947.949 & 951 MILWAUKEE AVE. Richt ein Bertauf von Reftern und Heberbleibfeln, fondern bon badfeinen papularen Berbftiduben, ju Breifen, die es vortheilhaft für Gud maden, jeht ju taufen, auch wenn 3hr feine Souhe por Robember brandit.

Damen-Soube.

Gote Bici Rib, Dongola,

Bor Caff Damen-Schuhe, entweder in ichtveren Dian-

bei biejem Berfauf . 1.48

Bor Calf, Bici Rid, Be=

lour u. Dongola Mab=

chen = Schnitr= und

Anöpf = Eduhe, \$1.75=

Qualität, bei biefem

Chul-Schube für Mab:

chen, Rnöpf= u. Schnur=

Schuhe, folides Leber,

garantirt, in jeder Sin=

ficht tabellos ju fein, bei biefem Bertauf . .

Berfauf . .

.98

Miadden-Schube.



Manner - Schube

\$2.50 und \$2.25 Damen= \$3.50 Manner = Coube. Schuhe, mit Egtenfion und leichten Sohlen, in allen neuesten Behen, echte Bog Calf, Bici Kib, Belour Galf. Bici Rib. Batent= Leber, mit leichten ober dweren Doppel = Soh= Calf und Dongola Ruffia Calf, 2.95 Rid, bei Bertauf

\$2.50 und \$2.75 Wag Salf, Bici Rid, Bor Calf und Muffia Calf Manner = Schuhe, mit ichweren ober leichten Sohlen — 1.95 Berfauf

Knabenschube

Galf, Satin Galf, Bog Grain u. Border Calf Ana-ben = Schuhe, immer verfauft für \$1.75, bei diefem Bertauf

> Anaben = Chulichu= be, alle bon gutent folibem Leder, Die beften Schuhe, Die heute in Chicago vertauft werden, bei diefem Berkauf . .

98c

98c Unfere befferen Sorten, im Breis rangirend bis gu \$5, find berhaltnigmäßig gerabe fo billig, fie find gemacht aus garantirtem Batent-Leber, Enamels etc.

Die ichonfte Auswahl von Herbst-Aleidern

su fo auffallend niedrigen Preifen, als fie je in Chicago geboten wurden, liegt ju Gurer Aufint auf.

Bir erfuchen Gud, nur vorzufpreden und ju feben; das ttebrige überlaffen wir Gurem guten Urtheil.

Lofalbericht.

Aule Auslichlen.

Senator Jones über die politische Sachlage in Osten.

Die geftrige Bahl = Semonftration der deutschen R. publitaner.

Mart Banna pertheibiat fich gegen den Dorwurf der 2' beiterfeindlichkeit.

Rampagne: Milerlei aus beiden Seerlagern.

Banbes-Senator 3. R. Jones, ber Bacfiger bes bemokratischen National-Musichuffes, ift geftern bon feiner Ram= vagne=Fahrt nach bem Often gurudge= febrt. Er brachte für seine hiesigen Barteigenoffen Die frobe Botichaft mit, baß ein bemokratischer Wahlsieg in Rem Dort, Marhland, Delaware und Weft Birginien "in ber Luft" liege, und baß bochftwahrscheinlich auch Rem Jerfen eine hubsche Majorität für Brhan abgeben werbe. Groß New Dort werbe bem bemofratischen Ban= nerträger biesmal minbeftens 100,000 Stimmen Dehrheit geben, und bas ge= nuge burchaus, um bas republitanische Botum im Innern bes Staates wett= gumachen. Bolle 75 Prozent ber öft= licen Golbbemotraten feien in bas regulare Parteilager gurudgefehrt, ba man ben Rampf gegen bie Expansions= Rolitit McRinlens als bas Saupt= Mue ber heurigen Wahltampagne anertenne. Die Brifh=Republifaner mur= ben biesmal geschloffen für Brhan ftimmen, weil fie eben bom Imperialis= mus abfolut nichts wiffen wollten.

Bu einer einbrudsbollen beutschen Rampagne = Demonftration geftaltete fich bie geftern Abend unter ben Mufpi= gien bes "Deutsch-Ameritanischen republitanifchen Bentralflubs bon Coot Unfere Gegner haben nur eine Regel, County" in ber Bentral=Mufithalle ab= gehaltene Bahlverfammlung. Das alles Gute bon ihren Feinden gu glaugeräumige Lotal war in allen Theilen bis auf ben letten Blag befett, boch wirklichen Thatfachen ju erforichen. befanden fich, nach ben "Stimmen aus und mit einigen ber angesehenften Bebem Bublitum" zu urtheilen, auch amten und Offizieren, welche wir nach gablreiche Demokraten in ber Ber- ben Philippinen fchidten, perfonlich fammlung. Dr. Friedrich D. Holls, Gouverneurs = Randibat Dates und tenne aber, daß ich einem Amerikaner Mart Sanna waren die Sauptredner eher glaube, als einem Tagalen, melbes Mbenbs. Sier eine fleine Bluthen= lefe aus ihren Unfprachen:

Dr. Friedrich B. Solls: Menn Sie jemals politische Tages: fragen ernfthaft und gewiffenhaft briis en und besprechen sollten, so trifft dies wurde, und zwar nicht etwa bon ben in biefem Jahre gu. Bor bier Jahren waren beibe Barteien barüber einig, rifanern. Es beftanb foweit ein Mufbağ wir uns in einer höchft bebentlichen und trot unferes nationalen Reich= thums elenben Lage befanben. Sanbel Philippinen bezwedt hatte, fo lange ber und Gewerbe lagen barnieber. Farmer und Aderbauer mußten fummerlich | Leben war, fonbern nur bie Ginfühihr Leben friften, in ben Stäbten herrichten Arbeitslofigfeit und Bettel in fcauberhaftem Dage. Bermehrt wurde bie Diflichteit ber Lage noch burch bie wiberfprechenben Mittel unb Brophezeiungen, welche bem Bolte als einzig mögliche Rettung angepriefen

Seute, nach einem Rriege, trop iafacher Diggriffe und vielfacher ernftliger Uebelftanbe, bie wir feinesmags ju verheimlichen ober ju berrin-gern brauchen, erfreuen mir und bes gern brauchen, erfreuen wir uns bes Tagalen berausbuchftabiren tann. größten Bobiftanbes. Die republitani. Fattifch ift es aber, bag tein Beamier

fche Pariei fagt nun: Warum follen wir bas Risito übernehmen, burch Unftre= bung eines möglichen Befferen bas be= ftebenbe Gute zu berlieren? Unfere Gegner behaupten, baß es fich in Diefer Wahl um eine Frage handle, vor wel= cher aller Wohlstand, alle wirthschaft= lichen und materiellen Fragen ihre Wichtigfeit berlieren, nämlich um eine "moralische" Frage. "Das Bater= land ift in Gefahr", diefer Ruf ertont wieder einmal, und es wird behauptet, bie auswärtige Politit ber jegigen Regierung habe bie hoben Pringipien unferer Bater über Bord geworfen; un= form werde burch Rolonialpolitit, Militarismus und Unfage gu einem Berfassungsbruch gefährdet, und an Stelle bes bor bier Sahren erhobenen Schlachtrufes "Mehr Geld" haben wir jett überall bas Losungswort "Impe= rialismus", traft welches bie bemotra= tischen Horben an die öffentliche Rrippe

au gelangen hoffen. "Ich muß gestehen, baß ich einer Derjenigen war, welche zu Anfang fich gegen ben Rrieg mit Spanien ftraub= ten, so lange es irgend möglich war; deshalb macht es mir um fo größere Freude, einzugestehen, bag, je weiter biefer Krieg in ber geschichtlichen Berfpettibe fleht, befto großer und herr= licher derfelbe als ein Ausbruck des sitt= lichen Bewußtseins unferes großen Bolfes erscheint: nicht materielle Bor= theile, fondern ideale fuchten wir. Trog Allem, was unfere verlogenen Feinde fagen, war es boch humanität, bie und gum Rriege trieb, und gu ihrer Chre fei es gefagt, bie bemotratische Partei brangte nicht am wenigften

baau. "Aber wie war es und wie ift es mit ben Philippinen? Run, bie erfte Schwierigteit besteht barin, über bie Thatfachen eine Rlarheit zu betommen. alles Bofe von den Amerikanern und ben. Ich habe lediglich bersucht, bie ernfte Rudfprache genommen. 3ch becher ben Begriff Bahrheitsliebe überhaupt nicht erfaffen tann. Gine unleugbare Thatfache ift es, bag unter ben feften Schlägen unferer Flotte bie fpanifche Couveranitat abfolut gerftort Aufftanbischen, sondern bon ben Umeftand gegen fpanifche Berrichaft, melcher niemals bie Unabhangigfeit ber wirtliche intellettuelle Führer Riga am rung einer Verwaltungsreform. 218 bie ameritanische Flotte hintam, bersuchte ein Stamm bon vielen mit einem gemanbten Führer bie Oberherrichaft ber Infeln an fich gu reißen, und gwar erft unter bem falfchen Bormanbe, unfere Milirten gu fein, und ift es nicht befrembenb, bag eine Zeit lang in ben untlaren Berhältniffen, welche bort

berrichten, buben und brüben Mus-

bride gefallen find, aus welchen ein

Wintelabootat eine Alliang mit ben

Tagalen berausbuchftabiren fann.

unferer Regierung ben Aufftanbifchen e ein Versprechen gemacht und nachher fein Wort gebrochen hat.

"Aber, fo wird man fragen, liegt in Diefer gangen Philippinen-Bolitit nicht eine große Gefahr für unfer Baterland, Gefahr des Imperialismus und ander rer Uebelftände? Ohne Ruchalt fage ich ja und gebe biefes gu. Gefahr ift und bleibt einmal mit allen menschlichen Einrichtungen und allem wirklichen attiven Leben verbunden. Je größer unsere Macht, je größer unser Wohls-stand, desto größer ist die Gefahr. Ich felbst unterschäße bie Gefahr bes Milis tarismus burchaus nicht. Wer aber glaubt, baß biefelbe burch eine Abftimmung beseitigt werden konnte, befindet fich in großem Irrthume; bas Mittel bagegen ift Erziehung, fittliche Sebung und Rräftigung".

haben

eine poff-

fandige

Union-

Richter Dates: "Ich berfpreche Ihnen hier heute Abend, baß, wenn ich gum Gouverneur ermählt werbe, ich nicht ber Gouberneur einer Partei, einer Gette ober einer Raffe fein merbe, fonbern ber Gouverneur bes gan= gen Boltes bes Staates Illinois."

Mart Sanna: "Thatfachlich genommen, ift bie Sauptfrage in Diefer Bahlschlacht genau bieselbe, wie im Jahre 1896.

"Unfere Gegner fabrigirten einige neuen "Iffues", wagen aber nicht, fie bon bornherein warm zu bertheibigen, fonbern warten immer erft ab, wie bie öffentliche Meinung barüber urtheilt. Unfere Begner machten bie Erfahrung, bağ bas Bolt auf ben imperialiftischen Rober nicht anbig, bon welchem fie eine "Stampebe" unter ben Deutsch= Umeritanern erhofft hatten. Die Deutsch-Umeritaner halten feit gur mahren "3ffue", ber Profperität unb ber freien Entwidelung unferes Lan-Brhans mabre und einzige "Iffue" ift bie Gilbermahrung, aber feine "Managers" befahlen ibm, na= mentlich im Often, biefe Frage nur leife gu berühren, und um ihm bie nöthige Munition zu liefern, verfaßten fie ihm fogar seine Reben. Er hatte ben Auftrag, gunächft fein Glud mit 3m= perialismus zu berfuchen, ben er als Reil in bas beutsch-ameritanische Gle= ment bes Bolfes treiben follte. Das Experiment schlug aber fehl, weil es bie Probe ber Logit und bes gefunden Menschenberftanbes nicht aushalten fann, ber es bas ameritanifche Bolt unterapa.

"Beber erfolgreiche Gefchaftsmann weiß, baß Tleiß, Reellitat und Gutgelb folieglich die Oberhand behalten. Diefe brei Dinge haben unfere Ration mit einem Sat in bie Borberreihe ber Rämpfer für Kultur und Zivilisation gebracht. Die Natur hat unfer Land reicher gefegnet, als irgend ein Land ber Erbe. Wir find heute nicht mehr ber Schuldner, sondern ber Gläubiger Europas. Wem berbanten wir unferen Reichthum? Dem ftarten Urm bes Ur= beiters, bem erfinbungsreichen Genius bes Wertmannes und bem Sirn unferer Gefcaftsleute."

"Brhan fagt ben Arbeitern, bag er ihr einziger Freund fei. Bas hat er : für den amerikanischen Arbeiter ge= than? Absolut nichts!

"Mich nennen bie bemokratischen Barteiführer einen Arbeiterschinder, boch war ich ber Erfte, ber im Staat Ohio die organisirte Arbeit aner= fannte und als folche mit ihr unters hanbelte, und ich grunbete ben erften "Truft" im Lande auf Ersuchen bon Names Rhan, bem Reprafentanten ber Rohlengraber. Go lange biefer "Truft" eriftirte, tam es nie gu einem Streit. weil alle Streitfragen friedlich gefchlichtet wurden. Die Anertennung hierfür wurde mir auch zu Theil, als ich im Jahre 1897 meine Rampagne in Dhio gu führen hatte. Damals ber= fchrie man mich als ben größten Feinb, ben ber Arbeiter je hatte; aber eben jener Rhan, ben bas Gefchid nach Ari= zona berschlagen hatte, schickte bon bort ein Schreiben an ben staatlichen Di= neninspettor Roy von Ohio, in wel-



Am Werkzeug er= kennt man den Arbeiter. Schlechtes Garn giebt feine guten Strumpfe, Sandschube ober Shawls. Man faufe nur Fleisbers.



Bebem Strang ift ein Rartchen mit umferem hanbelszeichen beigelegt, unb wer brei bavon mit 5 Cents für Porto einschidt, erhält unentgelblich eine neue praktische Stridschule von Fleisbers Dorfteb Borfs, Philabelphia.



Wir find entschlossen Samstag zum großen Tag unseres großen Verkaufs zu machen. Mit diesem Zweck im Unge nehmen wir eine riesige Herabsetzung unseres ganzen Berbft. lagers vor, und geben Euch den Dortheil von jedem Cent, der uns von den Dersicherungs-Besellschaften

Riesige Gerabsekung von Gerbst-Ueber-Köcken sur Männer Ein feines Affortiment in Cobert Cloths und Bicunas. Die neuen Lobfarbigen. Orfords und Grauen find alle hier. Diefelben find gut gefchneibert, mobern und perfett paffend. Ueber=Rode fo gut, wie 3hr fie in ber Stadt finden fonnt. Gure Auswahl Samftag von Diefer \$10 Qualität für

zugesprochen wurde.

Sehr hübichfe Top Coats für Manner, bedeutend beffer als ber Durchichnitt ber fer= tig gemachten Rleibungsftude. Unfer Affor: timent reprafentirt Alles was neu und fleidsam ift. Für "Serbft 1900", beseht bie bellen und bunfelbraunen in Coberts unb Whipcords und die reichen Bicunas in fil= ber- und Orfordearau - Ihr tonnt feine ähnlichen erhalten für weniger als \$12 und \$15.00 — Samftags:

1,000 Winter-Männer-Neberrocke Auswahl von zwölf durchaus neuen, prächtigen Epetten in Rough Bicunas. 3um halben Preise Samstag. Wir haben diefelben in jeder Größe und diese sind starte \$10.00 Werthe—Samstag für..... Berbst-Anzüge für Männer zu einem fleinen Bruchtheil ihres wirklichen Werthes.

850 reinwollene \$10:Anjuge - gutes herbft : Gewicht, Gin Tifch voll bon modifchen herbft: Anjugen-in blauen Feinfte Manner: Anjuge - in modifchen Borftebs, Streis

fen, Rarrirungen u. Broten Plaibs, ebenfalls blane Ger-ges, in breiten und ichmalen Bales, und ben ichonen Bicunas, alle bon neuestem Schnitt, mit Befte, wünscht-unfere beften \$15-Unjuge offeriren

Männer-Hosen 311 ans 500 Baar feine Worsteds und Cassineres in einer großen Muster-Auswahl, \$2.50-\$1.35

Tansende von Baaren die seinsten Worsted Männer-Hosen, in netten Streisen bis au ben schönsten Karrirungen u. herringbone-Cffetten, gut ge- \$2.50

Perschlenderung von Knaben-Kleidern.

1000 hubiche Bestee u. Zwei-Stud Anguge (Große 3 bis Gin großeres Affortiment bon \$5.00 2-Stud und Bestee Ans 500 lange Sofen-Anguge für Anaben, bon unseren res 16 Jahre), in blau, schwarz und fanch Cheviots. Die gugen sind zusammengethan für unsere zweite große Offerte. gularen \$8 Partien ber neuen herbstwaaren weggenoms 16 3ahre), in blau, ichivary und fanch Chebiots. Die einfachen glatten und rauhen Effette. Auswahl von den reichen Farben in reinwollenen men. Wir haben dieselben in einstagen und Eroßen Ben und Größen B2.90 men. Wir haben dieselben in einsfachen und fanch Farben und einer großen Auswahl für Samftag für . . . \$4.90 Auswahl von den regularen \$3.50 Angügen, Samstag für nur

Eine große Hemden-Offerte für Männer. Große Werthe in Männer-Süten. 500 Dugend Derbys und Feboras, in ichwarg, braun, lohfarbig und Berl, alle Sucht Gure Große bon 250 Dugend feinften farbigen gebügelten hemben bon neueren Blods und \$2.00 Berthe in ber gangen Belt den wohlbefannteften Fabritanten, nicht eines weniger als \$1.00 werth-

米 日本日本 Boft = Beftellungen benen ber Betrag beiliegt, werden ansgehührt. COR STATE ST & JACKSON BLVD.

Der Laden ift Samitag Abend offen bis 10:30.

daß Mart 21. hanna ber befte Freund fei, ben ber ameritanische Arbeiter je gehabt."

Camftag

Die Sollanbifch-ameritanifche Brhan-Liga, beren Prafibent, Dr. George Birthoff, ein ehemaliger Republitaner ift, hielt geftern Abend in bem Sallen= lotal Nr. 122 La Salle Strafe eine Berfammlung ab, in welcher gehar= nischte Beschlüffe gegen McRinlen und ben Eroberungsfrieg auf ben Philip= pinen-Infeln gefaßt und bie Bunbes= regierung auch wegen ihrer Saltung in Bezug auf ben Boeren=Rrieg auf's Schärffte berurtheilt wirb.

Bu Mitgliebern ber Grefutive bes beutsch-amerikanischen bemokratischen Staats-Romites find geftern die nach= benannten herren erwählt worben: Sefretär, Oscar F. Mager; Schatzmei= fter, Geo. Reifc, Springfield; Bilfa= Sefretar, John G. Hoeger. Dashaupt= quartier bes Staats=Ausschuffes befin= bet fich im Tremont House.

Das bemofratische County Grefutib= tomite hielt geftern eine Sigung ab und nahm bie Berichte über ben Stand ber Diftritt=Organisationen entgegen. Für bie am 29. September im Colifeum ftattfinbenbe große bemofratifche Bahl-Demonftration find bie Borbereitungen in bollem Bange. Richter Tulen wird als Borfiger ber Berfamm= lung fungiren, mabrend Bourte Codran, von New York, die hauptrebe hal-

Spencer Bratt, Ber. Staaten=Ron= ul in Singapore, wird über Baris hierher gurudfehren, um Rampagne= Reben für Brhan zu halten. Es ber= lautet, daß Pratt Die Phisippinen=Po= litit McRinlens auf's Scharffte ber= urtheilt.

Die "National American Women's Brhan League" wird morgen Nachmittag im Leland Sotel gufammentreten, um ben Rampagne-Blan naber gu erörtern.

Bu Chren Richter Dunnes, ber eben bon feiner Europa-Reife beimgefehrt ift, beranftaltete ber Froquois Rlub ge-ftern ein Gabelfrühftud, bei welchem Rapt. Blad, John P. McGoorth, Willis 3. Abbott, Richter Winbes, G. G. Gregory, Major Tolman, Clarence S. Darrow und Sigmund Zeisler Uns sprachen hielten, in benen auch die polis Sachlage eingehend erörtert

ber Zentral-Musikhalle eine bemotra= tifche Maffenberfammlung abgehalten werben, für welche Senator William 23. Allen und 2B. D. Olbham als

hauptredner borgemerkt worben find. Das beutich=bemotratische Staats= Romite plant für ben Monat Ottober eine große beutsche Wahlberfammlung, in welcher unter Unberen ber 70 Jahre alte Gamaliel Brabford, bon Maffachufetts, einer ber Gründer ber Aboli= tioniften=Partei, eine Rebe in beut= cher Sprache halten wirb.

3m bemotratifchen National-Saupt= quartier fieht man bie politische Cach= lage gur Beit wie folgt an: "Die Partei wird zweifelsohne jeben Staat wie= ber für Brhan gewinnen, ber bor bier Jahren bemotratifch "gegangen" ift, mit Ausnahme vielleicht von Gub=Da= tota, Whoming und Washington. Da= für gefteben uns bie Republifaner heute aber schon bie Staaten Rentudy, West Birginien und Marhland gu, mahrend nach hannas eigener Musfage bie Staaten Indiana, Illinois, Delaware, New Jerfen, New York und Connecticut als zweifelhaft zu betrachten finb. Die bemotratischen Siegesaussichten find bemnach bie bentbar beften."

Die republifanische Staats-Ram= pagne wird morgen burch eine große Demonstration in Oswalds Grove for= mell eröffnet werben. Gouberneur Tanner, Richter Dates, ber National= abgeordnete Lorimer und Staatsan= walt Deneen werben bie hauptanfprachen halten. Seute Abend findet ber erfte große Umgug ber Republitanifchen Wähler=Legion ftatt, und man erwar= tet, daß in demfelben 10,000 Parteige= noffen mitmarfdiren werben.

Gine gange Angahl bon republifani= ichen Bundes-Senatoren wird in Ili= nois Campagne=Reben halten. find bies bie Senatoren John D. Thurfton bon Nebrasta, Chauncen M. Depen bon New Yort, 3. B. Forater bon Ohio, William P. Frhe von Maine, 3. C. Burrows bon Michigan, 3. B. Quarles und John C. Spooner von Wisconfin, A. J. Beberibge von Inbiana, fowie Cullom und Mafon bon Minois.

Owen G. Scott, bon Decatur, und 2. M. Blandin, bon Rod Jeland, bie beibe ber bemotratischen Bartei ben Rüden getehrt haben, werben jest als Unter ben Aufpigien bes Bryan Res | republitanifche Stumprebner eine

chem er ihn bat, öffentlich zu erklären, brastan Klubs foll am 13. Oftober in Rampagne-Reife burch Minois unternehmen.

Von nächsten Montag an wird ber Dates Minois Republican Club" in feinem Sauptquartier, Rr. 107 Dear= born Strafe, regelmäßige Maffenber= | Donahoe. fammlungen abhalten, in benen bie "Iffues" ber heurigen Wahlfampagne furg befprochen werben follen. 2113 Rebner find für tommenben Montag in Aussicht genommen worben: Genator Mason, De Witt C. Jones und Countyrichter Orrin R. Carter.

Der Marquette Rlub wird am Montag bem Bunbesfenator Beberibge gu Ehren ein Bantett beranftalten. Genator Beberibge foll befantlich bie Sauptrebe in ber Daffenversammlung halten, welche am Abend bes 25. Sept. unter ben Auspigien bes Marquette Alubs im Aubitorium ftattfinden mirb.

Rach feiner Rudfehr aus bem De= flen wird fich Gouberneur Roofebelt zwei Tage in Illinois aufhalten. Er trifft am Abend bes 5. Ottober in Rod Island ein, wo er eine Rebe halt, fpricht am Morgen bes folgenben Tages in Sterling und De Ralb, um um 4 Uhr Nachmittags bier einzutreffen. Abends finbet im Colifeum eine Daffenberfammlung ftat, bei welcher Gouberneur Roofevelt ber Hauptredner fein wirb. Bon hier aus wirb er nach Wisconfin und von dort nach Indiana

Unter ben Besuchern, bie geftern im republitanifchen National=Sauptquar= tier borfprachen, befand fich auch Borfiger C. S. hemleh bom Inbiana= Staatsausschuffe. Derfelbe ertlarte unter Unberem, bag bie Mehrzahl ber Deutschen in feinem Beimathftaate ber S. D. B. treu bleiben merbe.

General Charles F. Smpth, ein alter Tilben=Demofrat aus Clinton, R. D., hielt fich geftern besuchsweise bier auf. Derfelbe erflarte, auch beuer für McRinley ftimmen zu wollen, ba beffen Wieberwahl Brhan und bie 16:1= Theorie ein für alle Male "abthun"

Seute, Freitag, Mbenb finben folgenbe Wahlbersammlungen ftatt: Demotraten.

heinens halle, 519 Larrabee Str.-Julius Goldgier, Emil Bochfter, Den-

CASTORIA Für Sänglinge und Kinder. Die Surte. Die ihr Immer Gekauft Haht nis E. Sullivan und Auftin D. Sexton. 1528 Milmaufee Abe.-R. C. Cant=

Horans Salle, Salfteb und Sarrifon Str.-William B. Blad unb Daniel 5551 Wentworth Abe. — Albert S.

Brown, John J. Freelen, Profeffor Coltus und James Alfred Long. Young Democracy Hall, 697 Milwautee Abe.—Frant D'Shaughneffg. Republifaner.

12. Ward, 1603 harrifon Str. -Charles S. Burres und Rufh C. But-

Commercial McRinley Club, Mit= tags-Bersammlung, 126 Martet Str. Senator Shelby M. Cullom, J. D. Donskin und John P. Morrow bon

West End Republican and Improvement Club, 1603 20. Harrifon Str. -D. W. Mius.

Die Gründer bes bemofratischen Rlubs für ben 7. Stimmbegirt ber 16. Bard ersuchen um Beröffentlichung ber Ungabe, daß ihr Berein fich jeden Mitt= woch Abend in bem Lofale Rr. 1732 N. Hohne Abe, berfammelt.

Gin bielfeitiger Morgenlander.

"Meine Eltern ftammen aus Timbuttu. 3ch wurde an ber dinefischen Rufte auf einem Geerauberfdiff geboren, burchjog mit Barnum als Mfritanber bie gange Belt und treie jest auf Jahrmärften als ,wilber Mann bon Borneo' auf." - Dit biefen Borten beschrieb heute Did Bheeler bem Schreiber ber harrifon Str.= Reviermache feinen "bunten" Lebenslauf. Er ift von bunfler Sautfarbe und baus firt gegenwärtig mit Patentmebiginen. Er war wegen groben Unfugs verhaftet morben.

* Die "Daily Story Publishing Co." hat wegen Berletzung angeblich von ihr erworbener Berlagsrechte bie "Ameris can Preg Uffociation" auf Zahlung bon \$2000 Schabenerfas bertlagt.

* llebermäßige Arbeit foll bem Buchhalter James Fae aus Austin, ber ge-ftern im Beobachtungshofpital eingelie-fert wurde, ben Berstand geraubt ha-

Wächst noch immer!

Es gibt keinen Zweifel betreffs der öffentlichen Meinung über das "In.er-feal Patent-Packet." Sein unübertrefflicher Erfolg bewies seine Popularität. Biscuit-Bäcker haben seit Jahren Umschau gehalten nach Etwas, was ihren Erzeugniffen sein Uroma erhält.

Die Nachfrage nach Biscuit verpadt in dem "In-er-jeal Patent-Badet"

zeigt burch ihren wachsenben Umfang, bag bas Richtige gefunden ift. Das "In-er-feal Patent-Badet" gewährt absoluten Schut gegen Staub, Feuchtigkeit, ober Geruch. Befteht barauf, Soba Biscuit, Milt Biscuit, Saratoga Flates, Long Branch Biscuit, Butter-Craders, Graham Biscuit, Datmeal Biscuit, Ginger Snaps, handgemachte Pregelettes, Banilla Bafers in biefem Badet zu erhalten. Geht nach bem Siegel an ben Enben.

NATIONAL BISCUIT COMPANY







Kinder-Jackets, Capes

Knaben - Kleider zu foreirenden Breisen!



s 15 Zahre, die 98c "LittleFellows" Achtee-Anglige, gemacht mit offenen feidenen Weften mit boppelter Anogfreihe, neuefte Moden, aute \$4 Werthe zu.

3weifarbigem Alftrathan, mit großem Cape, garnirt mit speziell morgen 2.98 feibenem Braib, Großen 4 Rinber-Jadets, gemacht aus grinder-jadets, gemacht aus reinwollenen Robeits Schsein, Cape, Kragen und Vermel garnitt mit Praid, alle Grösen, ein Bacsgain zu \$3.00, ipcziell morgen Kinder: Jadets, hergestellt aus reinwollenem Luch (mittel-jower), reichlich garnirt mit Band u. Braid, fleine Aum-mern, \$2.50— \$3.00 Werthe, Rnaben-Aniebofen, bergestellt aus schwerem brau-ren ober blauen Cheviot, Größen 4 bis 25c per Paar . Kapes für Mäbchen, hergestellt aus reinwol leuen Stoffen, in roth und blau, mit feldener Rapuze, größer Bargain, morgen zu

Weitere Spezialitäten.

Um 8 Uhr Bormittags.
44 Ctude fanch Quilting Rattune, leicht beichmutt,
fo lange der Borrath reicht, per Pard
Um 8:30 Bormittags.
100 Dugend weiße hohlgefaumte Taidentuder für Damen, bie regulare
50: Sorte, jo lange ber Borrath reicht, Stud
um 9 uhr Bormittags.
250 Paar "Little Gents" lobfarbige beutiche Ralb-Schnuricuhe, Durchaus folibe,
haunalta Shiha & Canab Sia 1 to Santa La Yanna San Change
reicht, per Paar
11 m 0.20 0 m 144

Um 9:30 Vormittags. 150 weiße Lawn Chirt Waifts für Damen, hubid befest mit Stiderei und Spigen, befchmust, bie 1.25 und 1.75 Corten, um damit aufzuräumen, fo 25c

Um 10 bis 11 Uhr Bormittags. Beige Egteller, Die 7 Boll Große, 11m 10:30 bis 11:30 Bormittags. Spigen Shelf Papier, alle Farben, 10 Pards

Telegraphische Depeschen.

(Geliefert bon ber "Associated Prose".)

Inland. Es wird weiter fonfolidirt.

nem Port, 21. Cept. Die "Glectrical Review" fagt in ihrer neuesten Rummer, fie habe Nachricht erhalten, bak bie Blane behufs Berichmelgung aller Telephon= und Telegraphengefell= ichaften ber Ber. Staaten rafche Fortfcritte gur Musführung machten, und Die pier leitenben Gefellichaften biefer Art balb zu einer einzigen großen Gefellichaft unter bem Ramen "National Telephone & Telegraph Co." ver= fcmolgen fein würben, jebenfalls noch por Enbe biefes Jahres.

Bene vier Gefellichaften finb: "Umerican Telephone & Telegraph Co." (welche jett auch bie "American Bell Telephone Co." umfaßt), "Telephone, Telegraph & Cable Co.", "Western Union Telegraph Co." und "Poftal Telegraph-Cable Co."

Ginfturgende Mauern.

St. Louis, 21. Sept. Bei einer Feuersbrunft in bem Gebaube Rr.2002 -2008 Morgan Str. fturgten mehrere Mauern ein, und fieben Feuermehrleute murben berlett, barunter 3ad D'Brien und Frant Doerer mahricheinlich tobt= Der Branbberluft beträgt nur etma \$20,000.

Dampfernadricten. Angetommen.

Opet: Raifer Bilbelm II. von Reapel p. f. 4. Germain von debra. n: Alianca von Ren Jort. ne: Arofan Brines von Reiv Jort. e: La Arctagne von Reiv Port. on: Michigan von Reiv Port. pool: Oceanic von Keiv Yort. bourg: Anguka Tictoria, von Reiv Port nach

Rade eines Entlaffenen.

St. Louis, 21. Sept. Francis Mc-Buire, ein entlaffener Angestellter ber "St. Louis Transit Company", töbtete auf der Strafe in einem Biftolenduell Weslen B. Sannes, einen Beamten berfelben Gefellichaft, burch fünf Schuffe. Ursprünglich griff er einen Kondukteur Namens Scott an, welchen er bezich= tigte, an feiner Entlaffung ichuld geme= fen gu fein. Sannes legte fich in's Mit= tel, McGuire foling ihn nieber, und bann erfolgte bie berhängnifbolle Schießerei.

Musland.

Der deutsche Cogialiftentongreg. Maing, 21. Sept. Mit großer Mehrheit nahm ber fogialbemotratische Parteitag bie Calmer'ichen Refolutio= nen an, welche bie Abichaffung bes Schutzolles, bie Annahme bes Freihandels und bie Berftaatlichung ber Gifenbahnen berlangen und gegen bie "Intereffensphären", befonbers in Chi-

na, protestiren. Unter ben Delegaten ift es angeblich eine befannte Thatfache, baß Calmer und auch mehrere Undere thatsächlich Gegenseitigfeit und Schutgoll, befon= bers mit Bezug auf Amerita, begunfti= gen, es aber für ungeitgemäß erachten, bies öffentlich fundzugeben.

47 Zodte!

Brag, 21. Sept. Auf 47 mirb jest bie Bahl ber Personen angegeben, melde bei bem gemelbeten Grubenunglud au Dur, Bohmen, augenblidlich ge= töbtet worben finb.

Dampfernadrichten. Mbgegangen.

Colon: Udbance nach Rein Bort. Ragafati, Japan: Bott Stebens nach San Fran-

Berim. Britifch-Arabien. 21. Gept. Das hollandifche Rreugerboot "Gelber= land" fährt nach ber Delagoa-Bai ab, um, wie angefündigt, ben Prafibenten Rrüger nach Europa zu bringen.

Rrugers Guropareife.

3m Haag, 21. Sept. 3m Oberhaus ber hollanbischen Generalstaaten er= flärte ber Minifterprafident und Mus-Iandminifter D. S. be Beaufort, in Beantwortung einer Interpellation, bak bie nieberlanbifche Regierung Großbritannien mitgetheilt habe, bak fie für die Ausweifung ber Beamten ber nieberländischen Bahnen aus Transbaal einen Schabenerfat berlangen werbe.

Ueber bas Unerbieten eines Rriegs= fchiffes, um ben Prafidenten Paul Aru= ger bon Lorenzo Marquez nach Europa gu bringen, fagte be Beaufort, bag bie niederlandifche Regierung bas Anerbie= ten gemacht habe, als fie erfuhr, bag Rrüger aus Gefundheiterudfichten nach Guropa gu gehen wünfche. Bu gleicher Beit wurde, wie be Beaufort faat. Großbritannien bon bem Anerbieten benachrichtigt, das fich für die Benach= richtigung bedantte und erflärte, bag bie britische Regierung feine Absicht habe, Rriiger's beabsichtigter Reife irgend welche Schwierigfeiten in ben Bea zu legen.

Berfiene Schah in Bien.

Wien, 21. Sept. Der Schah bon Berfien hat Marienbab verlaffen und sich als Gaft bes Raisers nach Wien begeben. In bem Babeorie wurde er bon 300 Rutichen, bie Rurgafte ent= hielten, jum Bahnhof geleitet. militärischen Bereine bilbeten eine Chrenwache. Der perfifche Monarch wurde am Bahnhof in Wien, wo er um 5 Uhr Abends eintraf, bom Raifer Frang Sofef und allen Ergherzögen empfangen und mit allen üblichen Eh= ren gum Palaft gebracht. Bu feinen Ehren finden mehrere Galabiners. Opernborftellungen, Mumination unb Feuerwert in Schönbrunn, eine Nagb und eine Erfursion ftatt. Sier bleibt ber Schah bis zum Sonntag, bann geht geht er wiederum als Gaft bes Raifers Frang Jofef nach Bubapeft.

Telegraphische Notizen. Inland.

San Antonio, Tex., hat nach bem neueften Benfusbericht 53,321 Ginmohner, gegen 37,675 im 3abre 1890: es hat daher um nahezu 42 Prozent gugenommen.

In Cleveland gingen etwa 300 Schneibergefellen an ben Streit, um Bergutung für Ertra-Arbeit und Unertennung der Gewerkschaft zu er= awingen.

Bu Poughteepfie, R. D., wurde ber 25jährige, in Polizeitreifen bes gangen Landes befannte harry D'Dell eingelocht, welcher ein Dugenb Miafe führt und an 20 verschiedenen Orten wegen Bantanweifungs-Schwindeleien verlangt wird.

- In new Port ift ber "Terminal Store", ein großes Sandlungsgeschäft an der 27. und 28. Strafe und 11. und 12. Abenue, niebergebrannt. Fünf Teuerwehrleute wurden bon Rauch und hite überwältigt. Der Eigenthums-ichaben beläuft sich auf minbestens eine halbe Million Dollars.

- Bier Fifcher vom Boftoner Choo= ner "Marh A. Whalen" find bei Rap Cod während bes Sturmes in ber Dienstagnacht ertrunten; 18 Fischer bom Schooner "Maggie Sullivan", bie in einem Boot bon ihrem Schiff weit fortgetrieben waren, wurben bom Schooner "Julia Cofta" gludlich nach bem Boftoner Safen gebracht.

- Abmiral Dewen fagt in Bezug auf bie geftern gemelbete Erflärung bes Leutnants Sobson, er, Dewen, habe auch nie behauptet, bag bie Amerifaner bie fpanischen Rriegsschiffe in ber Bat bon Manila in ben Grund gefcoffen, fonbern nur, bag fie ihre Berftorung herbeigeführt hatten. Die Geschichte Scheint gu einem langen Gemafch au

Musland.

- Es werben aus Glasgow wieber zwei neue Pestfälle amtlich gemelbet. - Der in Paris aufgebrachte Fonbs

für die Nothleibenben in Galbefton hat bie Bobe von 100,000 Franten erreicht. - Beim Scheitern bes egyptifchen Postbampfers "Chartich" unweit ber

Infeln Andros tamen 40Berfonen um! - Der Präfibent ber Canbesregie= rung bes Fürftenthums Reuß alterer an bie F. A. Stuart Co., Marfhall, Linie, v. Dietel, ift in Grag geftorben.

Der Boranfolag bes hollanbischen Staatshaushaltes zeigt ein Defizit von 51 Millionen Gulben.

- Die "Rreugzeitung" in Berlin veröffentlicht einen Brief aus Trans= vaal, in welchem bor der Auswande= rung borthin gewarnt wirb.

- Der Gultan bon Marotto will eine internationale Ronfereng ber Mächte behufs Beilegung ber Streitig= teiten zwifchen Marotto und Frantreich berbeiguführen fuchen.

Juftin McCarthy, ber befannte Novellift und Geschichtsschreiber, ber feit 1892 Mitglied bes britifchen Bar= laments von North Longford, Irland, war, ift aus Gefundheitsrüdfichten gu= rudgetreten.

- Die frangöfifche Gelehrtentom= miffion, welche gur Beit ben Befub ftubirt, berichtet, bag in nächfter Beit ein Ausbruch bevorstehe, welcher wahr= scheinlich bie beiben vorherigen an

Beftigteit übertreffen werbe. - Die Wahlkampagne in England ift jest in vollem Gang. Wie es heißt, benkt die Opposition gar nicht im Ernst baran, ber jest herrichenben Bartei ben Sieg ftreitig gu machen, fonbern will ihr bie bolle Berantwortlichkeit für ben füdafritanischen Krieg u. f. w. auf laben.

- Der neue britische Torpedoboot= Berftorer "Cobra" erreichte auf einer Probefahrt eine Schnelligkeit von nicht weniger, als 37.7 Anoten pro Stunde. Seine Mafchiniften glauben, baf fie noch etwas schneller fahren fonnten, wenn erft einmal die Mafchinerie beffer eingerichtet fei. Bis jett ift Obiges bie beste je bagewesene Leiftung. "Cobra" hat Turbinen=Mafchinerie.

- Die großen Manover ber frangöfifchen Urmee murben geftern mit eis ner Rebue burch ben Brafibenten Loubet beenbet. Die gange Truppenmacht gahlte 97,000 Mann und 20,000 Bferbe. Die Rebue fand auf einem Felde fünf Meilen von Chartreufe un= ter bem Beifein einer riefigen Men= fcenmenge ftatt. Loubet berlieb eine Ungahl Auszeichnungen.

- Der 30. Jahrestag ber Ginnahme bon Rom murbe geftern in gang Stalien gefeiert. Ueberall maren bie Beschäfte gefchloffen, und bie öffentlichen und fonftigen Gebäude reich beflaggt.

Mahrungsmittel-Theorien.

Auch einige Ehatfachen über dasfelbe Ehema.

Wir horen heutzutage fehr biel über Gefundheita-Nahrungsmittel und gefundheitliche Lebensweise, über Begi= tarismus und biele andere Sachen ähnlicher Art.

In ben größeren Stäbten finbet man Restaurants, wo tein Fleisch, Ge= bad ober Raffee ferbirt wird, und ba ift der Fleisch=Feind in feinem Gle= ment, und Behauptungen und Theo= rien werben aufgestellt, ju beweifen, bag Fleisch nie für ben menschlichen Magen beftimmt war und macht man uns faft glauben, bag unfern bierfchrotigen Borfahren, Die 80 Jahre in ter= niger Gefundheit bom Rinderbraten, Schweine= und Sammelfleifch lebten, bie Gefete ber Gefundheit fremb ma=

Unfere Borfahren hatten anberes gu thun, als Theorien über bie Speifen, bie fie agen, aufzuftellen. Alles mar willfommen, bon ber Spedfeite bis gu ben Gicheln.

Gin gefunder Appetit und Bernunft find die beften Führer in Fragen ber Diat und eine gemischte Diat bon Getreibe, Frucht und Fleisch ift unzwei= felhaft bie befte.

3m Bergleich mit Getreibe und Bemufe, liefert Fleisch bie meifte Rahrfraft in bochftfongentrirter Art unb wird ichneller verbaut und affimilirt, als Getreibe und Gemufe.

Dr. Julius Remmfon fagt über biefe Sache: "Nervoje Leute, Leute, beren Gefundheit erfcuttert ift und bie entfraftet find, follten viel Fleifch effen. Falls bie Berbauung querft qu fchwach ift, fann biefem leicht abgeholfen werben burch ben regelmäßigen Gebrauch bon Stuarts Dyspepsia Tablets nach jeber Mahlzeit. 3mei biefer ausgezeichneten Tablets, nach bem Gffen ein= genommen, berbauen mehrere Taufenb Gramm Fleifch, Gier ober anbere ani= malifche Speifen in brei Stunben, unb gang gleich, wie schwach ber Magen auch ift, es ift nicht ichablich, wenn man fich angewöhnt, Stuarts Dusbepfia Tablets regelmäßig einzunehmen, ba fie bas Pepfin und Diaftafe, was nothwendig für gute Berbauung ift, liefern, und jebe Art Unberbaulichfeit wirb burch beren Unwendung gehoben.

Die große Rlaffe Leute, bie gu ben nerbofen Duspeptitern gablen, follten viel Fleisch effen, und bie richtige Ber= bauung erzielen burch ben täglichen Ge= brauch einer ficheren, harmlofen Berbauungs=Arzenei, wie Stuarts Dns= pepfia Tablets, welche aus natürlichen Berbauungs = Glementen, Bepfin, Diaftafe, Fruchtfäuren und Galgen, befteben, welche thatfachlich bie Ber= bauungearbeit berrichten. Billige Abführ=Mebiginen, unter bem namen bon Duspepfia-Seilmittel berbreitet. find nuplos für Unberbaulichfeit, ba fie abfolut feinen Ginflug auf bie wirtliche Berbauung ber Speife haben.

Duspepfia in all' feinen bielen Ur= ten ift einfach ein Berfagen bes Da= gens, bie Speife gu berbauen, unb bie bernünftige Urt, biefes Rathfel gu lofen und Dyspepfia gu beilen, ift, taalichen Gebrauch bon einer Argnei, wie Stuarts Dyspepfia Tablets, gur Gf= fenszeit zu nehmen, welche bon ber me= biginischen Wiffenschaft empfholen werben und bie befannt bafür finb. baß fie wirtfame Berbauungs-Gles

mente enthalten. Mile Apotheter berfaufen Stuarts Duspepfia=Zablets gu 50 Cents für bolles Badet.

Gin fleines Buchelden über Urfachen und heilung bon Magenleiben frei per Boft berfandt, wenn man abreffirt Trop bes regnerischen Betters war bie hauptstadt von zahlreichen Fremben befucht, um sich ben Zug ber Stabtbe= hörben nach bem Pantheon anzusehen, woselbft auf ben Gruften bon Bictor Emanuel II. und humbert I. Rrange niebergelegt wurden.

- Schon wieder foll in Butareft eine Berfcwörung gegen ben Ronig Rarl von Rumanien entbedt worben fein, angezettelt bom magebonifchen Romite! Die betreffende nachricht, bie über St. Petersburg tommt, ift übrigens ichon am 11. Cept., murbe aber auf Beranlaffung bes rumanifchen Gefandten in St. Betersburg gurud= gehalten. Der Heerd ber Berfchwörung oll in Bulgarien gewesen fein, und biefelbe bie Einverleibung Rumaniens in Bulgarien und bie Befreiung Mage= boniens bezwedt haben.

Dampfernadrichten.

Abgegangen. Boulogne: Rotterbam, von Rotterbam nach Rem London: Manitou nach Rem Port. Queenstown: Kambrenner Queenstown: Cambroman, von Liverpool nach ontreal; Rhonland, von Liverpool nach Philadel-

Lofalbericht.

Abgefangen.

Ein Stragenrauber vermundet. - fran Bedley's Besucher.

Mit einer Bunde im Ruden liegt der Straßenräuber Fred Johnson im County=Hospital. Polizist Bell von ber Revierwache ber Harrifon Strafe tam gerabe hingu, als Johnson einen Funganger berauben wollte. Er er= griff ben Urm bes Räubers, boch ber Lettere riß sich los, feinen Revolver in ber Sand bes Polizisten laffend, und lief bavon. Da er sich weigerte, stehen zu bleiben, fandte ber Beamte ihm eine Rugel nach, die ihm in den Rücken brang und zu Fall brachte. Man brachte Johnson nach bem County= Sofpital, und er wird mahricheinlich mit bem Leben bavontommen. In fei= ner Tasche fand bie Polizei einen Brief, beffen Inhalt barauf hinweift, daß er ein ehemaliger Buchthäusler ift.

Die Geheimpolizisten Conid und Culhane berhafteten geftern William Johnson, ben fie im Berbacht haben, baß er vor fechs Wochen mahrend eines Streites an ber Ede ber 49. und State Straße ben 17 Jahre alten Sill har=

per durch einen Mefferstich berwundete. Frau Liggie Bedlen, Nr. 3015 Michigan Abe. wohnhaft, erwachte geftern Morgen burch ein Beraufch in ihrem Schlafzimmer, und als fie bie Mugen öffnete, bemertte fie einen Gin= brecher, der mit bem Durchsuchen ihrer Rommobe beschäftigt war. Als der Spigbube mertte, bag er beobachtet wurde, fprang er jum Fenfter hinaus, ohne feine Abficht erreicht zu haben.

Rober Cherg.

Der 39 Jahre alte Reffelfchmieb August Balenber, welcher in bem Saufe Nr. 1365 W. 22. Strafe mohnte und in ber Werkstatt bon Chalmers & Fra= fer. W. 12. Str. und Washtenaw Abe., beschäftigt war, ist infolge einer roben "Beluftigung" geftorben, welche feine Mitarbeiter fich mit feiner Berfon ge= statteten. Am Mittwoch Nachmittag befand er fich im Innern eines neuen Dampfteffels, an welchem noch einige Arbeiten zu verrichten maren. Geine Mitarbeiter ftiegen mit einer Gifen ftange nach ihm, um ihn zu neden. Er fpiirte erft teine üblen Folgen und be= endigte feine Arbeit, als er jedoch nach hause ging, stellten sich furchtbare Schmergen ein, ein Argt murbe gerufen, boch nach turger Zeit war Balander eine Leiche. Er hinterläßt eine Frau und brei Rinder. Der Coroner wird

ben Fall untersuchen. Spater-Garvil Edhart, 514 Flor= non Strafe und Bictor Nelfon, 595 S. Washtenan Ave., zwei Mitarbeiter Balonder's, wurden heute unter ber Unflage, ben Tob bes Genannten burch Stofen mit eifernen Röhren, verurfacht zu haben, in Saft genommen und auf ber Revierwache ber 22. Straße eingesperrt.

Rury und Reu.

* Am Samftag, ben 22. September, Abends 8 Uhr, findet im Schweiger= Sotel, Rr. 109 Bells Str., eine Ber= fammlung Schweizer Burger ftatt, um einen Schweizer=Demotratischen Rlub ins Leben zu rufen.

* Der an Langlen Abe. und 38. Str. anfaaffige Gishandler D. G. Johnson ift heute bom ftadtischen Silfs-Micher McGovern unter ber Antlage verhaftet worben, bei feinen Ablieferungen gu ge= ringes Gewicht gegeben zu haben.

Mrchie Baumaan, ber feinen GItern burchbrannte, wurde gestern bon einem bieberen Aderburger aus Late County, ber ben Salbverhungerten auf= genommen hatte, auf bie Zeitungs= nachricht von feinem Berfcwinden hin in's Baterhaus gurudgebracht.

* Unter ben Aufpigien bes Bentral= Komites ber Deutsch-Amerikanischen Demotraten bon Coot County findet am Sonntag, ben 23. September, Nachmittags 3 Uhr, in Math. Jungs Salle, Ede Belmont und Lincoln Abe., eine große Berfammlung beutsch=bemo= fratischer Burger zweds Grundung eines Deutsch=Demotratischen Rlubs

* Die 22 Mitalieber bes Bermal= tungsrathes ber Northwestern-Uniber= fitat tonnten fich geftern auf teinen ber 20 Bewerber um bas Reftorat einigen und überließen baher bie Musmahl ei= nem Siebener-Musichuß, an beffen Spipe Billiam Deering, ber Borfigenbe bes Direttoriums, fteht. Die Namen ber Ranbibaten werben geheim

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

SIEGEL COPER & C'THE BIG STORE

Cekter Tagdes Herausforderung-Verkaufs im Großen Laden.

Die morgigen Herausforderungs-Preise werden uns den ganzen Tag beschäftigt erhalten.

Dies ist die letzte Belegenheit, die wir haben, Euch einige interessante Worte von unseren herausforderungs-Bargains zu sagen-wir fassen uns kurg. Aber es liegt eine gange Predigt darin für Ceute, die große Werthe zu unter Markt-Preisen suchen. Dieselben schönen, hübschen Waaren, dieselben unfraglichen Bargains find noch hier, die den Unfang unseres Berausforderung-Verkaufs einleiteten, und an den sich Alle, die Cheil daran hatten, mit Vergnügen erinnern.

Serausforderungs: Strumpfmaaren, Unterzeng etc. f. Männer

Es ift eine hubiche Ausmahl von marmen Unterfleibern und Musstattungs-Baaren. Es icheint taum möglich ju fein, folde Baaren jo billig gu vertaufen. Bei unferm Geraus= forberungs-Berfauf geichieht es aber.

Merino Salbitrumpfe für Manner, bolles Gewicht, in gemijdter Bolle u. Baum: wolle, gang nahtlos und fehr bauerhaft -2 Paar, 25e Manner = Unterjeug, fingienijd, flieggefüt= tert, in mittlerem herbstgewicht, bas richtige

Unterzeug für bie nachften amei Monate Manner-Huterzeug, Berbftgewicht, Derby gerippter Balbriggan, in lobfarbig, blau und naturfarbig, tabelles paffend und fich fehr gut tragenb

Merino-Unterzeug für Manner, & Boffe, Baumwolle, in naturarauen u. Ca: mel's hate Saat Schatfirungen, Waas ren die von Handlern für \$1 ver- fauft werden

gerbl:gandlchuhe: geraus: forderung. Die Sanbichube, welche wir in biefem großer bon bochfeiner Farbe und Arbeit-tein Paar Sanbiduhe in Diefer Partte, bas nicht ein qu: ter Berth ju anberthalb Dollars mare. Geht nur, welcher Breis die Berausforberung bafür

perlangt. Empire Glace Sandiduhe fur Damen-2 Glafb Brift-neue Berbft-Baaren-in all den forreften Farbungen - jedes Paar am Anopf martiet importirt, um für \$1.50 berfauft gu

Straken : Sanbidube für Männer, in Glace u. Mocha-leichte und mittlere Sorte- in englischem Koth, Lohfarben und Braun — bestehend aus Muttern und einzelten Aurten – Größen 50c 7 bis 81-regul. Preis \$1.50-für Schul-Mittens für Anaben und Madden, bopbelt ober einsach-genügend bon seber Größe, um paffende für jedes Alter zu finden—25c 10c werth—für 15c und Godtliche für Rinder, in bildigen Rombination Farben—regulärer 25c Breis 35c — für

Talchentücher = Herausfor= derung.

Berausforberungspreife, bie Gud beranlaffen follten, fie beim Dukend gu faufen - menn 3hr mals unfer fünfundimangia Cents berfauft berunterfest:

Echt in Die Schanfenfter anderer Laben um Sehr in die Zognikenner anverer zach eine fieht pipisenbefeste Laumentalchentlicher, warfiet ind boblaciaumte Lafchentlicher, marfiet i 350 epr Sied – Ihr bonnt bass 350 epr Sied – Ihr bonnt bass felbe Laichentuch bier erhalten bei diesem Berausforderungs.

Nerkauf für ...

Bicycle- Ulenstlien - gerans. forderuna

Berfauf von Bichcle : Lampen - Muswahl bon folgenben Gas - Lampen: -20th Century, Banner, Search Light, D. R. ober Columbia - alle burchtveg garntirt - 1.45

Berausforderungs- Ferkanf von Fertigen Hüten.

Ein großer Einkauf ber gangen Mufter-Ausmahl eines Jabrikanten ber neuesten und habigesten Sute für ben Gebrauch auf ber Straße. Die forretten und populären Noben, die bahrend biefer ganger Saison getragen werben. Sebet, wie nieden bei der Geraussionsberungs-Preise fie brüngen. Dies ist Gure leite Gelegenbeit einen modifiken



in ben neueften fertigen, garnirtenGifetten, Sitte

Beraustor Toilellen-Artikeln Rur die wünschensporthe Sorte, die 3hr gu bie: fen niedrigen herausforberungs-Breifen betoms

Bahnburften. 4 Reiben befte Borften, bis ge au 25c werth, fpeziell 2 Quart Fountain Springes, gang boll- 39c

Moodburys Facial Cram, 2 25c Masser, 75c med., jpezien 39c

Herauforderungs= Verkauf von Große Berabjegungen unferer ichon lächerlich niedrigen

würdig zu beschließen. Steife und Febora Manner-bute burchaus faifongemäße Facons-Far= ben ichwarg und braun - murben fich

leicht vertaufen ju \$1.50 - Seraus: forderungspreis Feine Mannerbute - in jeder neuen Berbftfacon, in

ber neuen Facon Derbys in fcmars und braun, jeder Out viel beffer als 3hr erwartet und werth \$2 - herausforderungs:



herausforderungs-Bargains für die Jäger.



Doppelläufige Flinten - feine Qualitat gewundene Laufe, 12 Gauge, Rebounding Lods, Extenfion Rib, niedrige freisrunde Sammer, feiner Rugbaum Stod, dedereb Biftolen: Briff und Border : Enbe, Rubber Butt Blate, in jeder Sinfict egtra gut gemacht und eine Flinte beunding Sammer und feines Cafe-hardened Frame, Rugbaum Stod und Bas tent Border Ende, leicht auseinander gu nehmen, 12 Gauge

Spezielle Breisherabfegungen, um morgen große Bertaufe gu ergielen.

und ein gutes Echiefgewehr, werth \$8.00 - unfer Preis für Samftag ... Bauge, Jagb-Rod - gute Qualität 8-Ungenhandgelaben mit befter Qualitat Dud, gut gemacht, zwei große Bilb: rauchlofem Bulber-Batronen jeder tafchen auf der Aufen: und Innenfeite nen Samitag per 100 . \$1.50 —belter Cordurop-Aragen, alle 75e

Tifd-Geräthe-Herausforderung.

Pambus-Rods, drei Gelenle-doppelte Meffings Ferrules und Dradt-Top, affortirte gans Doc gen. 42 dis 14 Knh-für Samkag . Dot Gut Dalen-alle Gröben, an guten Darm-Beaders beseitigt – für Samkag, per Ge Dugend . Sold Ballen Ganble, diblich vernickli, ISC Budtail Bah-Fliegen — tödten sicher, 10c

Rarten für das judifde Menjahr, 1c bis \$1.50 in großes Affertment ben bubichen Du

Abendpost.

Erideint täglich, ausgenommen Sonntags. Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpoft"=Gebaube 203 Fifth Ava. Smifden Monroe unb Abams Str.

CHICAGO. Zelephon: Main 1498 und 4046. Breis feber Rummer, frei in's haus geltefert I Cent Breis ber Sauntagwal 2 Cents Abrito, im Boraus bezahlt, in ben Ber.

Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as

Dichtung und Wahrheit.

Ginen Saupttrumpf glaubte bie Mominiftration biefer Tage burch bie Beröffentlichung eines Berichtes ausgespielt zu haben, ben die Taft'sche Kommission schon am 17. August aus Manila getabelt bat. In biefem Berichte beißt es nämlich, daß die Gin= geborenen bes gangen Philippinen= Archipels, mit alleiniger Ausnahme einiger Tagalen und Bifaper, fich ber amerikanischen Herrschaft mit Freuden unterwerfen wurden, — wenn fie burften. Die Anerbietungen ber Rom: miffion, ben Filipinos fo ziemlich alle Rechte zu gewährleiften, Die in ben erften gehn Bufagen gur ameritanischen Berfaffung aufgezählt find, ihnen ortliche Gelbstverwaltung einzuräumen und vorzügliche Unterrichtsgelegenheiten gu berichaffen, hatten einen außerorbenitich gunftigen Gindrud gemacht. Namentlich die befferen Rlaffen wünschten fehnlichft ben Frieben und Die Ordnung herbei, würden aber burch ben Terrorismus ber umberschweifen= ben Banben berhinbert, fich offen gu ihrer Lohalität zu betennen. Doch felbft biefe Banben murben ben ausfichtslofen Rampf einstellen, wenn ihnen nicht bie Blatform ber bemotratifchen Bartei neue Soffnungen eingeflößt hatte. Bortlich fagte ber telegraphische Be=

richt ilber biefen Puntt folgenbes: Die Bolitit ber Milbe, bie in Umneftie gipfelte, hatte ertennbare Bir-Unterwerfungen herbeiguführen, bis bie Ertlärung ber politischen Streitfragen in ben Ber. Staaten, bie hierher vollinhaltlich gemeldet wurde, ben noch unter Waffen ftehenden Infurgenienführern Soffnung auf eine Ber= anberung ber Politit gab und Unterwerfungen aufhielt, um Ergebnig ber Bahlen abzuwarten. Ruheftörungen in Theilen ber Infel, burch Infurgen= tenprollamation und Befehle herbor= gerufen, um Wahl gu beeinfluffen, be= weifen nicht unfreundliche haltung ber Bolfsmehrheit in Provingen, wo fie portommen, fondern nur Thatigfeit fleiner Banben in Bergichlupswinkeln, aus benen fie für gewöhnlich harmlofe Rachtangriffe ober mörberische Ueberfalle fleiner ameritanifcher Abtheilun= gen hervorbrechen, ober um Beiträge einzusammeln ober zu refrutiren bon Leuten, Die eingeschüchtert find burch Bungenausreißen, Glieberabichneiben, Rebenbbegraben, Mord und Plunbe-Schwierigfeit ber Entbedung befähigt Aufftanbische, felbst in einigen Garnifonstädten Leute gu überwachen. Ungewißheit über gufünftige Bolitit ber Ber. Staaten und Behrlofigfeit unbewaffneten Boltes verhindern es, nexitaner in Unterdrückung von Ausfcreitungen gu unterftügen".

Gerabe wegen feiner fnappen, burch bie hoben Rabelzolle bedingten Musbrudsmeife fchien biefer Bericht bagu geeignet, einen gewaltigen Ginbrud auf bie amerifanischen Babler gu machen. Er murbe beshalb auch nicht gleich nach feinem Gintreffen ben Beiübergeben, fonbern gurud= gehalten, bis bas Brhan'sche Unnahme= dreiben erschienen mar. Doch eben biefe Bergogerung follte verhängnigvoll werben, benn unmittelbar nach ber Beröffentlichung bes Zaft'ichen Berich= tes lief erft eine Bregbepefche und bann ein Telegramm bom General McArthur ein, welche bie Sachlage gang anbers beleuchteten. Diefe Delbungen befagten, baß unweit Bafig, alfo bicht in ber Rage bes ameritanifchen Sauptquar= tiers, ein hitiger Rampf zwischen 500 bis 800 gut bewaffneten und geführten Mufftanbifden und 130 ameritanischen Solbaten stattfanb, in welchem ein volles Drittel ber Letteren getobtet ober bermundet murbe. General Mc-Arthur berichtet ferner "beträchtliche Thatigfeit in gang Lugon", Rampfe aus ber Begenb bon Carig und Eftella und fo lebhafte Unruhen in ben 3loca= nifchen Brobingen, bag bem bort fiebenben Brigabegeneral auf feinen bringen= ben Bunfc ein Reitergeschwaber unb ein Bataillon Infanterie als Berftar= tung gugefanbt werben mußten. Desgleichen fei nördlich und füblich bon Rafing bas gange Land "fehr ftart beunruhigt", und es tamen gahlreiche Gefechte bor. Diefe Thatigfeit fei übris gens borausgefehen, und in Briefen bom 25. August - b. h. genau acht Tage nach ber Abfaffung bes Taft'ichen Berichtes - feien hierüber bereits Mels bungen nach Bafbington erftattet

morden. Das flingt gang anbers, als bie Taft'iche Behauptung, bag bie Auf-Ranbifden nur noch aus Bergichlupf= winteln berborbrechen, um fleine amerifanische Abtheilungen ju überfallen und bie abtrunnigen Gingeborenen in Schreden gu berfegen. Es berträgt fich auch nicht mit ber Theorie, bag bie Mufftanbifden nur beshalb bie Baffen noch nicht ftreden, weil fie bas Ergeb= niß ber ameritanischen Prafibentenmabl abmarten wollen. Denn ihre Sals tung ift offenbar feine abwartenbe, fonbern fie find im Gegentheile außers orbentlich angriffsluftig und feben ich Berluften aus, bie boch entichieben nicht gu rechtfertigen maren, wenn fie ber Dieberwahl McRinlens ben Rrieg einzuftellen gebächten. Dem in Manila abgefaßten Stimmungsberichte ber Taft'fchen Rommiffion wird burch Die thatfaclichen Greigniffe im Felbe außerst foroff wiberfprochen.

Philippineninfeln find unb bleiben ein überaus bosartiger Gle- Maaren und waren somit nicht ftraf. | cagos.

phant für bie Ber. Staaten, bie betanntlich ein "himmelsgeschent" empfangen zu haben glaubten. Daß aber bie Republit gleich im Anfange ihrer "Rolonialpolitit" fo traurige Erfahrungen macht, ift mahricheinlich ein verfappter Segen. Sollieflich werben felbst die "Imperialisten" auf ihre frommen Lügen bergichten und zugeben muffen, bag bie bon ihnen getochte Suppe fcheuglich berfalgen ift. Dann burfte bas ameritanifche Bolt weitere Proben ihrer Rochtunft fowerlich noch begehren.

Das Rahrungsmittelgefet.

Bum Reformgefchäft, jum Arbeiten im öffentlichen Intereffe und gum alls gemeinen Beften gehört viel Arbeitss freudigteit, Soffnungsfeligteit und Ausbauer, benn ber Weg zum Erfolg ift lang und gewunden und bringt zumeist große Ueberraschungen. Der Rampf um eine Reform ift eine Urt hindernifrennen, bei bem bie Sinberniffe aber erft während bes Rennens in ben Weg geschoben und nicht überfprungen werben burfen, fonbern burch gebulbige Arbeit befeitigt merben muffen, benn fie merben gumeift bon Gr. Majeftat bem Gefet errichtet.

Daß bem so ist, erfahren wir jeht wieber hinsichtlich bes vor zwei Jahren geschaffenen Lebensmittelgesetes, bas am 1. Zust endlich in Kraft trat. Man hatte sich ben Händlern in Nah-rungsmitteln möglichst entgegenkommenb gezeigt, inbem man ihnen zwei Jahre Trift gab, bas, was fie gur Beit ber Unnahme bes Gefeges eima an Schwindelmaare befagen, an ben Mann, ober richtiger an bie Sausfrau, Bu bringen, aber bie Frift mar ents weber noch zu furz gewesen ober man hat bas Gefet nicht ernft genommen, benn als bie Inspettoren anfingen, ben Sändlern ihre Besuche abzustatten, wurde es ihnen nicht fchwer, "berfalfch te" ober "nachgeahmte" Ragrungsmit» tel aufzufinden, ohne daß biefe, wie bas Befet borfdreibt, als Falichungen ober Nachahmungen bezeichnet maren. Man nahm in borschriftsmäßiger Beife feine Broben und machte, nachs bem bie "Berfälfdungen" wiffenfcaft= lich festgestellt waren, feine Untlagen gegen bie betreffenben Sänbler anhans Der Weg fchien frei gu fein für bas Gefet, als aber ber erfte Fall im Rriminalgericht gur Berhandlung fam, machte ber Unwalt bes Beklagten gels tend, fein Klient habe feine Uhnung ges habt, bag bie bon ihm bertauften Baaren "unrein" waren, und bag er infolge beffen nicht ftraffällig fein tonnte. Diefer Unficht fcolog fich ber Richter an, und ber Staatsanwalt ließ barauf feine fammtlichen unter bem Gefet erhobenen Unflagen fallen, ba et fofort einfah, baß es ihm unmöglich fein murbe, irgend einem ber bisher Betlagten nachzuweisen, bag er mußte, bag bie bon ihm bertauften Baaren "unrein" ober berfälfcht maren - baß er alfo bie "ftrafliche Renninig" hatte, ohne welche nach Richter Smiths Ent= scheibung eine Berurtheilung unter bem Gefet nicht möglich fein foll.

Die Entscheibung bes Richters Smith wird es schwierig machen, irgend einen Sanbler megen Uebertretung bes Befeges zu beftrafen, bas Gefet braucht um aber noch lange nicht, wie Man= de meinen, ein "tobter Buchftabe" gu werben. Es ift ja schließlich nicht bie Aufgabe bes Gefebes, möglichft biele Bürger in Strafe zu bringen, sonbern fein Biel ift, ber Nahrungsmittelber= fälfchung zu fteuern, bezw. zu berhuten, baß bas Bublitum mit Nachahmungen und Berfälfchungen befchwindelt wird, und biefes Biel icheint auch unter Rich= ter Smiths Enticheibung noch erreich= bar. Bu bem 3wede wird ber Lebens= mittel-Inspettor allerdings fleißig fein muffen. Er wirb, wenn er irgendwo Rachahmungen ober Falfdungen als reine Baare jum Bertauf ausgestellt finbet, ben betreffenben Sanbler auf bie Natur feiner Baare aufmertfam machen muffen und bamit, falls ber= felbe fortfährt, folche Waaren als "reine" Baaren ju verfaufen, Die Ent= schuldigung, er habe feine "ftrafliche Renntniß" gehabt, aus bem Wege raumen. Es werben unter ben burch bie Smith'iche Enticheibung geschaffenen Umftanben größere Bachfamfeit unb mehr Pflichteifer, häufigere Befuche nos thig fein, es wird aber, wenn ber Roms miffar biefen größeren Unforberungen entfpricht, auch fo möglich fein, bas Biel gu erreichen, begiv. bartnädige Gefebesübertreter gur Strafe gu gieben.

Go mag ber Gefegestnüppel boch im= mer noch strafen konnen, wenn er auch nicht fo oft gur Unwendung tommen wird, als man erft erwartete, und aus Berbem fceint bem Rommiffar noch eine andere Waffe zu Gebote gu ftehen. Paragraph 11 bes Rahrungsmittelgefebes fagt unter Unberem: ... Der Kommiffar mag auch ein amtliches Bulletin ausarbeiten, bruden und an die Zeitungen bes Staates (ufm.) vertheilen laffen, wels des bie Ergebniffe ber Infpettionen enthält und die ber Analhsen von Baa= ren, welche bem Gefete gumiber gum Bertauf angeboten wurden, mit ber gehörigen Erflärung berfelben und folch' anderer Information, bie ihm in feiner amtlichen Eigenschaft binfichtlich ber Berfälschung von Nahrungsmitteln (ufm.) werben mag, - fomeit feiner Unficht nach folde Beröffentlichung jum Rugen und Bortheil bes Bublis fums bienen mag." Rechtsgelehrte mogen biefe Gage anbers auslegen, bem Laienverftand will es aber fcheinen, als fei bamit bem Nahrungsmitteltommif= far bas Recht gegeben, allmonatlich ju beröffentlichen, bei welchem Sanbler er "unreine" ober berfälfchte Baaren borfand, welcher Urt biefe Rahrungs= mittel waren ufm. Er follte gum Beis fpiel fagen fonnen: Smith & Co. bos ten "Jams" und "Jellies" gum Ber- faufe aus, bie aus Glutofe ufw. bes ftanben, aber nicht als Rachahmungen bezeichnet waren, fie hatten jeboch teine Renntnig bon bem Charafter ber

fällig. Falls bem Kommiffar ein fol-des Recht wirklich zusteht, und er sich bewogen fühlen sollte, es in bollem Umfange auszunugen, bann würben bie Schwinbelwaaren porausfictlic balb genug berfchwinben, begm. bezeichnet werben als bas, mas fie finb, und das Publitum mürde wiffen, was es kauft. Eine folche "Flucht in die Oeffentlichkeit" würde wahrscheinlich mehr nüben, als bie angebrohte Beftrafung. Menn es mit ben Strafen nicht geht, follte man es bamit ber-

Lotalbericht.

für die Ueberschwemmlen.

Man plant einen Wohlthätigfeitsball zum Beften der Orfanopfer.

Don Bereinen veranfialtete Bergnügungen ju bem namlichen 3wed.

Meuerliche Beitrage gum fonds.

Für bas übermorgige Fest zum Besten ber Sturmfluthopfer im Sunnn= fibe Bart ift folgenbes Turnprogramm aufgeftellt worben:

ufgesteut iddenen bes leiten Bundes-Turnfeftes, vorgesiührt den sämmtlichen Attiven der Chicagoen Turnerschaft.
3. und 4. Turner am Pferd, Barren und Red der gewandessen Turner der Stadt.
Bottse und Spezialiurnen, bestehend ent hocheineingen, Fechten, Kingen und Steziahilben Wereinsturnen der Chicagoer Turnbereine.
Solo-Keugenichningen der besten Keufenschunger

ber Stadt. Spiele ber Mitiben und Baren. Das Teft beginnt um zwei Uhr Nachmittags, ob Regen, ob Connenfchein. Die Ganger find erfucht, fich eine Stunde fpater bollgablig und mit ben nöthigen Noten berfeben um ben Dirigenten , Frang Umberg, gu

daaren. Die technische Leitung bes großen Feftes ift ben Turnlehrern Cobelli, Bein, Gerlich, Groner und Dreifel

übertragen worben. Der Gintritt toftet 25 Cents bie Berfon. Rinber unter 14 Jahren finb frei. Gintritistarten finb gu haben in allen Turnhallen und an folgenben Stellen: DIb Quincy Nr.9, 164 Ran= bolph Str.; A. Georg, 160 Ranbolph Str.; Union-Reftaurant; Bismard-Restaurant; Greifenhagen, 155 Rans bolph Str.; Rub. Seifert, Ede La Salle und Ranbolph Str.; Bhil. Benrici, 108 Ranbolph Str.; Roelling & Rlappenbach, 100 Ranbolph Str.

Der Garten ift mit ben Clarts, Bells=, und Lincoln Abe.=Rabellinien fowie mit ber Northweftern Sochbahn au erreichen.

Dr. Rennolds, ber Schriftführer bes Unterftügungsausichuffes ift gu Gun= ften eines Mohlthätigfeitsballes.

Die geftrige Unterhaltung bes Evanston Country Club warf \$600 für ben Fonds ab. Seute wird ber Banoni Club in ber Retherwood Salle, Ede Mansfielb Abe. und Tanlor Strafe, morgen ber South Shore Club im Medinah Temple und am nächsten Dienstag ber Crader Jad Pleasure Club in ber Aurora-Balle abnliche Festlichkeiten veranstalten. Bei bem morgigen Bafeballfpiel auf bem Spielplat ber Nationalliga werben bie Bu= dermaarenhanbler ber State Strafe Unbenten unter bie Damen bertheilen

Mlb. Rector ift nach Galbefton abge= reift, um ben Beborben fein gerlegbares haus zur Berfügung zu ftellen. Jebes biefer hauschen fann zwanzig Menfchen beherbergen, und in einem Güter= magen tonnen fechs babon unterges bracht merben.

Frauen= und Rinberfleiber fomie Bettzeug werben bringenb benöthigt und find in ber Cammelftelle 267 Bas bafb Abe. hochwilltommen.

Die hiefigen Boftbeamten haben \$500 gesammelt und ben größeren biefer Gumme bereits ihren Galbeftoner Umtagenoffen übermittelt. Beter Cehl, 429 Larrabee Strafe,

hat bem "Teras Relief Committee" im Ramen ber Erften Settion bes Begenfeitigen Unterftugunasbereins bon Chicago \$10 überfanbt und fammelt rüftig weiter.

Unter ben geftrigen Beitragen jum Silfsfonds befanden fich folgende: Weft Gibe Church of Chrift \$16.10, bie Großmöbelhanbler \$347, Boofters' Club \$297.75, Angeftellte bon D. B. Fist \$116.40, Methobiftentirche bon La Grange, 311., \$13.50, Angeftellte ber Commonwealth Glectric Co. \$300, Angeftellte ber Chicago Cbifon Co. \$647.25, Sibe Bart Bregbyterian Rirche \$182.42, Frau Ebfon Reith \$50, Umphion Gefangberein \$10, Sarmonn Guilb \$25, Michone Council, Rr. 412, Rohal Arcanum, \$5, 21. Blaubelt \$10, Chrift Presbnterian Church \$19.25, Scotch Bregbyterian Church, Beftminfter Chriftian Enbeabor Societh \$15, Firft Church, Lombard, 3ll., \$41.50, Bierte Baptiftenfirche \$23.52, Bierte Bresbyteriantirche \$100, Gps

Rabeneltern.

worth League, Methobift Episcopal

Church, Ebgewater, \$46.50.

Bier berlaffene Rinber murben ge= ftern frant und hungrig in einem Schuppen bes Saufes Rr. 2008 La-Salle Strafe aufgefunden und nach bem County-Sofpital überführt. Das ältefte ift fnapp 10, bas jungfte erft 1 Jahr alt. Die Mutter floh bor bem Gatten und fanb bei ihren Eltern, bie Rr. 2306 Cottage Grobe Abenue mohnen, ein Obbach. henry Jog, ber Bater ber Rleinen, ift berfcmunben.

* Die Chicago Directory Company hat nunmehr auch ihren Geschäftsweg-weiser für's Jahr 1900 erscheinen las-sen. Derselbe ift 1538 Seiten start und enthält, in alphabetischer Reihen-folge, eine Liste sämmtlicher Geschäfts-häuser und industriellen Betriebe Chis



.... Einige wunderbare Werthe in....

Herbst=Rleidern für Männer und Knaben

für morgen, die für Jederman verlockend fein follten. Jedes Stud ift neu, von Schnitt und Stoffen diefer Saifon.

Gerba-Neberzieher für Männer- | Elegante Gerba-Anzüge für Männer gemacht bon ben neuen Cobert Cloths -

nach ber Mobe gefdneis berte Berbft=llebergieher, bie gewöhnlich für \$12 pertauft murbenmorgen für

Reaben - fehr elegant 2.95

gemacht bon gang neuen mobernen Cheviots, Unguge, welche in ber Berftellung bolltommen find, gewöhnlich ju \$12 bis \$15 vertauft-

morgen für Anaben : Mnguge-in

einer Auswahl von mo= bernen Muftern

-in allen modernen Facons und Farben 1.95 und

Manner Souhe Bir wollen bem Bublitum auf ber Nord-Seite beweisen, baß wir einen befferen Schuh für meniger Gelb verfaufen tonnen, als irgend ein anderer Laben; um Guch felbft gu überzeugen, feht Guch unfere neuen Bartien von Mannerfduben an, die wir für \$2.40 in unferem Laben offeriren, an; biefelben find wirflich \$4.00 merth, fie umfaffen alle mobifden Leiften biefer Saifon. Grinnert Gud, nicht \$4.00, fonbern

North Avenue Larrabee Str.



North Avenue

Merkwürdige Sachen.

Wie Ben Radhouse sich seinem Schwager angenehm zu machen suchte.

Gincs jungen Rleinftabters Pintritterolle in Chicago.

fernandl Caneschef und fein amerikanisches Weiberl. Benjamin Groß ift ber Bermalter ei= ner Schantwirthschaft an ber Rorth Abenue, Die - Grunbe halber, Die nicht gur Sache gehören, aber muthmaglich zureichend find - auf ben Ramen ber Frau Groß eingetragen ift. Frau Groß ift bie Mutter bon bier Rinbern, Geit ber Geburt bes jungften Rinbes trantelt fie. - Bor einigen Monaten tehrte als Gaft bei ber Familie Groß Benjamin Rabhoufe ein, ein Bruber ber Frau Groß, welchen biefe foon lange nicht mehr zu Geficht betommen hatte und über beffen Beimfehr bie Rrante fich bon Bergen freute. Beniger erfreut über ben Befuch bes Schwagers mar ber Mr. Groß felber, und er hatte auch feine Urfache gur Freude. Schwager Rabhoufe quartierte fich nämlich nicht nur im Saufe ein, bern er fpielte fich auch als herr beffelben auf, fobalb er in Erfahrung gebracht hatte, bag ber Befigtitel bes Schantgeschäftes auf ben Ramen feiner Schwefter lautete. Das tonnte natür= lich bem bieberen Groß nicht gefallen. Rachbem er bas Joch ber Frembherr= fcaft zwei Monate lang wiberwillig Glafer gu bertaufchen, fo bag getragen, rebellirte er und feste ben Schlaftrunt, ben man für ihn gemifcht Schwager mit einer gewiffen Bloklich= hatte, in Buingels Rehle gerieth unb feit auf bie Strafe. Diefes Berfahren biefen betäubte. Die beiben anderen hatte inbeffen nicht bie Billigung ber Gauner fielen barauf gewaltthätig Frau Groß, welche geneigt mar, für über Bhiteman ber, unb es gelang ben Bruber Partei gu ergreifen, um ihnen, ihm \$10 abgunehmen. Ghe fie fo mehr, als biefer es fich hatte angele= ihm aber feine gange Baarfcaft gu ents gen fein laffen, ben Gatten bei ber reißen vermochten, rettete er fich burch Rranten angufchwärzen. - Bor zwei einen halsbrecherischen Sprung aus Bochen fah nun Groß fich beranlaßt, bem Genfter. Er blieb unberlegt. Bwei Poligiften, beren er gleich barauf eine Gefcaftsreife nach Rentuch gu machen. Geine Mbwefenheit murbe bon ansichtig murbe, nahmen bann bie brei Radhoufe benutt, um mit ber Musfüh-Bauernfänger fest - Sam Blad unb rung eines Planes ju beginnen, ben er Sam Meger auf ber Strafe unb nicht unfchlau entworfen hatte. Er begab fich, bon bem Anwalte Albert 2B. Man begleitet, ben er aber nicht als Abvotaten einführte, ju feiner Schwefter und theilte biefer mit, ihr Mann fet ihr untreu, fie fei es ihrer Gelbftachtung foulbig, fich bon bemfelben fceiben ju laffen. Frau Groß wollte freilich bon einer Scheibung nichts mifs fen. "Wer wirb für mich und meine Rinber forgen?" fragte fie, "wenn ich mich bon unferem Ernahrer losfage." - Rabboufe aber und fein Begleiter fuhren fort, auf bie Frau eingufchma= gen und bewogen fie folieglich, gur Unterzeichnung zweier Schriftflude, bon beren Inhalt bie Frau in ihrer Aufregung gar nicht Renntnig nahm. Gines bon ben Schriftstuden war ein Scheibungsgefuch, bas anbere eine auf Bohlung bon \$150 lautenbe Bantan-

Buingel, ber noch fanft folummerte, weifung. - Die Scheibungstlage murbe bon Man noch am felben Tage eingereicht. Der Schanttellner bes Groß erfuhr hierbon und rief biefen telegras phifc nach Saufe. Es gelang Groß, feine Gattin ju überzeugen, bag bie Uniculbigungen, welche Rabboufe gea gen ihn erhoben, nicht auf Bahrheit beruhten. Die Frau gog bann bie Scheibungsflage fofort gurud, bie Musgahlung ber Bantanweifung batte Groß ju berhinbern gewußt. - Seits ber hat Groß fich bie gange Ungelegenbeit bon allen Seiten ber betrachtet, unb ba ihm gu Ohren gefommen, bag Rabboufe, mit einem gewiffen harry Shaff aufammen, auch beabsichtigt haben foll, ibn um fein Gefcaft ju bringen, fo geht er jeht gerichtlich gegen bie Beiben bor. Rabhoufe bat er gestern wegen Berleumbung verhaften laffen, weil berfelbe feiner Frau und auch anberen Leuten angeblich Unwahrheiten über

CASTORIA For Singlings and Robe.

ihn ergählt hat, und Chaff will er mit Rabhoufe aufammen wegen Berfchwos rung belangen.

Gine recht aufregenbe Erfahrung mit Bauernfängern hat ber junge Charles Whiteman aus Rem Albany, Inb., gehabt, ber geftern nach Chicago gefommen ift, um hier feine Welttennts niffe gu mehren und womöglich mittels geschäftlicher Unternehmungen feine Guter gu verbeffern. In einer Rneipe an ber Clart Str. lernte Whiteman einen herrn R. Guingel fennen, ber fofort großes Intereffe an ihm nahm und fich mit liebensmurbiger Bereit= willigfeit erbot, ihm die Stadt und ihre Mertwürdigfeiten ju zeigen. Mhites man ließ sich in's Schlepptau nehmen, und fein freundlicher Führer geleitete ihn nach ber Beftfeite hinüber, unb gwar in bie Gegend bon 14. unb Canal Str., bie ja unfraglich mit gu ben intereffanteften Buntten ber Stabt gehört, wenn freilich auch nur gemiffer= magen. Buingel führte feinen Schutgling in ber bezeichneten Strafe in bas britte Stodwert eines baufällig ausfebenben Saufes, mo er ihn mit zwei bon feinen Freunden befannt machte netten, umganglichen Leuten. 211s bie Drei bann bem Frembling ein Spielchen borfclugen, und Guingel gurBorbereitung für baffelbe Flafchen unb Gläfer hervorholte, ba ichwand bem herrn Whiteman, falls er noch einen folden gehabt, ber lette 3weifel über bie Urt ber Gefellichaft, in bie er ges rathen. Aber er gab bas Spiel noch nicht verloren. Es gelang ihm, bie

in ber Sohle ber Schwindler. * * * Ferbinand Canefhet ift ein Wiener Rind von bohmifcher Abstammung und feines Beichens ein Rellner. Es ift ibm bier in Chicago nicht ichlecht gegangen. Mis Rellner hatte er einen ber bon feis nen Fachgenoffen vielgefuchten Plage im Aubitorium=Sotel gefunben unb als Mann ein zierliches fleines Frauchen, bas es ihm auf ben erften Blid angethan hatte. Das Cheleben Canefhets hielt inbeffen nicht, was er fich bavon versprochen. Das zierliche fleine Frauchen verftanb es gar ju gut, ben Bantoffel zu handhaben, und fo fehr Fernandl fich auch bemubie, er tonnte ber Schönen nichts recht machen, bie befonders baran großes Gefallen fanb, fich ihm gegenüber auf ihr Ameritaner= thum gu berufen und ihn als einen uns gehobelten Muslander gu berhöhnen. Mudie Fernandl bagegen auf, fo gab's Diebe. Go buette er fich benn und hielt fill. Um fich gut Wetter gu fichern, brachte er feiner Gulbin bon Beit gu Beit eine Rleingfeit mit - balb einen filbernen Löffel, balb ein elegantes Befted, einen maffiben Suppenlöffet unb mas bergleichen bilbiche Gachen mehr finb, bie man in einem großen Sotels betrieb finben tann, wenn man Talent für fo etwas hat, und bas hatte Fernandl. - Geftern ift's nun aber gum Rlappen getommen. Nach einem heftisgen bauslichen Streit, ben Frau Canes

fhet wieber mit schlagenben Argumenten zum Abschluß brachte, ist sie zum Oberkellner bes Auditorium, John C. Roth, gegangen und hat an benselben alle die "Andenken" abgeliesert, diesernandl sür sie zusammengestöhlen. In-

folge beffen figt Fernandl jest hinter

Die Abfuhr eines Fauftfampfers.

Mit einem geschwollenen Geficht figt ber Fauftfämpfer Michael Murphy hinter ichwedischen Garbinen. Er for= berte geftern alle Welt, barunter zwei "Seimliche", zu einer Runde heraus und erlitt in beren Sanben eine Ab-

gurg und Reu.

* Chef-Ingenieur Randolph bon ber Drainage-Beborbe erflart, bag bie Schleufenthore bei Lodport heute Abend wieder geöffnet merben murben.

* Bon einer Rlapperfclange will ein Mann, ber fich James Dubal nennt, im Bafbington Bart gebiffen worben fein. Geine Bunbe ift ungefährlich. * Bor bem Ginfteuer-Rlub in ber

Sanbel-Balle, Rr. 40 Ranbolph Str., fpricht heute Abend herr Clarence Moeller über ben Roblengraber-Streit. Gintritt frei. Gafte willtommen. * Bei einem Fahrftuhl-Unfall im

Alexander = Gebäude, Ede Cottage Grove und Bowen Ave., hat geftern ber Tijahrige Anabe Louis Glidem fein Leben eingebüßt.

* Weil man ihm einen Glephanten= ritt bermehrte, fpielte geeften henry Stillmell im Lincoln Bart ben wilben Mann und follug ben Thiermarter erflatte, bag berartige Berichte icon nieber. Man brachte ihn nach Rumero Sicher.

* Schabenersat im Betrage bon \$15,000 murbe heute bor Richter Butchinson Thomas Perfins für Berletungen zugesprochen, bie er fich in ber Anlage von Swift u. Co. jugezogen

* Der 16 Jahre alte Botenjunge Bernhard Bauer, 162 Marwell Str., wurde geftern, als er mit einem Fuhr= wert vor bem Saufe Ro. 3958 Elis Abe. hielt, bom Wagen geworfen unb fo fcmer berlett, daß an feinem Muf=

tommen gezweifelt wirb. * In bem Armour'ichen Technolo= gifchen Inftitut, Armour Abenue und 33. Str., fand geftern bie Eröffnung bes Schuljahres ftatt, an welcher et= ma 900 Stubenten aus allen Theilen bes Lanbes, namentlich aus bem Be-

ften, sich betheiligten. * Der Farmer John Q. henry, welder nahe Willow Springs wohnt, hat Die Abmafferbehörde auf \$10,000 Schabenerfat bertlagt, weil infolge ber Gindammung bes Ranals bas Baffer bes Desplainesfluffes fein Land übers dwemmt haben foll.

* Die Ginnahmen bes Poftamtes in ben erften 10 Tagen biefes Monats waren bebeutenb größer wie in berfel= ben Zeitperiobe früherer Jahre. Sie beliefen fich auf \$280,000, b. h. auf \$40,000 mehr wie in berfelben Beriobe bes verfloffenen Jahres.

* Un ber Rreugung ber Mba- unb Madifon Strake ftieß geftern Nach= mittag ein Bagen ber Globe Laundry Co. mit bem Unhängewagen ber Mas bifon Str. Rabelbahn jufammen, unb Frl. Unnie Mifet, 619 Blue Jelanb Abe., und Frl. Irene Brufhe, 699 18. Place, murben berlett.

* Ebward I. Lummis, früher Photograph in St. Joseph, Dich., hat bie Graham & Morton Transportation Company und beren Agenten G. F. Corn auf \$50,000 Schabenerfat berflagt, weil bie Berflagten angeblich in boshafter Abficht einen Roffer, Gigenthum bes Rlagers, welcher Juwelen enthielt, nach Philabelphia fanbte.

* In Albert Roulliers Gallerie, im Runftinftitut, finbet pom 24. Ceptems ber bis 4. Oftober eine Musfiellung bon Portraits berühmter englischer Sis ftorifer, bramatifcher Schriftfieller und Rrititer fatt. Die gange Sammlung umfaßt 150 Portraits und ift für Lis teraturfreunde in hohem Grabe inter-

Der Robienfdwindel.

Conrad &. Schroer als der leitende Geift deffelben bezeichnet.

Durch bie geftern erfolgte Berhafs tung von Conrad E.Schroer glaubt die Polizei, ben Mann bingeft gemacht zu haben, welcher bei ben bon ber Barbee Coal Company verübten Schwindes leien bie hauptrolle fpielte. Stabtais cher Quinn ift überzeugt, bag ber oft genannte henry L. Barton nur ein Untergebener, Schroer aber ber einents liche leitenbe Geift mar. Bohlmiffenb. bağ man fich feiner Berfon bemächtigen wollte, hatte Schroer fich feit 8 Tagen berftedt gehalten, als er aber geftern nach ber Commercial nationalbant tam, um einige Papiere abzuholen, lief er bem Geheimpoligiften Griffin in bie Urme. 3wei angebliche Belfershelfer, Beter Miller und Lawrence Taylor, waren furg borher in haft genommen

Auf bie Buberläffigfeit ber Agenturen, welche über Die Finangberhältniffe und Bertrauenswürdigfeit ber Geschäftsleute Austunft geben, wirft ber Bericht bes "National Mercantile Agent", welcher fich auf Schroer be= gieht, einen eigenthumlichen Schlag= fcatten. Es heißt nämlich in bem Bericht, bag Schroer minbeft ... \$100 .= 000 "werth" fei, sich bes besten Rufes erfreue und man fich auf fein Wort uns bebingt berlaffen tonne. Stadtaicher Quinn lachte über biefe Angaben unb oft Leute ju ihrem Schaben beranlagt hatten, unguberläffigen Gefcaftsleuten ihr Bertrauen gu ichenten.

* Auf Zahlung von Rommiffionen im Betrage bon \$20,000 ift ber Ges treibehändler 3. Brandt Balter, Nr.21 Bacific Abenue, bon ber Maflerfirma Broffeau & Co. perflagt worben.

* Die beilige hermandab machte heute früh einer Solgerei in ber Births fcaft bon Chuard Beig, 384 State Str., ein Enbe, inbem fie gwei ber Rabaumacher hinter Schloß und Ries gel fchaffte. Frant Rench, ber bie Reis lerei infgenirt und ben Schanffellner, Ben Calbwell, geftochen haben foll, entfam jeboch.

Todes-Angeige.

hermann Miller

am 20. September, 6 Uhr 30 Min. Abend, im Alfer bon 70 Jahren und 7 Monaken gestorben ist. Die Be-erdigung sindet fatt am Sonniag, den 23. Sept., 1 Uhr Radmittags, vom Trauerbaufe, 1887 Cit Grobe Ube., nach Forrest Home. Um tille Theilnahme bita ten die trauernden hinterbliedenen:

Maria Miller, Gattin, Charles D., Senry, George, Sohne, Mrs. Selen Miller, Mrs. Bertha Miller,

Todes-Anjeige. Freunden und Befannten Die traurige Rachricht, bag unfer Tochterchen Prangis Emilie,

im garten Alter bon 81 Monaten sanft entichlafen ift. Die Beerdigung findet fatt am Samstag, ben 22 Sept. Nachmittags um 1 Uhr, vom Trauerhante, 583 haftings Sir., nach Mahheim. Um Kille Theils nahme bitten die trauernden hinterbliedenen: John und Grangis Bauer.

Gestorben: Phillip Menger, am Donnerstag, ben 20. September, in seiner Bohnung, im After von 67 Jahren, Satte von Margaretha Menger und Varler von Phillip, Kofe und Denrh, Grobveter von Francis und Richfaust. Bereidgung vom Trauers baufe. 945 31. Str., Sonniag, 23. Sept., 12 Uho Rittags, nad Baldbeim-Gottesader.

"EDEN"

Grangelifder Cott bader an Irving Bart Boulevard u.Rolge Ctat:on bei Chiuce Bart Boulevard u. Bolge Station det Schiller Bark
Ein prächtiger, größer und bochgelagener Friedhof. Lots auf deinen reichlich Raum für sechs ers machiene Ferionen vordanden ift, von 125 aufwartis. Einzelisfräher: §7.00, \$5.00, \$3.00, \$2.00). Bez grädnik-Bares vorratbig auf dem Gottekader. Alle nadere Ausfunit ertheilt der Superinten-bent henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble hort dem der Ausfunit ertheilt der Superinten-bent henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble hort kenry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble hort kenry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble hort kenry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge B. D., It., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge B. D., oder ble Hort henry Kreefe, Kolge

erde Diverley, Clarf und Chanfton Wie KONZERT Jeden Abend und Sonnlag Nachmi

Ertra Spezialitäten in Gerbfl- und Winter-Beinkleidern für Männer.

Dauerhafte Danner-hofen, in fowarz und netten Streifen, ftart geschneibert -

Morfteb und Caffimere Manner-hofen, in Muftern biefer Saifon, mit frangofifden Baiftbands, forrett jugefchnitten und perfett paffenb,

3mei weitere Bargains in Beinkleidern für Männer.

Feine Borfted Beintleiber für Manner, in einer großen Ausmahl von hubiden Muftern, geschneis bert und garnirt gleich ben \$5 auf Bes fellung gemachten Beintleibern, nur Feinste Beintleiber für Manner, in all den begehrten Rustern—geschneibert und garnirt in der beste 395 möglichsten Urt

nn! Holen Sie min Herbst-Anzug oder Ueberrock morgen von hier.

Boden borber, ehe die Fabritpreife für fertige Rleider in Die Bobe gingen, batten wir unfere Beftellungen für Berbft. und Binter-Aleider gemacht, fo daß uns unfere Baaren von 25 - 40 Projent weniger toften als andere Chicagoer Rleiderhandler gezwungen waren ju bezahlen. Dies ift ein Grund, weshalb wir niedrigere Breife notiren, als unfere Ronturrenten. Gin anderer Grund ift, daß wir mit einem fleineren Brofit gufrieden find, als irgend ein anderes Gefdaft, und wir garantiren ein jedes Stud. Geld gurud, wenn nicht befriedigend.

Daberne Berbft-Unjuge und Heberrode für Dan: ner, Anjuge gemacht bon Borftebs, Caffimeres u. Cheviots, in einer Auswahl von neuen, mobijchen Muftern, mit tiefen frang, Facings; Ueberrod gemacht bon tobfarbigen Coverts und Orford Cheb: iots, prachtig geschneibert und ausgestattet; jebes

ber Bar= ficherlich Befriedi: gung gemähren; Samftag hubich geftreiften Borftebs und Caffimeres in neta ten Rarrirungen und Difchungen, mit Gerge ober Italian Futter; Die Heberrode find bon lobfarbi-

gem Cobert Bicunas, mit garantirtem Atlas=Kutter, biele m. Seibe Cammet=Ara= gen, Schnitt u. Arbeit fai= gen nichtabpretirten Morftebe, fanen Chepiots u. Caffimeres,

Durchweg mit Geibe ge= naht: Die Ueberrode find gemacht bon Whipcords, Bicunas und Coverts, mit ober ohne Cammet= Rragen, Bicunas mit Seibe gefüttert bis gum Rand; ber Camftags: Berfaufspreis ift nur

Reue herbit-Anguige und Ueberrode für Manner - jes Feinfte Anguige und Ueberrode für Manner - jeses Rieidungs-- Anjuge find gemacht bon ichmargem Clah und Des Rleibungsftud ift in ber ichonen, funtierifden Weije ges fud in biefer Partie ift bon Manner Schneibern gemacht, jedes fcneibert; Die Anjuge find gemacht bon importirtem ichwar's Rnopfloch handgemacht, Schultern und Lapels handwattirt, volgen Clan und fanch geftreiften Borfieds, blauen und ichwar- lig fo gut geschneibert wie die burchichnittlichen gur Orber gemachten Rleibungsftude: bie Anguge find gemacht bon ben feinften u. ausgefuch:

teften Stoffen in b, feinften Dluftern; Top Coats gemacht

Junge Männer elegant eingekleidet für die Hälfte von dem was andere Aleiderhändler verlangen.

50c am M. S. Zimmermann & Co.'s Neberschuß-Lager von Anzügen und Beinkleidern für Anaben, Dalar.

Diefes berühmte Rem Dort Geschäft, che es ein neues Glieb in bie Firma aufnahm, bertaufte uns bas gange borrathige Lager bon Angugen und hofen für Anaben gu 50c am Dollar - ju genau ber Salfte bes wirklichen Berthes, und in berfelben Beife werben wir es mor= gen gum Berfauf bringen.

\$2.50 Schul-Anguge für Rinber, Grogen 3 bis 15 Jahre. Jeder Anjug in ber Bartie ift von burchaus reinwoll. Stoffen gemacht, in ben neueften Mu= ftern biefer Saifon - 20 berichiebene Sorten - fleine Sorten mit boppel: brittiger Befte -1.45

\$4.00 Anaben-Ungüge - in Bezug auf Stärfe und Dauerhaftigfeit finb feine anderen mit ihnen gu bergleis chen — in großer Auswahl ber besten

Subiche Baifts und Blufen für Engs ben, Größen 4 bis 14 Jahre, in ben mobernften Muftern Diefer Saifon; Waifts mit Bhron ober abnehmbarem Rragen; Blufen mit großen Gailor-Rragen; Camftag jum Ber= 48¢ tauf für

\$4.75 Angben-Angüge, die wir als ta-bellos ausehen. Die Stoffe find die beften, Die Arbeit tann nicht übertroffen Sie find mit Gerge und Italian Tuch gefüttert — Samftag,



89 Dhd. Anichojen für Anaben, Größen bon 3 bis 15 Jahren, paten: tirte Baift. Bands, 29c.

187 Did. fehr feine Aniehofen für Anaben, Großen von 3 bis 16 Sah: ren, 25 Mufter, für 45c.

\$5.35 3=Stude Aniehofen=Unguge f. Anaben, Gro-Ben 8 bis 16 Jahre, gemacht b. Caffimeres, Cheb: iots und Tweeds, gerade fo gefchneibert und aus: geftattet wie ein Manner=Angug, m. einfacher ober boppelbriiftiger Wefte -Camftag

Feinfte \$7.50 Anichofen-Anguge für Anaben, Gros Ben 3 bis 16 Jahre, gemacht von ben feinften im-portirten und einheimischen Stoffen, in Borftebs, Caffimeres, Gerges und Chebiots, in allen begehr: ten Farben und Duftern, in ber beftmöglichften

\$6.50 3=Stude Aniehofen-Ungüge für Anaben, in allen popularen Muftern ber Saifon, Rarrirun-gen, Plaids und Mijdungen, in hellen und buntlen Farben; fowie einfach blaue und ichwarze, mit einfach ober boppelbruftiger Wefte: jebes Stild mit burchaus echtfarbiger Geibe genahtunfer Preis -

Sehr mobifche \$8.00 3=Stude Anaben = Ungüge, Orogen 8 bis 16 Jahre. Wir fonnen mit Gider= heit behaupten, daß dies die vollständigfte Auswahl bon 3-Stude Ungugen ift, Die ju ungefahr Diefem Preife offerirt murbe. Die Partie befieht aus ben schönften Effetten biefer Saijon in hels 4.95 ten u. buntlen Schattirungen, Samftag 4.95



Gine Ausftellung von Berthen fur Samftag, bie Mannern geigt, wie fie Gelb fparen tonnen an ihren Ausftattungen - Die neueften

Sine genque Untersuchung unseres Schuh-Lagers brachte hunderte Baar an's Licht, Die gum Bertauf tommen, ohne Rudficht auf ben Roftenpreis. Diefe Schute, welche fur Manner, Rnaben und Rinber find, find burchaus zuverläffig, wir haben uns aber entichloffen, fie fur nur einen Zag zu biefen Breifen gu bertaufen:

Unser halber Schuh-Profit verschleudert

anftatt \$3.50 - Schnurichuhe fur Manner, emaillirtes Leber, mit Rangaruh = Dbertheilen, Goodnear Sand welt Cohlen, auf bem neueften Bullbog Beben = Leiften gemacht - ber beliebte Schuh für Berbft und Winter.

anftatt \$3.50 - Lohfarbige Garbard Ralbleder-Schuhe für Männer, mit leichten und breifachen Sohlen, für herbft und Winter, fammtl. handgenabte Belt-Sohlen, auf bem neuen Bullbog-Leiften gemacht-biefelbe Sorte, welche fur \$3.50 vertauft wirb, und fie find es werth.

anstatt \$3.00 - Schwarze Sterling kalbleberne Schnür= und Congreß = Schuhe für Männer, mit ichweren und mittelfchweren Sohlen für Berbft und Winter, alle Grogen.

Anaben: und Kinder:Schuhe zu Kabrik:Kosten

1.25 anftatt \$1,75 — Sterling Calf Anaben-Schnürfouhe, mit Dat Leber Sohlen und Rappen, Dongola Rid Obertheil von extra Qualitat, Größen 13 bis 51.

98c anftatt \$1.50 - Sterling Calf Schnürschuhe f. Heisne Rnaben, mit Spring Beels, Dat Leber Sohlen u. Rappen, Größen 10 bis 131.

59¢ anftatt 85c — Dongola Rid Schnur- ober Anöpf- ichube, für Rinber, Patent Leber Spigen, gewendete Sohlen, Größen 4 bis 8.

anftatt \$1.50-Bor Calf u. Dongola Rib Rinber-98c ichube, mit ichweren Cohlen f. Schulgebrauch, Soh-len und Rappen bon Dat Leber, um Dauerhaftigfeit zu Moben in Unterzeug, hemben, halbtrachten ufm., ju 10 bis 25 Prozent weniger, wie die fleinen Sänbler-berlangen. Manner-Machkleider

35c bas Stüd ober 3 für 1.00—feine Mus-lin Rachtroben flie Männer, bilbsch gemacht, mit fann besetzer Front, Kragen und Manschetten und Taschen, volle Weite und extra lang. Männer-galbftrumpfe

25c für feine Liste Thread Salbstrumpfe für Manner, in bibliden Streifen, Buntten u. Multern, mit boppelter Coble, bigt fplied Gerfen und Beben gemacht.

Männer-Galstrachten



25¢ für moderne Sals; trachten für Manner, in ben neueften Facons

macht, bubichefte Dufter und Facons, einichlieglich ichmere ribene be Joinbilles, in Streis fen, Rarrirungen und Blaibs.

Manner-geroft-gemden

98c für fanch plaited Busen . Demben für 39c für Derby gerippte Berbitgewicht Unter-Manner, die allerneueste Mode in Manner: bemben und Unterhosen für Manner — bemben—750 Dugend soeben erhalten. Sie Blaibs, mit einfarbigem Rorpertheil, mit feparaten overlodeb Rahte. Manichetten, jum Rorpertheil paffenb; eine Derbit= Rovitat für fic gut Rleibenbe.

500 für moberne, gebügelte, farbige Gesells fobsatbig und braun — Demben betterfen und Auftern, biblioe farben, die besten bie besten biefen Stoffe, mit separaten Lint-Manschetten bagu bosen find jateen-faced und schwer berftartt.

Sofentrager, Strumpfbander und Aragen

und Mustern, Teds, Jouring Imperials, Dands, Flowing Imperials, Barb Gobs, String Ties, Bats wings, Shield Dows usw.

39¢ für die Auswahl-Wilson Bros.' Ueber. Dass und find self-saced — Hosen find self-saced — Dosen find s

45c für moderne Sastrach. Saudioub-Fafteners, hübige Schnallen.

10c für Bofton Facon Strumbfönder für Mäner, bon exflusive import: Seibe 10c ner, ben feldenen Webbings gemacht, bildsiches Affortiment von Farben, PatentElajps

Männer-Unterzeug

tommen in gentreiften, gemufterten und einfachen gofifchen Sals - Unterhofen find verftartt und haben

45¢ für ichmere Derby gerippte Unterhemben und Unterhofen fur Manner, in blau, lobfarbig und braun - Semben haben frangofifden Sals und find fateen-faced - Unter-

für Merinohemben und allnterhofen für 49¢ Manner, in Ratural und Camel's Sairs Rarben - Bemben baben eingefanten Sals und find felf-faced - Bofen find felf-faced, ba-

feibeneingefaßten Sals, find felf faced u. feideufinifhed - Unterhofen find fchwer berftartt, felf faced und ftrapped.

6

De bei Stild ober 3 fur 25c-Mothichilds fpe-jelle Marte Lragen, estra ichmere 4-Alb, alle Geond, formate und Groben. (Feine Rufter bon bem Schaufaften auf bem Cabentifch.)

98c für reine seiden.gefliebte Unterhemben und Unterhofen fur Manner, Diele Aleidungsfrude find viel beffer als die wollenen ober mollege-mifchen, und onen Robert naum und bedaglich au erhalten, und find garantiert bon beim Schaufaften auf bem Cabentifch.)

Zafdendiebe.

Bie angehenben Spigbuben bie Runftgriffe beiges bracht merben. - Der Chracis ber Berbrecher. -Berloren und Gefunden" : Ungeigen. - Dirbftable im Bedrange. - Bollgepfropfte Stragenbahnwagen ein willtommenes Belb für Tafdenbiebe. - Die

Mittel, welche angewendet werben In feinem "Oliver Twift" führt uns Didens ein braftifches Beifpiel ber Urt und Weise bor, wie ben angehen= ben jugendlichen Langfingern bieRunft bes Taschendiebftahls beigebracht wirb. Ragin, ber alte Spigbube und Behler, reprafentirt bas nichts Bofes ahnenbe Opfer und zwei feiner Böglinge berfuchen, ihm Taschentücher, Dosen ober andere Berthfachen gu entweben, und wenn fie ihre Aufgabe in geschickter und möglichft unauffälliger Beife los fen, bann bricht ber alte Gauner in begeifterte Lobeserhebungen aus, wohl wiffend, bag er baburch bem Ehrgeig und ber Thatenluft ber angehenden Berbrecher neue Nahrung gibt. Die Unnahme nämlich, bag ein Menfch blos beshalb bie Berbrecherlaufbahn betritt, um fich feinen Lebensunterhalt gu erwerben, ift im Magemeinen eine irrige und finbet nur auf Diejenigen Unwendung, welche aus Roth gum Diebftahl getrieben werben. Der richtige Verbrecher geht aus Luft und Liebe gur Sache auf lichtscheuen Begen und wenn er eine That vollführt, beren erfolgreiche Bollbringung Muth, Ge= fdidlichteit und Musbauer erforbert, bann ift er minbeftens fo ftolg barauf, wie ein Maler auf ein ichones Gemalbe ober ein Dichter ober Philosoph auf ein Buch, bas allgemeine Anerkennung

Spigbubenschulen, wie biejenige bes alten Fagin, find auch in Chicago feine Geltenheit. Wer Jemanben, ohne baß er es mertt, feine Borfe, feine Uhr ober feine Diamantnabel entwenbet, hat biefes Runftstiid nicht im Sanb= umbreben erlernt und in ber Regel eine längere Lehrzeit hinter fich. Bon biefer Thatigfeit legen auch bie "Berloren und Gefunden"=Ungeigen in ben tägli= chen Zeitungen ein berebtes Beugniß Unbefangene Menschen wundern fich barüber, baf fo viele Leute ihre Uhren, ibre Borfen, werthvolle Papiere und bergleichen auf ber Strafe verlies ren follten, ba man folde Sachen bod gewöhnlich an einem ficheren Ort aufbewahrt. Sie verlieren auch gewöhns lich ihr Gigenthum nicht, fonbern es wirb ihnen gestohlen. Gine Uhr fällt nicht von felber aus der Tasche, ge-schicke Finger "entfernen" sie, und die Taschenbucher, welche "wertsvolle Pa-

füllten Strakenbahnmagen, beim Ge= brange in ben Theaterausgangen ober bei abnlichen Anfammlungen pon Menfchen in aller Stille ben Besiger gewechs "In brangvoll fürchterlicher Enge" blüht bas Gefchaft bes Tafchen= biebes. Sier weiß ber Menich oft nicht, ob er schiebt ober geschoben wirb, und ba es auf einen Stoß mehr ober weni= ger nicht ankommt, fo mertt bas Opfer beispielsweise ben Berluft einer Uhr menn die Berbindung ber Rette mit bem Beitmeffer unterbrochen ift, und bie erftere loje berunterbangt.

Das Begaunern ber Fahrgafte in ben Strafenbahnen ift eine Spezialität einer bestimmten Rlaffe bon Tafchen= bieben, und fechs ber beften Gebeim= poliziften find täglich abtommanbirt, um biefe Rlaffe ju übermachen. Diefelben nehmen gewöhnlich an folchen Strafenede Stellung, mo bie meiften Paffagiere einsteigen, und ba ihnen viele Taschendiebe bekannt sind, gen fie benfelben beim Ginfteigen. Oft werben Zafchenbiebe in Saft genoms men, ohne bag bie Bunachftfigenben etwas babon merten. Der Geheim= poligift gibt bem Spigbuben ein Beiden und er folgt gutwillig. Er wirb "on general principles" eingestedt, muß einige Tage brummen, und wenn ihm nichts nachgewiesen werben tann, bann muß er wieber freigelaffen werben. Auffallend ift bie große Jugenb ber Tafchenbiebe. Es gibt unter ben= felben febr gefchidte Langfinger, bie ausfehen, als ob fie nicht alter wie 8 Sabre maren und oft bie Sympathie bes Bublitums erweden, wenn ein baumftarter Boligift fie berhaftet. Saufig find bie fleinen Burfchen, welche, um eine Zeitung gu bertaufen, eine mitleiberregenbe Gefdichte ergablen, nichts weiter als gewöhnliche Tafchenbiebe, welche, während fie ihrem Opfer eine Beitung entgegenhalten, unter berfelben mit gewandter Sand in feine Tafche fahren. In ahnlicher Beife operiren erwachsene Tafchendiebe in bollgepfropften Strafenbahnwagen. Der Spigbube fieht einen Mann, beffen hembenbufen mit einer Diamantennabel geschmudt ift. Er manoprirt fo

lange, bis er in beffen Rabe tommt.

Dann, nachbem er fich feinem Opfer

bicht gegenüber gestellt hat, nimmt er

eine Beitung aus ber Tafche unb fangt

an, eifrig in berfelben gu lefen. Er

hält die Zeitung fo, daß der obere Theil berfelben die Diamaninabel noch be-

bedt, bann ftedt er eine Banb unter

piere" enthielten, haben in einem über- bie Reitung, und fobalb er bie Diamant= nabel fühlt, tneift er fie mit einer Stabl= gange bon ber Spirale, an welcher fie befeftigt ift, ab, und ba es ihm ploglich einfällt, baß er fcon ju weit gefahren ift, fpringt er auf bie Strafe und berfcwinbet um bie nächfte Ede. Gin Spigbube, ber in folder Beife allein operirt, muß fcon eine bebeutenbe Geichidlichteit in feinem Rach befigen. Dft find brei Gauner miteinanber im Bunbe. Entweber fangen gwei berfelben miteinanber einen Streit an, um bie Aufmertfamteit bes in Ausficht genommenen Opfers abzulenten, mah-rend ber Dritte mit einem ichnellen Griff fich in ben Befit ber Borfe fest, ober bie Rerle fangen birett mit ihrem Opfer einen Streit an, fuchen basfelbe bon ber Blattform ju brangen unb fegen fich in mehr ober minber gewalts famer Beife in ben Befig bes gewünfchs ten Berthobjetts, mabrent bie librigen Paffagiere gewöhnlich nicht wiffen, was eigentlich vorgeht.

> * Der zweite Berfuch, Joseph Digman ober Weinemann aus bem Bucht= haus zu befreien, wirb morgen bor Richter hanech gemacht werben. Der Bertheidiger hofft auf Grund eines Tehlers im Ginterterungsbefehl bie Freiheit feines Rlienten gu erlangen, Diefer murbe megen ber Ermorbung bon Wilhelmine Dinger gu lebenslänglicher Zuchthaushaft berurtheilt.

* 3m Ginflang mit einem fürglich gefaßten Befchluß hat ber Countyrath bie Gifenbahnen in Renntnif gefest, daß bie Rreugungen in Coof County außerhalb Chicagos fünftig burch Warter bewacht werben muffen, um Unglüdsfälle ju berhitten. Wenn bie Gifenbahnen ber Berfügung nicht nachtommen, foll bas Ranbamus-Berfahren in Anwenbung tommen.

min naues Giderheitegunbholy Ein neues Ciderheitsgundhalz.
Eindlich ist nun ein Streichbalz erfunden werden, das vollfündig ohne Einvendung dem Rododur ders gestellt wird und den dem nan aesbald erwarten laun, daß es den "Obsehortleier" zu einem der ihreichken Anderschen der Argangancheit machen wird. Diefes Sicherheitsgundbalz enthält weder rothen auch untien Absöhder nach eine Aberhoermischung, belief jedoch den gesten Eugang, dah et mit der dieber gekreuchten Einrichung und Weschleinerte fabrigier werden fann, So schreitet die Erspischen der Sieder gekreuchten Einrichung und Weschleinerte fabrigier werden sann, was ich da gist ein gewinke Dinge, melde der Betschleuung bereiten der eine Ausgeschleinerte, jene bertimpt Reddint, das als ein Korestling mittel für Magenklöbungen fanfig Inden ungestandt, gleich einem Leichtimum dat ei zeham ungebandt, gleich einem Leichtimum dat et zeham Leichergitung, Ludgelt der Leichen, wie Berhopfung, Indiagktion, Obsheiße, Gellebergitung, Liebabett der Arter der Gemach der Riefers, zur Erfundbeit zeham. Leine dern ber

Deutfdes Theater in Bowers.

Die Gröffnung ber beutschen Theaterfaison finbet am Conntag, ben 30. biefes Monats ftatt. Beftellungen auf Abonnements-Billets werben jest im Bureau bon Bowers Theater, eine Treppe boch, bon herrn Lubwig Rreif entgegengenommen. Derfelbe wird taglich bon 2 bis 4 Uhr bort angutreffen

Das Abonnement umfaßt 30 Sonn= tagsborftellungen zu folgenben Preifen: 1. Sit im 1. Dref Circle . . . \$35.00 1. Sig im 2. Dreg Circle . . . 27.00 1. Sig im Parquet 27,00 1. Sig im 1. Rang 20.00

1. Sig im Balcon . . . , . . . 15.00 Für bie Gröffnungs=Borftellung am 30. September ift bon ber Direttion ein vierattiges Luftspiel von Francis Stahl, betitelt: "Tilli", gur Aufführung angefest. Bei biefer werben bon ben beliebteften alten Rraften ber Ge= fellichaft Grl. Wirth, herr Gorbon, Frl. Lobe und herr Rreif mitwirten und bon ben neu gewonnenen bie Da= men Gerlach und harbing und herr

Gegen den Rettenfdwindel.

Donat.

Muf Grund einer Enticheibung bes Genral-Unwaltes ber Bunbesregies rung, welche bie Befdichte für einen Schwindel erflärt, hat bie Boftnermaltung jenen Unternehmern, welche bier auf bem Wege ber "enblofen Reite" Eifenbahn=Fahrtarten halb berichenten au mollen borgaben, ben Dienft gefün-

Qury und Reu.

* Rapt. Blodlinger, Borfteher bes Refrutirungsbureaus, 1421 Mafonic Temple, fucht 431 Refruten für ben Marinebienst.

* In bem Laben von U. M. Roth: schilb & Co. lief gestern eine vermuthlich hyfterische Frau unter wilbem Beforei bin und ber, eine nicht geringe Mufregung berirfacenb. Golieflich ftilrate fie bin und blieb bewußtlos liegen. Gin herbeigerufener Urgt mar nicht im Stanbe, fie wieber ins Bewußtfein gurudgurufen, weshalb eine Ambulanz sie nach dem County-Hofpis tal beforberte.

CASTORIA firstingfree met Khater,

Beitere ", Rauchfrevler."

Wegen Uebertretung ber ftabtifchen Berordnung gegen ben Rauch-Unfug werden fich am tommenben Mittwoch folgende weitere Firmen por Richter Gibbons näher zu verantworten haben:

"Produce Refrigerating Co.", Rr. 7 B. Late Str. "Northwestern Grain and Malt Co.", 46. Abe. und Cortland Str. "Dearborn Bower Co.", Rr. 327 Dearborn Str. Brablen Brooman Co., Nr. 2631 Dearborn Str. "Trop Laundry Machinery Co., Nr. 401 Fifth Abe. "The Stodham Mgf. Co." 46. und Grand Abe. "The Confumers' Co.", 36. und Butler Str. "The Chemical National Bant Builbing", Rr. 85 Dearborn Str., und das "Sherman

Soufe". Fernerhin auch noch die Dabafh Bahn, Die Chicago & Gaftern Minois Bahn, bie Benniplbania-Bahn und bie Chicago, Rhobe Jeland & Pacific= Bahn.

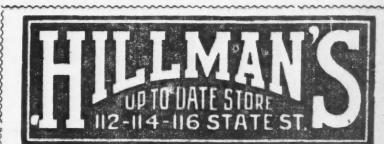
Die Rah' im Sad gefauft! — So bentt Mander, ber burch martiidreierische Angeigen von Munder, ber burch martiidreierische Angeigen von Wundernitteln vorseitet, jein gutes Geld bergibt und eine Echundwudspin bofür erhandelt. So beutt auch wohl Mander, der von dem großen Seinmerkolden. ANA-KESIS. lieft. Seid esse perschieft, Ihr Leckungen Leide von der Arabe, die Auflanden Fallen und fende ert nach einer Arabe, die Auflangen kohnen und einer Arabe, die Angelangen kohnenter unschieften und beden. In allen renommente Angelangen und beden.

Burg und Ren.

* Die Rem Porter Schlachthaus. firma Schwartfdilb & Gulgberger hat zu ihren früheren Erwerbungen bon Liegenschaften im Biebhof-Diffrit weitere 123 Ader Land hinzugefügt, bie fie für \$56,785 bon ben Gebrubern Wilfhire in Cincinnati und herrn Das car B. Erstine erftanben hat.

* Gine Quart Fufel wurbe geftern im Countyhofpital aus bem Dagen bes elffahrigen Benry Carter, 15 Gault Court, gepumpt, ber mit einer leeren Schnapsflasche neben fich auf ber Strafe halbtobt aufgefunben worben

* Die Chinefen, welche biefer Tage auf Betreiben ber ftaatlichen pharmas zeutischen Beborbe wegen Bertaufs bon Opium ohne Upotheter-Erlaubniffchein um \$20 bis \$100 gebuft wurben, fahren fort, ben Artitel an Manner, Frauen und Rinber in unbegrengten Mengen abzufegen.



Riesige Aleider= und nicht die geringste Mebertreibung in

den nachstehenden Angaben! Die Werthe hören sich groß an und 3hr werdet auch

große erwarten. Sie find aber auch groß. Sind genau wie angegeben, und ein Blid wird Ench überzengen. Ilnd dann 3hr betommt Ener Geld gurud, wenn fie End nicht gefallen.

\$6.95 für leichte und mittelschwere Heberzieher.



Unfer großer Bertauf bon eleganten lebergiehern hat jeden Tag biefer Boche große Daffen Räufer hierher gezogen und obgleich hunderte biefer iconen Rleibungsftude verfauft murben, ift bie Muswahl noch vollftändig.

Dies find wirklich hubiche llebergieher - leicht und mittelichwer, gemacht bon feinsten importirten Coverts und Whipcords, nichts appretirten Cheviots, feinen Clan Diagonals etc., nach ber neues ften Dobe jugeidnitten und mit iconer Geibe. Gerge ober 3talian gefüttert; felbft bie Anopflocher find handgemacht. Dies find bie Uebergieher, für die 3hr in regul. Aleibergeschäften \$15, \$18 und \$20 bezahlt; findet Eure Größe, und 3hr habt \$6.95 einen Bargain getroffen. Auswahl aus der Bartie

\$4.00 für gangwollene 810 vnb 812 Muguge für Ranner.

Wenn 3hr einen Mod ober eine Befte umfonft baben wollt, jo fommt einfach hierher und be: jahlt #4 für bie hofen (fie find el werth) unb wir berechnen nichts für ben Rod und Wefte nit anderen Borten, \$4 tauft ben Angug. Gie find au haben in mittleren imb ichwerem Ce-vicht, gangwollen, mit Seide genaht, in beiten Meise geführtert, u. der Breis (well die Größen angebrochen find), \$4.00 ift nur

\$2.95 für Bor Goals

Eine Bartie Mufter bon Keisenben—gemacht aus feinen Meltons, Whippords, herringbones und Bieunes-in allerneuchen Jacons iollten für 66, 37 und Si berfauft werden (nur Größen bis 10) — geben morgen fort ju .

Die "rough and ready" Sorte Schul-Angige (Bund 3 Stude, die 3-Stüde in Größen I bis 9, die 2-Stüde in Größen 70 is 16), welche wir für 19.95 berlaufen, baften die Stradagen aus auf auf gut gemacht und gut gefüttert. In fohnerzen und blauen Semiots haumen, orgum um deund blauen Cheviots, braunen, grauen und ge-missien Caffinneres, und jeder einzelne bavon in gerantist aut zu halten. \$1.95 Berkauspreis

Spezial-Preise für neue geroft-Waaren am Samstag.

Main Floor.
122 Dugend echtichwarze, 15c Qualität fliegges fütterte Strümpfe für Damen, 10c
72 Dutend schwer gerippte Bichcle - Strumbse für Kinber, Größen 6-63-7-71, 15c werth, für
200 Dugend schwere ern geribpte fliefgefütterte Leibchen und Beintleiber für Damen, Größen 7, 8 und 9, ertra große Bersmutterknöpfe und seibener Bejak, wersh 30c, Camitag
Rleider-Debt.
Schwarze und blaue drei Stiel Chevist Aniehog- fen = Anglige für Anaben, Rod, Sofe und Beste, Größen 9 bis 16, 2.48 ille Castimere doppertnöpfige Aniehosen-An-
juge fur Rnaben, Großen 7 bis 15,
für fanch gebügelte Bercale-hemben für Manner, mit einem Baar ertra Manichetten, 48c
Bollene fliefgefütterte Unterbemben und 35c Sojen für Manner, gut gemacht
Schwarze und braune Fedora = Sute für Man=
er. mit feibenem Band, \$1.25 95c
Shuh-Dept.

Gron Clab Soube für Anaben, jebes Paar fol bes Seber, in ben neuesten Facons, ein Schuh, tommen alle jum Bertanf, Grö bis 5% für \$1.25-Größen 12 bis 2 tilt.
2molf verschieden Facons in unseren neuen \$2.00 Aerbst-Schuben, jedes Paar vom deften Schube. Beder gemach, feine Aronis, tragen sich fo gut vie \$3.00 Schube.
alle Größen, 24 bis 8. sitt.
2.00 Jand voel Schulerichte für Tamen, Glanzleder-Spike, Größen sind etwas angebrochen, ein eteganter Pargalu,
für eine deganter Pargalu,
für eine des gemeinen sind etwas angebrochen, ein eteganter Pargalu, 1.00 für Feine \$2.50 Biei Kib ober Bor Calf Schnürschuhe für Männer, garantirt \$2.50 werth ju fein, alle neuen Facons, Berfaufs. 1.89

1.29 Barbs 60 Boll breite feine Rottingham Kod Jachs 60 Zoll breite feine Anttingham Spiken-Gardinen Rege, prachtvolle neue 25c Muster, werth 40t ver Pard.

Hister, werth 40t ver Pard.

However Chemiste-Vortieren mit Frans 98c fen und fanch Border, allezarben, Etild 98c fen und fanch Größe Oil Opaque Fenster-Rouleaux, versehen mit betten Packent Spring Rollers, fertig zum Andringen, regul. 19c Breis See, iveziell für Samtga.

Fosok 4 Juk lange eichene und Madvoand Gardinenstangen, mit Endstüden und Bradets, werth 15c das Stiid ... 8c

Domeftice. 100 echte Marfeilles Bettveden, bie reguläre \$5.00 Sorte, für . 1.98 1200 Yarbs voll gebleichter Tisichtuch . 22c Damelt, hibifochunter, unt. 30c p. Hb. 22c Tugend gangleinene Damast-handtücher, meis 5 Dusend gangleinene Damast-Dandlich ker und farbiger Border, eiwas be-schmutzt, werth 30c das Stüd. 500 Yards Odds und Ends in 10c C Silfoline und Jahan Gold Traperies, her Mark 19c

Damen-Baifts. 100 Duhend Damenwaifts, gemocht aus schwerem englischem Flannelette, sehr hübsche Musterneuses Agen der Größen, werth 1980, an ... 49c 250 Duhend Aercale und Lawn Strat Baifts für Tamen, alle Größen — werth von 50c 25c bis 75c, um zu räumen zu Aleider:Rode.

250 Rieiberröde frii Damen, gemacht aus bestem Cotton Covert Cloth ober Duding nett gangiet mie Kraib — alle Längen — tas delfos voffend — voller Sweep— werth 79c nnb 1.75, 3n 50 und 1.75, ju elegante Afeiberrode für Damen, gemacht und ichnerer gangwollener Storm-Serge ober rebon, einige mit Flounce — gefüttert mit efter Beccaline, und zwischengefüttert — bole 1 Ewech — werth bis zu 7.00, 3.98 it biesem Bertauf

Damen-Wrappers. 500 Tamen Wrappers, gemocht aus bestem Kla-nelette ober ichwerem Bercale — alle Farben und Größen – reich garnirt mit Braib und Kurfics — voller Rod — werth von 1.50 bis 2.50 — folange der Borrath reicht, zu Seidene Damen-Capes.

200 lange und lurge feibene Capes für Damen elegant befeht mit Bant, Franfen und Set werth bon \$5.00 bis \$7.00, werden geräumt in Bafement. 19c Granite Bron emaillirte Raffeefanne . 12c übiche Granite Iron emaillirte Trintbecher, Die 7c Sorte, für 4c werth lic, für Beine Borgellan Dinnerteller, 3 für 12e

Bierter Floor. Sterrer Flode.

Spezielle Pargains für Samstag, seine eiserne Bettstelle, mit Messingsangen, werth \$6.00; beste Augeleisen Spring ausgewebtem Trabt, Top, brei Reiben Supports, werth \$4.00, und beste Gorn Dust, Zegaraße oder Combination Matrahen, mit sanch Alabama Satin gestellstem Tischig, werth \$5.00; ist in jeder Bettsgröße zu baden, in allen Farben, diese \$15.00 Cinridotung für Feine Granite Art Sanare Augs, 9x12 zu 3.98, und 9x10 für

Groceries.

Unfere befte Gigin Creamerb Butter, Bfb. 22e Allerbeiter Schweigerfase, per Ab. . . 14c Swift & Co.'s Mindefter Schinken, Afb. 64e Strift feische Eter garantiet, Th. 13e Janch große californiche 3vetiden, Afb. . 5c Reue beutiche Dill ober faure Gurfen, Dk. 40 Fanch mexistanischer Javalassee, wich. 15c
25c, per Pfund
Unser 25c Combination Kassee, Asse. 18e
3. C. Luk Co.'s Familienseise, T. Et. 25e
Leste Waschioda, 5 Kfd. sir. 2e
Leste Qualität Frankfurter Aurs, Pfd. 7c Frifch geröftete Beanuts, per Dt. Fancy Carolina Sead Reis, Pfb. . Liberty Baderei Bound Cale, Pfb. 3. C. Lug & Co.'s beftes xxxx xxxx Minn Natentmebl, 244 Mfo. Cad 52c, in 3.89

Bergnügungs:Begweifer.

Stubebater.—"A Trib to Africa." Powers.—"The Umbaffabor". Grand Opera Soul i.e.—"The Ameer". Mc I ders.—"Bay Down Coli". ers .- "Lou. "Dib Rorthern.- "Dib The Magiftrate". "Dib Bet Brouty". eat Korthern.—"Die Act Prouty".
arborn.—"The Magiftrate".
pfin 8.—"In Miggonta".
ham bra.—"The Right before Christmas".
jou.—"The Rew Hall Mail".
abe mb.—"Old Arlantalv.
abe mb.—"Old Arlantalv.
abemb.—"Charte ieben Abend und Sonntag
Radmittag.
1fs garten. — Beders Damen Orchester.
boll: Garten. — Aprolec Alpenjanger u.

Sponblebs Garten. - Rongert und Baube Bismard : Garten. - Allabenblich Rongerte

bon Bunges Orechfter. - Rongerte und Baube:

Lofalbericht.

Rennt ce ordnungewidrig.

Frau Alma Williams, Nr. 900 Fr= bing Part Boulevard, murbe bor etwa zwei Bochen bon ihrem Gatten als bermißt gemelbet. Geftern ift fie nach Saufe gekommen und hat auf die neu= gierigen Fragen ihres Cheherrn nach ihrem Berweilen mit ber unbefangen= ften Miene bon ber Welt gur Untwort gegeben, fie fer "nur ein wenig auf ber Weftfeite" gewesen. Da fie sich auf bie Ertheffung näherer Austunft burch= aus nicht einlaffen wollte, ift ber Mr. Williams fehr wiithend geworben, und weil er fich nicht anders zu helfen mußte, hat er bie Battin auf Brund ihrer unerflärten Abmefenheit "megen unorbentlichen Beiragens" verhaften laffen. Der Polizeirichter wird ihm freilich in ber Sache mohl wenig helfen

Muf der Fahrt vernugludt.

Mis Anna Mifed, Mr. 671 Blue Asland Abe., geftern auf einem Stra-Benbahnzug bie Blue Joland Ave. entlang fuhr, glitt ein Pferd, bas einen Wagen zog, neben ber Frau aus. Sie wurde bon ber Deichfel getroffen und trug einen Rippenbruch davon.

Bei bem Berfuch, bon einem in Be= wegung befindlichen Strafenbahn= magen abzufpringen, zog fich ber 90 Jahre alte Jofeph Levy, Rr. 131 Fremont Str., schwere Quetschungen am Ropf und am Salfe gu.

In Gemäßheit ber biesbezüglichen ftäbtischen Berordnung bom Jahre 1890 führt bie St. Paul-Bahn längs ber burch Rogers Part laufenben Geleife fieben Jug hohe Drahtzäune auf, um weitere Unfalle gu verhüten.

* Frau Ratharine Wilfon ift in ihrer Wohnung, Nr. 3508 Maplewood Abe., an ben Wirfungen einer Dofis Rarbolfaure geftorben, bie fie, angeblich aus Berfehen, am Dienstag verschludt

* Der Leihstallbefiger Deming, Nr. 6240 Mabifon Str., hat Larry Mc-Gann feit gehn Monaten Futter und Obbach gegeben, ohne Bezahlung zu erhalten, und jest reißt ihm bie Gebulb. Larry DeGann ift nicht mit bem Dberbautommiffar gleichen Ramens Bu bermechfeln, fonbern ein befcheibenes Bferd im ftabtifchen Bafferröhrenlegungs = Departement, babei bon natellofem Rufe. Herr Deming hat befchloffen, Larry fo lange im Stall gu behalten, bis bie Rechnung, welche auf \$150 angewachfen, bezahlt ift. Larry hat nichts bagegen.

Fefte Preife für Patentmedizinen.

Die 26. Jahresbersammlung ber "National Wholefale Druggifts' Affo= ciation" gelangte geftern zum Abschluß. Der Berband fam mit ber "Bro prietarn Affociation of America," "American Pharmaceutical Affocia= tion" und ber "National Retail Drug= gifts' Affociation" dahin überein, feste Preise für Patentmedizinen zu schaffen und ber Breisbeschneibung burch Allerweltsläben und andere ein Enbe ju machen. Diefe Bereinigungen be= herrschen ben Sandel mit biefen Ur-

titeln im ganzen Lanbe Ferner wurden die bem Rongreß vorliegenden Nahrungsmittel= und Droquen-Borlagen gutgeheißen und bie Annahme ähnlicher Bundes= und

Staatsgesetze empfohlen. Cobann murde befchloffen, ben Galbeftoner Droguiften Baaren bis auf Weiteres koftenfrei zu liefern.

Die Beamtenwahl hatte folgenbes Ergebniß: Prafident, D. 3. Walter, Mibanh. R. 2). Bige=Brafibenten, Frant G. Churchill, Burlington, Ja.; Frederick . M. Robinfon, New York; E. G. Smith, St. Joseph, Mo.; S. D. Williams, Fort Borth, Ter.; Michaels, San Francisco, Cal. Cefretar, M. B. Merriam, Minneapo= lis, Minn. Schatmeifter, G. G. Strong, Cleveland, D. Bermaltungs= Behörde: J. C. For, Aichison, Ras.; James McCord, La Croffe, Wis. Fred 2. Carter, Bofton, Maff.; M. Caren Beter, Louisville, Ry., und L. C. Hall, Cleveland, D.

Der Delofen.

In bem Saufe Nr. 7153 Sangamon Str. ftieß Frau Sattie Wiebemwar ge= ftren Rachmittag einen Delofen um, und ehe bie Feuerwehr bas Feuer loschen tonnte, hatte baffelbe einen Schaben bon \$2950 angerichtet. Die Ber= lufte vertheilen fich wie folgt: Ruben Wiebemwar, Nr. 7153 Sangamon Str., zweistödiges Holzhaus, \$1850; Peter Crolinga, Nr. 7155 Sangamon Str., einstödige Cottage, \$550; Some Dattenes, Nr. 7359 Sangamon Str., zweiftödiges holzhaus, \$475; Gus Beterfon, Rr. 7361 Cangamon Str., einstödige Cottage, \$75.

Das Obfifeft der Baifen.

3m Uhlich'schen Baifenhaus fand gestern bas jährliche Obftfest ftatt. Nach gefanglichen und beklamatorischen Borträgen der Rinber hieß Frau Sophie Niemeher, die Borfigende bes Frauenvereins ber Unftalt, Die Gafte willtommen und machte befannt, baß biefe Organisation monatlich im Waifenhaufe bie Rleiber ber Infaffen ausbeffere. Darauf wurden im Reller bie verschiebenften Obstforten aufgetischt. Das Inftitut beherbergt 57 Knaben und 47 Mädchen. Es steht unter ber

* Der Spekulant Andrew van Bib ber, Nr.6439 Star Avenue, welcher erft fürglich bon Cincinnati nach Chicago tam, machte gestern feinem Leben ein Die Bergweiflung barüber, baß Fortuna ihm ben Ruden gewandt hatte, trieb ihn in ben Tob.

Aufficht von Heinrich A. Lang.

Berlangt: Manner und Anaben. (Angeigen unter biefer Aubril, 1 Cent but Bort.)

Berlangt: Guter Rug. Beber. Alpine Rug Borts, 473 & Jairfield Ave. friafon

Berlangt: 10 Manner für Lumber Parb im Güben. \$1.50 pro Tag; ftetig. Zu erfragen: J. Mueller, 3123 Lallcce Str.

Rerlangt: Gin ftarter Junge um in ber Baderei als Suffler ju arbeiten. Rachjufragen in Apothete, 941 31. Str.

Berlanat: Junger Mann, welcher icon im Ga-con und Reftaurant gearbeitet bat. 271 6. Clari

Berlangt: Farmhanbe, Melter. Befte Lohne. 118,

Berlangt: Schuhmacher. 871 Southport Abe., nabe

Berlangt: Schuhmacher, fofort. 193 2B. Cipbourn

Berlangt : Guter Schuhmacher. 505 R. California

Berlangt: 2 Rollettoren für gute Belifeite De-bits für Lebensberficerung. Gute Empfehlungen nötbig. Borgufprecen nach 3 Ubr Camftag Rach-mittags. 14 Orchard Str., oben.

Berlangt: Danner, um Roblenwagen gu fabren und in der Darb gu arbeiten. 1110 Belmont Abe.

Berlangt: Farmarbeiter in meiner Gemusefarm Lobn \$18 ober \$20 per Monat. John Brupnings 1526 Wafbington Str., S. Ebanfton, Il.

Berlangt: Guter Schuhmacher. 262 Dat Str.

Berlangt: Buchagenten, Ausleger und Ginfamm et. 226 Milmautee Abe., Schmidt. 20fpln

Berlangt: Gin ftabtbefannter Dann jum Ablie fern bon Buchern. F. Schmidt, 226 Milmaufe

Berlangt: Gute zweite Sand Bader. 6766 South Chicago Abe., nabe 71. Str. und Cottage Grobe Abe.

Berlangt: Ein lediger Schuhmacher an feinen Re-paraturen. Stetige Arbeit, 613 Bilfon Abe.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Berlangt: Ein intelligenter beutscher Mann ober Dane, um für "The Tribe of Ben Sur" ju agitiren, ben beiten Beifcherungsorben in Junios. Dr. Mn. 3. Reill, 467 Milwauter Abe. jonbir

Stellungen fuchen: Manner.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Befucht: Bader, gnter Belfer an Brot und Rous, fucht Stellung. Abr. 3. 956 Abendpoft.

Gefucht : Deutscher Mann, fleifig und nüchtern, ucht Arbeit in Saus ober Stall. Abr. R. 425

Befucht: Junger beuticher Architeft fucht Beichäftigung. Abr.: R. 412 Abendpoft. frigio

Beincht: Gebildeter Deutscher, turge Zeit im Ban-be, fpricht etwas englisch, juch Stellung bei beidei-benften Unfprüchen. Offerten unter R. 404 Abendpoft

Befucht: Gin junger Bader fucht Arbeit als gweite Sand an Brot ober Cales. 211 Bafbburne Mbe.

Befucht Stelle als gweiter Roch. Sonntags frei.-Ubr.: M. 113 Abenbpoft.

Gefucht :Gin Calebader municht ftetige Arbeit. -Rachzufragen 468 2B. Fullerton Abe. bof

Berlangt: Frauen und Madden. (Angeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bas Bort.)

Baben und Gabrifen.

Berlangt. Moidinenmabden, um Cuftom-Rode gu füttern. 962 2B. 21. Str. fria

Berlanat: Mabden für Office und Shop, Louis Otto & Co., 163 Gifth Abe.

Berlangt: Gelibte Majdinen-Raberinnen en Balfing Sfirts. \$10 und \$12 per Boche. 172 Botomac Abe.

Berlangt: Erfahrene Operators an Jadets und Rode. Stetige Arbeit. 185 G. Ban Buren Str., 9.

Berlangt: Eine Fran, Jamilien-Rabarbeit gu be-forgen beim Tag oder Boche. 1543 B. 12. Str.

Berlangt: Madden in Baderei. 91 Oft Chicago

Berlangt: Erfahrene Drogoods:Berfauferin. 315 Blue 3sland Abe.

Berlangt: Gin Madden als Berlauferin in Bades rei. 1690 B. 12. Str.

Berlangt: 50 erfahrene hanbe an wollenen und feis enen Baifis. Carantirter Lohn & bie Woche und utfwärts. Auch erfter Raffe Operators an Dompfe traft-Maichinen. 888 Milwautee Abe. 2019,1w

Berlangt: Grfabrene ftarte Operators (nur folde brauchen worzufprechen) an Canvad-Maaren. Be triebstroft. Settige Arbeit. Geo. B. Carpenter & Cobn, 242 S. Mater Str.

Berlangt: Gin gutes Ruchenmabden für Badereis undroom. 9153 Commercial Abe.

Berlanat: Gin Mabchen für allgemeine Sausar-beit. 1949 Deming Blace, 3. Flat.

Berlangt: Deutsch-amerikanisches Mädchen für MgemeineHausarbeit in Rogers Kark; thelft Lohnan: prüche und Empfehlungen mit, Adr.: P 557 Abenda noft.

Berlangt: Saushalterin bei Wittwer mit 4 Rin-bern, nur eine folde, die Liebe ju Kinbern bat, braucht fich ju melbeu. Abreffe: B. D. Bog (87, Blue Island, Il.

Berlangt: Mabden, 16 Jahre alt, im Saufe gut belfen. 580 Conthport Ave.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 1724 Diverfeb Str.

Berlangt: Gin gutes Madden für allgemeine hausarbeit. 1173 R. Clart Str.

Berlangt: Deutiche Frau, um Böchnerin aufgu-warten. \$12 ber Boche für gut empfohlene Frau. Abr. B. 542 Abendpoft.

Berlangt: Ein Mabden für allgemeine Saufar-ieit in fleiner Familie bon Bieren. Guter John. Sofort nachufragen. 4946 Bafbington Bart Bl.,

Berlangt: Gin achtbares Madden ober Bittwe, nicht über 35 gabre, um einem Wittwer mit brei Rinbern ben haushalt ju fuhren. Abr. R. 415

Berlangt :Gin gutes bentiches Dabden für allge-meine Sausarbeit. 331 LaSalle Ave., Ede Dat Str.

Berlangt: Deutsches Madden für allgemeinehaus-arbeit. 553 Clybourn Abe. frie

Berlangt: Röchin, \$5; zweites Mabden, \$5, 3 in Familie, milfen englisch fprechen. 347 Oft Rorth Abe., Drs. Matthews.

Berlangt: Frau ober Mabden für Sausarbeit. 2 n ber Familie. 490 R. Maribfielb Abe., 3. Floor. fria

Berlangt: Sausarbeitsmädden. Guter Lohn. 510 Sebgwid Str.

Berfangt: Mabden für Sausgrbeit in ffeiner Fe nilie. Lobn \$44. 3423 Salfteb Str.

Berlangt :Gin junges Mabden für Sausarbeit. - 1629 Brompton Blace, nabe R. Salfteb Str.

Berlangt: Deutiche Mabden. City Limits Employment Office. 1300 R. Clart Str. 20fp, Im

Betlangt: Ein Madden für Sansarbeit. Gries Bobn und gute Behandlung. 640 Oft 60. Str., nab Cottage Grobe Ave. miboft

Berlangt: Aeltliche freundliche Frau als haushall terin in fleiner Familie. Gutes heim. 600 S. Tab-for Abe., Dat Bart.

Berlangt: Madden für Sausarbeit. Reine Bafde. 19 Bisconfin Str., Flat & Dimibofrfe

Berlangt: Röchinnen, Mabchen für hausarbeit, zweite Arbeit. Eingewanderte fofort untergebracht. Mrs. Lewin, 3816 Abobes Abe. 2fp,1m

bofrie

ein Blod oftlich bon Grand Boulevard.

Frau Mennie Sollanber, melde fürg= Berlangt: Janitor ohne Rinber, freie Bohnung, muß mit Pferben umgeben tonnen. Abr.: R. 412 Monbook lich, mit einer großen Scheere bewaff. net, auf einen Greifmagenführer ber Berlangt: Soubmacher, junger Mann, für Resarturen. 4620 Bentiborth Abe. R. Clart Stt.=Linie einen Angriff machte und bie Paffagiere in bie Flucht Berlangt: Guter Dann an Brot und Cafes. 1289 jagte, wurbe geftern im Countygericht für irrfinnig befunden und nach Dun-Berlangt: Reftaurant-Borter. 176 Oft Abams Str Berlangt: Junge, Orbers abjuliefern für Meat-narfet. 1980 R. Afhland Abe. ning gefanbt.

Rad Dunning.

Rach berfelben Unftalt ging bas Dienstmädden CatharineConbon, melches in bem Saufe Dr. 3934 Michigan Abenue beschäftigt mar, auf's Dach ftieg und burch Feuerwehrleute heruntergeholt werben mußte. Ben Abams glaubt, bag er ein Po-

ligift ift und will Jeben, ben er fieht, berhaften. Db er in Dunning, wohin er gefandt wurbe, bon feinem Wahne geheilt werben tann, ift fehr bie Frage. John B. Burry, Nr.1755 N. Leavitt Str., mochte gerne nach Dunning ge= hen und feine Frau wünscht es eben= falls. Die Jury war inbeg ber Un= ficht, baß fein geiftigre Buftnab, abge= feben bon biefem Bunfch, ein normaler fei, weshalb feine Bitte tein Behor fanb.

In Freiberge Opernhaus. Bielfeitigen Bünfchen bes Bublis fums Rechnung tragend, haben bie Gebrüber Freiberg eine Reihe bon Baubeville=Vorftellungen für die tom= mende Saifon, welche nächften Sonntag ben 23. September in biefem beliebten Theater ber Gubfeite eröffnet werden wird, in Musficht geftellt, und hoffen damit alle Unspruche befriedigen und ben Besuchern reichlichen Stoff gur Unterhaltung bieten gu fonnen. Für bie Gröffnungs=Borftellung fteht die beliebte "Schaffraths Transatlantic Baubeville Co." auf bem Programm, beren Leiftungen fich bisber überall als äußerft gugfräftig bewährt haben und beren reichhaltiges Repertoir in allen Theilen eratt burchgeführt werben wirb. Das volle Theater=Drchefter, unter Leitung bes herrn Julius Freiberg, wird eine Reihe auserlefener Rongertpiecen jum Bortrag bringen und nach ber Borftellung auch bie Ball= mufit liefern. Die Borftellung beginnt um 8 Uhr 15 Min. Much in Unbetracht ber billigen Eintrittspreise (25 und 35 Cts.) burfte am nächften Sonntag ein bolles Saus bie auftretenben Rünftler begrußen.

Todesfalle.

Rachftehend folgt die Lifte ber Deutschen, beren Tob bem Gesundheitsamte gwifden gestern und bente gemelbet murbe.

Umbus, Catherine, 26 3., Ambus, Galberine, 26 J., 2417 Calimet Abe, Berholde, Katharina, 46 A., 314 Augusta Str. Leuning, Warp F., 43 A., 121 U. Diveries Str. Leuning, Warp F., 43 A., 121 U. Diveries Str. Hamman, Paliter, 12 A., 136 W. 21. Str. Frennb. Alwina, 36 A., 5237 Justine Str. Harding, Caniel, 23 A., 624 Garroll Abe, Caroline, Clias, 58 A., 2634 Cherth Abe. Runts, David, 67 J., 2214 Albland Abe, Vehla, Christine, 39 A., 159 Punfer Str. Laub, Carrie, 31 A., 180 De Roben Str. Paults Caroll, 36 A. M. Balland Str. Achfa, Chriftine, 39 J., 159 Bunfer Str.
Vaub, Carrie, 31 J., 180 De Roben Str.
Mueller Frant, 36 J., 575 Wieland Str.
Ragel, Wilhelmine, 64 J., 44 Fremont Str.
Robust, Vacalop, 8.J., 2485 38. Vl.
Rudwid, Albine, 48 J., 3856 Windsefter Ave.
Schag, Arthurina, 32 J., 818 48. Pl.
Schag, Arthur N. R., 15 J., 648 R. Wood Str
Schag, Maria, 72 J., Svebijh Home of Mercy

Leset die "Jonntagpost".

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Danner und Anaben. ffingeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Boet.)

Ber. St. Marine-Rorps

Refruten verlangt!
Gefunde, unverdeirathtet Rämmer im Alter von 21
bis 25 Jahren, nicht weniger als sünf Juh vier Joll
und nicht über icchs Juh ein Joll grob; nicht dem
Tranntwein-Genuh ergeben und von guten moralis
schem Charafter; miffen eingeborene oder naturalistie
Bürger der Rer. Staaten sein oder iher Abstat kundgegeben baben, solche zu werden; milsen lesen und
schreiden konnen. Die Dauer des Dienstes ist fünf
Jahre, mit der Annahme, daß der beracht werden,
wedurch Gelegenheit gedoten wird, ale Keitle der
Rest zu besuchen. Der Lohn beträgt von \$13 dis \$44
der Monat, se nach Kang und Dienst. Wegen weiteres
Kinzelbeiten trende man sich an die Naxine-Roths
Refrusirungs-Office, 208 S. State Str., Chicago.

Zisi, Amon. L'

Berlangt: Mannern, welche beftandtge Anftellung suchen, werben Stellen gesichert als Kollestoren, Buchalter, Offices, Grocervs, Schubs, Bill., Entrys, Garbware-Clerek, 810 wöchentlich und auswärts; Bersküpter, Blächer, \$14; Janitors in Flat:Gebäude, 865; Engineers, Elestrifer, Machinisten, \$18; Heifer, Heitrifer, Machinisten, \$18; Heifer, Greiger, Celer, Porters, Stocker, Wholesales, Lager, und Frachthaus-Arbeiter, \$12; Privers, Delivery, Express, und Fobrifarbeiter, \$10: brandbare Leute in allen Geschäfts-Branchen.—Rational Agency, 167 Baspington Str., Jimmer 14. Berlangt: 3mei erster Klaffe beutschiprechenbe Dryggodbe-Berfaufer. Muffen Erfahrung haben und gut empfohlen fein. C. Klein, 379 Blue Island

Berfangt: 3mei gute Farmarbeiter bei Jahr ober Monat. Muffen mellen können. Rachzufragen: 171 Fifth Abe., Bafement. ffimbi Berlangt: Junge zwischen 15 und 20 Jahren, um Jund in Saloon zu bejorgen. 15 die Woche und Board. 123 Bolf Str. Berlangt: Aräftiger junger Mann in Farberei. fr. fr

Berlangt: Gin Wagenmacher. 131 Wells Etr. Berlangt: Treiber für Baderei. 1570 Armitage Berlangt: Gin guter Rodichneiber. 379 Bells Str.

Berlangt: Guter Junge mit etwas Erfahrung in Buchbinberei. 132 Martet Str., American Statio: nerh Companh. Berlangt: Erodenreiniger. Stetige Arbeit. 218 n. Clart Str.

Berlangt: Mann, Mildwagen gu fabren. Dus englifd fprechen. Meper Bros., 99 Orchard Str Berlangt: Gin guter Gerber. Rachgufragen 3907 Cottage Brobe Abe. Berlangt: Ein Mann für Porter:Arbeit in Salson. Muß auch Freiskund loden können. 191 Oft Rans dolph Six., Basement.

Berlangt: Agenten für neue feine Artifel, um Privatfamilien ju besuchen. Borzusprechen zwischen 4 und 5 Uhr. 1188 Lincoln Ave., 1 Treppe. Berlangt: 15: bis 16:jabriger Junge in ber Apo: thete. 451 Parrabee Str. Berlangt :farber. Einem Mann, ber bas Geschäft gründlich berftebt, wird bauernbeBeschäftigung und guter Lohn zugeschert. John Zengler, 2323 Cottage Grobe Che.

Berlangt: Bladfmith-Belfer. 521 Throop Str., nabe Bine Island Abc. Berlangt: 5 Jungen, Tomatoes aufzulefen auf ber Farm. 2024 Meft Irving Part Boulevarb. Berlangt: Schmiebehelfer. Roth & Abler, 9 R. Green Str.

Berlangt: Junger Bader. 593 Sonthport Ave., nahe Lincoln Abe. Berlangt: Rupferichmiebe. Guter Lohn, Beftan-bige Arbeit. Rur gute Leute gewünscht. American Copper Ports, Ede Michigan Str. und LaSalle Ab. Berlangt: Junger Bader mit etwas Erfahrung an Cafes. Rachgufragen Rachmittags 4 Uhr beim Bor: mann, 43 S. Jefferson Str. boft Berlangt: Farber und Trodenreiniger, fofort. Ste-tige Arbeit. Farberei, 691 2B. Chicago Abe. bfr Gefucht: Bagen jum Roblenfahren. G. Buttfam: mer, 74 E. 13. Str. boft Berlangt: Agenten; fetige Stellung: ichneles Abancement. Rachzufragen: 1441 Unite Builbing, 79 Dearborn Str. fondimibofr

Berlangt: Cabinetmafers, Mill Borfing Rajdi-nenbande und Bant-Dande. Induftrial Union, 206 Bifth Ave. 17ipt, lwx 28. Gellers, bas einzige größte beutichamerita-nifche Bermittungs-Inftint, befindet fich 366 R. Clart Sir. Sonniogs offen, Oute Wife und gute Radden prompt beforgt, Quie handpliterinnen jaumes an hand. Tel. Borth 196. Berlangt: Berläufer, brei gute Manner jur hilfe beim Grunbeigenthund-Bertauf. Interweife End in Gefcofft, Ruffen willens fein fic aufguarbeiten. 604 Majonic Tempel.

Berlangt: France und Radden. (Angeigen anter biefer Aubeit, 1 Cent bas Bort.)

Oaubarbeit. Berlangt: Deutsches Mabden für Sausarbeit; guter Lohn. 360 Jadfon Boul. Berlangt: Dienfimabden für Bausarbeit. 1307 Berlangt: Mabchen jum Geichirrmafchen in Retaurant. Borguiprechen zwei Tage. 663 S. Salfte

Berlangt: Ein Maboen jur Stüte ber hausfrau, foldes bas mehr auf gutes heim als auf boben Lobn fiebt. 442 Wehfter Ave., I. Fl.

Berlangt: Jausmädden für harlem, guter Plat, familienanichlus, Aelstiche Frau oder Mädden für kline Familie, Rothfeite, feine Wäsche. Köden und piveites Mädden für ein Saus, 36 und \$3.—Luddidöim, danshälterinnen. Stellen frei. 1814 Wabaib

Berlangt: Gin gutes Mabden für Ruchenarbeit und Orbers gu fochen. 560 R. Salfteb Str. Berlangt: Frau ohne Anhang, in Boarbinghaus Ruche. G. S. 274 Abendhoft. Berlangt: Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit 861 B. Rorih Ave. fring

Berlangt: Mabchen für gewöhnliche Sausarbeit. 272 Chbourn Mre. Berlangt: Gutes Mabden für Sausarbeit. Guter Lobn. 172 Oft Rorth Ave., 1. Flat.

Berlangt: 2 gute Agenten, Safe's auf leichte Jablungen ju verfaufen. Sabath Safe & Lod, Co., 158 Fifth Abe. Berlangt: Rabchen für allgemeine Sausarbeit. 35: Mohamt Str. Berlangt: Gutes Madchen für allgemeine hausar beit, Reine Bafche, \$4. 105 Osgood Str.

Berlangt: Gine altere Frau ober ein Dabchen für leichte Sausarbeit, 615 Lincoln Str. Berlangt: Gute Baichfrau. 569 2B. Chicago Mbe Berlangt :Madden für allgemeine Sausarbeit in Meiner Familie. 38 Goethe Str. Berlangt: Mabden für Sausarbeit, Dug englifch fprechen. 259 Bebfter Abe.

Berlangt: Mabchen ober Frau, am Tijd aufgu-warten und auch für ein paar Stunden in der Ruche gu helfen. Baderei, 367 Larrabee Str. Berlangt Rabchen ober Frau für allgemeinehaus-arbeit. Rann ju haufe ichlafen. 995 Southport Une. Berlangt: Deutiches Madden für allgemeine Saus. arbeit, eines bas beutich und englisch fricht. Keine Bafche, fein Bugeln. Guter Lohn. 2 in Familie. (25 Beft Applor Str.

Berlangt: Tuchtiges erfahrenes Ruchenmabden für Reftaurant. 171 Dearborn Str., Bafement. Berlangt: Ein junges Madden für leichten Saus-alt, welches ju Saufe ichläft. 599 Carrabee Str., Berlangt: Mabden für Rudenarbeit. 816 Belmoni

Berlangt: Gin alterer Mann für hausarbeit. 104 Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit in Kleiner Familie. Guter Lohn. 1629 Barrh Abe., nahe R. Clark Str. frms

Berlangt: 15 erfter Rlaffe Cabinetmaters. Stetigi Arbeit. 315 C. Canal Str. bofrie Berlangt: Ginige erfter Rlaffe Stublmacher. 160 Beft Erie Str. Berlangt: 20 Madden für Sausarbeit. Rem Em Weft Erie Str. bimibofra Berlangt: 500 Eisenbahnarbeiter filt Myoming; Teamfiers, \$90 und Board; Laborers, \$2 pro Lag, billige Kahrt, 500 für Wisconfin, Jowa und Winne-foto, freie Jahrt; 50 Farunarbeiter, höchte Löhne, Rob Labor Agened, 38 Marfet Str., oben. 1919,110 Berlangt: Rinbermadchen, ein Rinb gu beauffichti-gen. 275 Oft 46. Str.

Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. ein Rochen. 4353 Calumet Abe. Berlangt: Mabden für Sausarbeit. \$3 pro Boche. Drts. Bu. Jacobiou, 447 Mariffielb Abe. bofi Berlangt: Röchinnen, Mabden für allgemeine Hausarbeit, zweite Arbeit, Gaushälterinnen, Rinder-mäbden, eingewanderte Mabden erhalten gute Stel-le: durch das beutsche Stellenbermitslungs-Aureau bon Mrs. C. Aunge, 654 Sedgwid Str., Ede Center.

Berfangt: Gutes Madchen für Sausarbeit. 1563 Berlangt; Gin gutes Madden für gewöhnliche Sausarbeit. 185 Blue 38land Abc. bofr Berlangt: Gine Bufineglunchfochin. 777 C. Beftern Ube., Ede 15. Blace. bofr

Berlangt: Dienstmädchen, das kochen fann. Keine Wäsche. Rachzufragen nach 6 Uhr Abends. 1414 Roble Ave., nabe Clark Str. Berlangt :Gin Mabden für allgemeine Sansarbeit n einer jubifchen Familie. Dus woschen und bugeln innen. 134 Bafbburn Ane., 3. Floor. bfrfa Berlangt: Ein tüchtiges deutsches Dabden in flei-ner Familie. 23 Bisconfin Str. mibofi Berlangt: Gutes Mabden für Sausarbeit. Guter Cobn. 1728 Remmore Abe., Buena Bart. 17fp.1n

Berlangt: Frauen und Mädden für Sotels, An-ftalten, Keftaurants, Wäschereien, Brivatfamilien. Sobe Iddne. Ebenfalls Mädden für Fabrifarbeit in Michigan, 81.40. Freie Fabrt. Enright, 21 und 27 W. Lafe Str.

Berlangt: Eine Röchin und ein Mabchen für ges wöhnliche Sausarbeit. 3410 State Str. 17ip, Iw Berlanat: Strefows altefte beutsche Stellenber-mittelung befindet fich l81s Mabash Ave. Madoden für irgend eine Arbeit, Sausbalterinnen finden im-mer gute Pläze im allen Stabtbeilen und Countro. Frei. herrschaften bitte vorzusprechen. Berlangt: Sofort, Röchinnen, Mabden für Daus-trbeit und zweite Arbeit, Ainbermabofen und ein-einennerte Madofen für feinfte Fauillien ber Gub-eite, bei hobem Cobn. Dig Delms, 215 32 Str.

Stellungen fuchen: Frauen. (Angeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bas Bort.)

Gefincht: Junges aufgewedtes Mabden, 16 Jahre att, fucht beffere Officearbeit. Abr. R. 411 Abenb-friamo Gefucht : Lunchtochin fucht Plat in Saloon. 143 E. Erie Str., Bafement. Berlangt: Gine erfahrene Finisherin, eine bie gut an Belg arbeiten fann. Guter Blag und auch guter Lohn filr bie richtige Berson. 491 Bells Str., Core.

Gefucht: Sausbalterin fucht Blag bei einem ober swei herren Abr. 3. 939 Abenbpoft. Gefucht: Ein alteres Madden wünicht einen Blat als hauskälferin bei einem alten Ebepaar ober alten herrn. Rachyufragen Camftag und Sonntag. 607 Bafbburn Abe., Top Flat, binten.

Gefucht: Gine felbftftanbige tilchtige erfahreng Qunchtodin wünscht Stelle in Salson. Mrs. Loftns, 2840 State Str. mibote

Berfontiches. (Ungeigen unter biefer Anbrit, 2 Cents bas Bort.)

Schuldet Ihnen Jemand Gelb? Bir folleftiren schnelltens: Löhne, Roten, Board Bills, Miethe und Schulden jeder Art auf Brogente. Richts im voraus zu bezahlen-durch unfer Schiem fann irgend eine Rechnung folleftirt werben.—Wit berechne nur eine fleine Kommiffion und zieben es von der folleftirten Bill ab. Durch dieses Verfahren wird die allergrößte Aufmerfamteit erzielt, da wir nichts verdienen, bis wir tolleftirt haben. Wir "eieben mehr ichlechte dullber ein als irgend eine Agentur Chicagos. Rein Ersolg, teine Bezahlung. The Greene Agench, 502 50 Dearbern Str., Tel.: Tentral 871.

Friendschip Building and Loan Affociation, Rr. 2, bon Colebour, Ju., eröffnet ihre neue Serie am 1. Oftwher 1900. Substribtionen für Stod fonnen beim Sefteiar binterlegt werben. Office 1043 Abe. 2, John B. Gallifel, Seft.

Wir fabriziren volle Auswahl von Gas: und elek-trifchen Ginrichtungen. Preise die niedrigken, Sebet, was wir bieten, ehe 3hr tauft. U. S. Afg. & Rights ing Co., 57 Welt Washington Str. 24ag,lmX Robne, Roten und ichlechte Rechnungen aller Art tollettirt. Garnijhee beforgt, ichlechte Miether ents fernt. Oppothefen foreclofed. Reine Borquibegablung. Ereb it or's Mercantile Agench.
125 Dearborn Str., Zimmer 9, nahe Mabijon Str. F. Schulg, Rechtsanwalt.—G. Doffman, Konnabler.
2715, 11

Berlangt-Bu bermiethen-Bir übernehmen Be-auffichtigung und Bermaltung bon Flats und Flatz gebäuden; Jufriebenftellung garantirt. Befte Refer rengen. Sprecht vor, ichreibt ober telephonirt L. B. 422. Chas. Runtel & Co., 592 Sbeffield Ure. 17jp,lmx

Remtsammälte. (Engeigen unter biefer Aubril, 2 Cents bas Bort.)

Albert A. Kraft, Mechtsanwalt.
Brogeffe in allen Grichtshöfen geführt. Rechtsgesichält: jeber Art zufriedunftiellend beforgt; Bankrevett. Berfahren eingelegiet; gut onsgestättetes Kollettir tungde Debt.: Aufprücke überall durchegiet; Löbne ichneit tolleftiet; Abftrafte eganinirt. Befte Referenzen. 155 LaSalle Str., Jimmer 1018. Telephone Central 582.

Balter G. Araft, beutscher Abvotat. Halle eingeleitet und bertbeidigt in allen Gerichten. Rechtsgeschäfte jeder Art aufriedentelllend vertreien. Berjahren in Banferotifolen. Gut eingerichtetes Kollettirungs-Deparkment. Ansprüche überall durchgesetz 20hne ichnell tolleftirt. Schnelle Abrechungen. Beite Empfehlungen. 134 Wastbington Str., Jimmer 814, Act. M. 1843.

Ebwarb Mentin, Suite 48 Journal Albg. Teftamente foftenfrei aufgenommen. — Rachfahfachen eine Spezialität. Ertundigungen eingezogen, Schlechte Schulben in ben ganzen Ber. Staaten folleftier. Fre b. P totte, Rechtsenweit. Alle Rechtsfachen prompt beforgt. Suite 844-949 Unite Builbing, 70 Deartorn Str. Wohnung: 106 Okaoob Str. Wash. 41

C. Milne Mitchell, Rechtsenwalt, 502 Meaper Blod, Rordon-Gde Washington und Clark Gir. — Deutsch gesprochen. 559,2°

Cobem vof Rafic, 568 R. Afhland Che, ache Milhanter Ibe. Erfter Rafe Unterrief in Claus, Bioline, Rueboline, Stifter und Guitare, G. Centa Min Geren Jufrumente ju baben

Gefchäftsgelegenheiten. (Anzeigen unter biefer Aubrif, 2 Ceuts bas Mort.)

Bu vertaufen: Saloon, 10 Jahre am Blat, frant-eitshalber. 196 Late Str., Ede Salfteb Str. ffa Bu bermiethen: Einige gutgelegene Edfaloons mit vollftändiger Einrichtung auf ber Beft: und Rorb-feite, unter gunftigen Bedingungen. Raberes Bor-miftags in der Mader & Birk Preming Co., 171 R. Desplaines Str.

Desplaines Str. fria Ju verfaufen: Delitateffen Store und Mich-Boute, Eted if \$5:50 werth, sowie 4 Kannen Mich-Koute, vollffandig, ausichlieblich Morgen: Lieferungen, Treis \$7:50, Wegen Stadtverlaffens, 619, Washburne Ave. Bu berfaufen: Guter Saloon, nabe Fabrif. 824

In bertaufen: Delifateffen= und Baderei-Store altes gutgehenbes Gefchaft. 308 Sebgwid Str. if Bu berfaufen: Hotels, Salvons, Meatmarfets, Evoceries. Delikateffen: u. Zigarren.Stores. Boordo-nygbünjer. Mildgejchäfte, Hädeceien, Geschäfte aller Urt. Gustab Mayer, 107 Histh Abe., im Salson. Bu berfaufen: Gutgebenber Delitateffen- und Ba-erei-Store. Tagliche Ginnahme. \$20-\$25. 3. 98 47 Abendpoft.

Ju bertaufen: Restaurant, guter Blat, wegen trantheit: alter Plat; Rorbseite. Schafer, 207 A. fabido Bu bertaufen: Gutgebenbe Baderei, blig. 172 Bu vertaufen: \$160 faufen ichonen fleinen Marfet, gut gelegen. verbunden mit erfter Rlaffe Grocerv. Muß vertaufen wegen Mangels an guter hilfe. 607 Racine Abe.

Raente ube. Zu verkaufen: Zigarrens, Candys. Buch: Store, befte Lage Nordseite, nahe Lincoln Part; icone klei-ne Wohnung mit Dampsbeigung. Wegen Abreise nach California billig, wenn gleich genommen. 528 Eleveland Ave.

Bu verfaufen, ober ju vermiethen: Gin feit 25 Sahren etablirter Butcherihop, mit vollständiger Ginichtung. 213 Elybourn Ave.

"Dinge", Geschäftsmaller, 50 Dearborn Str., ber fauft "Geschäfte" jeder Art. Räufer und Berfäufer follten vorsprechen. 20ip. im

Bu bertaufen: Saloon und Grocery Stor. wegen krantheit: ober zu verfauschen gegen leere Lot. — 07 R. Western Ave. mbfr Bu verfaufen: Gutjablende Saderei mit Cafe, befter Stadttheil, fpottbilig, Mug nach Europa reifen. Abr.: DR. 107 Abendpoft.

Muh verfaufen: Billig, autgebendes Zigarrens, Tabats, Candbr, Laundry: und Schulmaarengelchäft. 304 Cornell Str. 1813, 1m Ju verfaufen: Bardersbod mit 3 Stilblen, beste gage und Rundschaft der Nordseite. Udr.: S. 738 Ubendpoft.

Bu vermiethen. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu bermiethen: Baderei (Stadt). 166 G. Ban Bu-Bu vermiethen: Gin Saus, geeignet für Reftau-rant ober Boardinghaus. 242 G. Clinton Str. Bu bermiethen: Store mit 5 Bimmern. 1400 R Bu bermiethen: Glat bon 6 Bimmern. 1400 R. Salfteb Str.

Bu bermiethen: Norbseite, 6 Bimmer Bohnung Machgufragen: 96 Rees Str., 2. Floor, nabe R. Gal fteb Str. Bu bermiethen: Gin Butderibop mit Figtures. Gde Boob und Mugufta Str. frfa Bu bermiethen: Antheil eines Labens, in welchem mehrere Jahre ein Schneibergeichaft mit gutem Er-folge betrieben murbe. 209 Garfield Abe. -fa

(Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.) Berlangt: Bimmer mit ober ohne Board. 345 Milmaulee Abe., Sotel Milmaulee. Bu bermiethen: Möblirte Bimmer. 166 G. Ban uren Str. Bu bermiethen: Scones Frontzimmer, paffend für eine Dame ober Chepaar, möblirt ober unmöblirt. 459 Oft Rorth Abe. 3u bermiethen: Möblirtes Frontgimmer, 855 R Berlangt: Boarders. 929 Clubourn Abe., nabe

Gin ober imei Damen finden ein ober amei möblirte Bimmer mit ober ohne Board. 107 Efr. Bu miethen und Board gefucht. (Angeigen unter biefer Rubrif, 2 Cents bas Wort.

Deering Str.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel zc.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) 3u bertaufen: Reuer Topmagen mit Gitter. 1166

Golben hair Raninchen: Buchterei. — Beiboen mit Stammbaum, bon \$15 aufwarts von Fashoba Bictor, import., Score 'Di, Gewinner von 3 Bridmien in England, Offen Sonntag. 1624 Bellington Ave.

Mobel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Ceuts bes Bort.)

Bu bertaufen: Guter Rüchenofen mit Wafferfront, billig. Nachzufragen nach 6 Uhr Abends. 1512 Dun-ning Str., oben. Bu verfaufen: Gepolfterte Mobel und Defen, bil-lig. 1052 Augufta Str. Bu faufen gefucht: Rleiner Beige ober Rochofen .-"Lion", 192 Oft Rorth Ube., billigfter Blag für eiferne Betten, felbftgemachte Matragen, Conces. 20fp, 1m2

Pianos, mufifalifche Infirumente. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Rir \$35 für icones Grobefteen Piano; \$5 monat-lich. Aug. Grob, 682 Bells Gir., nabe Rorth Abe. 17fept,1m

Rahmafdinen, Bicheles zc. 3br tonnt alle Arten Rahmafdinen faufen ju Stholefale-Areijen bei Atam, 12 Abams Str. Reue fliberplattirte Singer 210. Digh Arm 212. Reue Bilfon 210. Sprecht vor, ebe 3br tauft. 77cb*

Raufs- und Bertaufs-Angebote. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

(Mngelgen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Dr. Chlers, 126 Mells Str., Spezial-Argt. - Geidichits, Sauts, Bluts, Rierens, Lebers und Magentraufpeiten fonen gebeit. Ronjulation und Unsterluchung frei. Sprechftunden 9-9, Gonntags 9-3.

Betrathogefuche. (Angeigen unter biefer Rubeit 3 Cents bas I aber teine Angeige unter einem Deller.) heirathsgefuch: Gebilbeter herr, 47, fatholifch, angenehmes Meuhere, ehrenwerther Charafter, gemülblich, jabrlich 33000 Eintommen, wunicht fich mit gebilbetem Madden ober Mitthe. 28-45 Jahre alt, ju berheirathen. R. D. 588 Abenbooft.

Batentanwälte. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Luther 2. Miller, Patent-Anwelt. Brompte, forg-falige Bedienung; zechtsgiftige Batente; mabige Breife; Konjutation und Buch frei. 1136 Monab vod. 27jana.

Dim. R. Rum mler, beutider Batentanwalt, DeBiders Theater-Gebaube. 19il, I'

(Angeigen unter biefer Rubrit. 2 Cents bas Bort.) Gelb ofine Kommiffion. — Louis Freudenberg ver-leibt Mribatekapytalien von 4 Brog, an ohne Kom-miffion. Bormitfags: Refibeng, 377 R. Doyne Ave. Ede Certgelig, nabe Chicago Ave. Achmittags: Office, Limnies Mi Unity Glog., 79 Dearborn Str. 13ack*

30 octfunfed.
Sonntage offen ben f bis 12 Uhr Bormittags.
Richerd M. Rod L C.,
Bicherd M. Rod L C.,
Bimmer Ma Ffer 6, 1/1 Localle Str., Cde Monroe. Befucht: 1600 als erfte Oppothet auf Daus und Lot. Abe., B. 550 Abendboft.

Grundeigenthum und Gaufer.

Bu vertaufen: 30 Ader, in Pargellen von 40-160, iabe Mobile, Ala. Deutiche Anfiedellung. Ju erfragen beim Eigenthumer: 429 Weft Belmont Ge., bird.

Ju bertaufchen: Farm mit vollftändigem Inden-tar, fowie Farmlöndereien und Astien gegen Saufer. Zimmer 22, 119 LaSalle Str. 6fplmt Bu bertanichen: Gin zweiftödiges haus für Farm, mit Stod. Bu erfragen beim Eigenthumer. 6223

Rordweftfeite.

Ju verfaufen; is monatlich faufen eine schöne Lot in S. C. Gro d' großer Milmaufee Ave. Abe it de it is a, im herzen der 27. Mard. Lotien 3300 das Stüd und aufwärts. Rommt und sehre Euch diese Tigenthum an, wels des Alle, die es se gesehen, als die prachtvollke Subdivision bezeichnen, die se auf der Rochwestseite ausgelegt wurde. Die ersten Käuler von Lotten in S. C. Groß Euddivisions haben immer große Pros-sitte erzielet.

ausgelegt wurde. Die erften Käufer von Lotten in S. G. Groß' Suddinfions haben immer große Brossite erzieft.

Freie Exfurfisn, Sonntag, A. Sept.,

um 2 Uhr Nachmittags.

S. E. Groß' Spezialzige verlassen des hieage k
Northwestenn Devol. Kinzte und Mells Str., um I Uhr Nachmittags, halten an bei Clybourn Station. Greie Tickts am Kadubofsgister.

Wie des Eigenthum per Gredgendom zu erreichen: Redmit Allmoutes dwe. Andet und elektrisse Sweichen die erft der Anderschaft der Grechten Under, Angele und elektrisse Bahdeitet des Angeles Gre., R. Alfland Une. oder nehmt Transfer von der Eiston Aber., Angeles Gre., R. Alfland Une. oder nehmt Transfer von der Eiston Aber., Angeles Gre., R. Alfland Une. oder nehmt Transfer von der Eiston Aber. Eisten Greichen Steinen Blod die zum Berkaufsvoullen über der Angeles die, und geht einen Blod die zum Archivalitän Jochdahn die Korthwesten Hochdahn die Lieben der am Milwaufes Eise, zum Eigenthum; oder nehmt die Korthwesten Hochdahn die Jeving Aart Boulevad Cars, steigt ab an Milwaufes Aber. und geht einen balben Plos jublivaussen der Megenthum.

Iweizoffice auf dem Eigenthum offen beute und geben Eigen ind in Milwaufes Aber. und geht einen balben Plos jublivaussen der Milgenthum, den geht einen balben Plos jublivaussen der Milgenthum hinaus

E. Eroß. E. Groß.

Bechker Floor, Masson Lande, hieden Ablungerien: Reckovoolitan Hochdahn—leichte Aberden und beit Ablungerien: Reckovoolitan Londehn—leichte Aberden und beit ablungerien Eigen Ablungerien Leiben Ander Ablungerien der Ablungerien der Ablungerien Ablungerien der Ablungerien der Ablungerien der Ablungerien Ablungerien der Ablungerien Eigen Ablungerien der Ablungerien

Sechker Floor, Majonic Temple, Chicago
In verfaufen: Metropolitan-Hochbahn-leichte Angahlungen-neues Haus, mit Empfangshalle, Narlor, Ebzimmern, Lichen-Naolithus, der Der Schleiginmern, Sichen-Mantel, Sibeboard, offenen Rumsbings, Maxmor Bajchaballn, Barzellan-Babemanne; alles modern, best arrangirtes Haus beings Maxmor Bajchaball, Breis Lido, \$150 baar und \$1.5 pro Monat. Sprecht vor am Tage ober Abends. 549 Didens Abe. Rebmt Hundolft Park Vinie ber Metropoliton-Hochbahn bis R. Aumballe Ave. Station und geht nördlich bis Didens Abe, gerabe nördlich von Arnitigae Ave., oder nehmt Mils wouse Abe. Car, transferirt an Armitage Ave. Car, stensferirt an Armitage Ave. Car, stensferirt an Armitage Ave. Carfeigt ab an Lawnbale Ave. und geht 2 Blods nördlich.

iich.

Ju berlaufen: Bom Eigenthümer, leichte Jahlungen, 1825 Bernord Ave., gerade jüdig von Belmont Ave., neues gut gebautes weiftörfiges secht Immer House, neues gut gebautes weistörfiges secht Immer House, neues gut gebautes weistörfiges secht Immer House, Eugen Mantel, Side House, dass, Eichen Mantel, Side House, dass, die der Nachart Breis 2226. \$150 Vaar, \$15 per Monat. — Rehmt Belmont Ave. Ar heftlich laufend, der Milwaufen Hei. Car bis Greisam Abe. und geht mordfilich bis Belmont Ave.

Ju berfaufen: Leichte Jahlungen — Reues modernes Saus, Abvasser, Nasser westen Bertoke, eichener Mantel im Naxfox, Siebedand Aventen Beschen. Spricklam Babetvanne, Marmor Masch Stroke, eichener Mantel im Naxfox, Siebedand Thee Engelling ton und Aboudale Ave. Arbut California Ave. Ear bis Weilington Etr. und geht pwei Hock nichtlich, ober nehmt Belmont Ave. Car bis R. Francisco Str. und geht zwei Plocks jüdich.

Ju verlaufen: Reue 5 Immer Säuser Mocks mit Sich.

Bu vertaufen: Reue 5 Zimmer Saufer mit Stadt waffer, an humboldt Str. und Abbison Abc., \$5, Baar. 210 menatich. 3 Blads von Cifton Avc. Car 2 Blads von Belmont Wee. Car S. Ernst Melms Eigenthümer, 1939 Milwaufee Abe. Bu berfaufen: Billig, gwei Cotten, Gde Trop und Roble, Bargain. M. A. R. Mitchell, Bo Trumbuil

Bu berlaufen: Gin 2ftodiges Bridhaus, Beftfeite, Familien. Miethe \$456 jahrlich. Breis \$3200. Abr., 949 Abenbpoft.

Bu berfaufen: Leichte Zahlungen, lange Zeit.— Neues weistödiges Haus, enthaltend Barlor, Eszimmer, Alude, Bad und brei großeSchlafzimmer. Eisenstantel im Varlor, Eibebaat im Eszimmer. Etraße gehlastert. Abboofer, Waster, Kas. Preis 1900. 2000 Baar, \$1.5 ber Nonat. SchlEigenthümer 400. Rabenswood Park Thee, ein halber Blod nörblig von Belmont Abenues and Belmont Abenues aus Belmont Belmont Abenues aus Belmont Belmon

Dabt Ihr Saufer zu verlaufen, zu vertaufden der zu vermiethen? Lommt für gute Refultate zu uns. Wir haben immer Räufer en hand. — Conntegs offen ven 10—12 Uhr Vermittes. — Rich ar de U. R. d. 4 C., Rein Port Life Gebäude, Rorboft-Ede Laballe und Monroe Str., Zimmer 214, Fiux 8.

Bu bertauichen: Schone \$600 Bot, fonlbenfret, in San Francisco, Cal., für guten Saloon ober anderes Geichaft. Abr.: 3. 940 Abenbook.

Geld auf Dabel tc. (Mngelgen unter biefer Rubrit, 3 Cents bas Bort.)

Beib gu berleiben. fin Summen bon £25 bis gu 2000
an gute Leate besteren Giandes, auf Model und Tianos, ohne diefelben zu antsernen, au ben billigsfen Reiten und leichtesten Zu antsernen, an den billigsfen Reiten und leichtesten Bedingungen in der Stadt, zahlbar noch Kuntlo des Borgers. Ihr sonnt se viel Zief haben wie Ihr wollt, wenn früher abbezahlt, desemmt Ihr einen Rodatt, dies geden wir Euch ihrenden Ihr eine Rodiftsgen werden gemacht die Rachbarn oder Berwandten, Alles ist streng verschriegen; Ihr genicht bieses dehnielung, wie der Kaufmann den feiner Bant. Bitte sprecht der, ihr den anderstwo dingeht. Es ist untedtug noch werden, ihr einem berantwortlichen Geschäft geht. Mit halten Eure Masdirten Geschäft geht. Mit halten Eure Masdirt, sie nutzernen Bestig und geden sie nicht als Sickerbeit, sie Geld zu borgen, wie manche in diesem Beschäft, so braucht Ihr korgen, wie manche in diesem Beschäft, so braucht Ihr einer Bange zu haben, daß Ihr were Geschäft und lang etablitet. Mit Daben alles deutsche Leine, da Ihr unter der den gere geben, od Ihr don uns borgt ober nicht.

Das einzige beutsche Seschäft in Chicaza,

Das einzige beutsche Geschäft in Chicago. Cag le Loan Co., Otto E. Boeller, Manager, 70 LaSalle Str., 3. Stod. Jimmer 34, Ede Ranbolph Straße. 22mg#

3 Brozent.

4 Prozent.

Sin Aribotinaun von gutem Auf und anerkannter Keelität minischt ein vaar taniend Dolkars in Summera von £26 bis \$500 an ehrliche repetkable Kente zu verleiden auf Dolkars in Summera von £26 bis \$500 an ehrliche repetkable Kente zu verleiden auf Mödelin, Klainos und gewöhnliche Hause holtungs – Sachen.

Lung der Kapiere, ober Euskels Lung der Kapiere, ober für fonst etwas. Ihn genen von ein eine Argentierend wirden, die ich Kuch biete, von ein ein zu kongen winschieht, die ich Euch wenn Ihr, salls Ihr zu kongen winschieht, die ich Euch vernacht und die geröhen Warzigge unterjucht, die ich Euch über die die derheiten und is lange Zeit Ihr wünschie der win Inresiden.

Alle Geichäfte durchaus vertraulke.
In bin kein Anhanger von Arniks und gehöre nicht zu ber koan 2 kombination.
Herabgeseite Breise für Alle, die mit mir Geschifte machen. – Meine Anten find Vonz, 4 Broz. und 5 Broz. in jedem gewünschten Betrag.

Bringt dies Anzeich Mod Vonz, 4 Broz. und 5 Mod.

97 Wassington Str., Zimmer 30

Gelb ju berteiben auf Dobel, Dianot, Bferbe, Bagen u. f. m.

nehn.en Cuch bie Mobel nicht weg, wenn win bie Anleihe machen, fonbern laffen biefelben in Eurem Befig.

Mir haben bas größte beutf de Gefdafs in ber Etabi, Wie guten, ehrlichen Deutichen, fommt zu und, wein Ihr Gelb baben wollt. Ihr werbe es zu Eurem Bortheil finden, bet mis borzusprechen, ebe Ihr anderwärts hingeht. Die sicherfte und zuverlässigste Bedienung zugeschert.

Geld! Geld! Geld!
Chicago Mortgage Loan Combany,
175 Derborn Sir., Jimmer 216 und M7.
Chicago Mortgage Loan Company,
Immer 12, Dapmarket Theater Pullding,
161 B. Redifon Str., beiter Flux.

Bir leiben Gud fielb in großen und flotnen Betragen auf Jianos, Mobel, Bferbe, Bagen aber tegend welche gute Siderheit zu ben biligfen Bebungnngen. - Tarichen linnen zu jeber Zeit gemacht werben. - Theilgablungen werden zu jeber Beit an-tenoumen, wodurch die Koften ber Anleihe betringert Chicage Mortgage Bean Company, 175 Dearborn Str., Bimmer 216 und 217.

Geld gelieben auf irgend welche Gegenftlinde, Reine Beröffeutlichung. Leine Berglogenung. Lange Zeit, Seichte Abgablungen. Riedrigfte Anden auf Mobel, Bianos, Bferbe und Magen. Specht bet und bar und fpart Gelb. Branch-Office, 514 Fincoln Abe., Tafe Biem.

Rieine Unleifen bon \$20 bil \$400 unfere Spezialitt.





Dispensary

76 E. MADISON STR., Chicago, III.

Konfultiren Sie die alten Aerzte. Der medizinische Borfieber graduirte mit hohen Chren ben beutichen und amerifanischen Universitäten, hat langjährige Erfahrung, ift Mutor, Bortrager und Spezialift in ber Behandlung und Seilung geheimer, nervofer und dronifder Grantheiten. Taujende von jungen Männern wurden von einem frühzeis tigen Grabe gerettet, beren Mannbarteit wieder hergestellt und ju glüdlichen Batern gemacht.

Berlorene Manubarfeit, nervofe Schwächen, Migbrand Des Syntems, ericopfte Lebenstraft, verwirrte Gedanten, Abneigung gegen Gefellichaft, Energielofigteit, frub. seitiger Berfall und Rrampfaderbrud. Alles find Folgen bon Jugenbfunden und Uebergriffen. Gie mogen im erften Stadium fein, bedenten Gie jedoch, bag Sie fonell bem letten entgegengeben. Laffen Gie fich nicht burch faliche Scham ober Stols abhalten, 3hre ichredlichen Leiben gu befeitigen. Mancher ichmude Bungling bernachläffigte feinen leibenben Buftand, bis es gu fpat war, und ber Tob fein Opfer verlangte.

Austedende Grantheiten - mie Blutbergiftung in allen Stadien- erartige Affette der Reble, Rafe, Rnochen und Musgehen der Saare, fomobl mie Etrifturen, Chfitis und Orditis werben fonell, forgfältig und dauernd geheitt. Bir haben unfere Behandlung für obige Krantheiten fo eingerichtet, bag fie nicht allein fofortige Linderung, fondern auch permanente Scilung fichert.

Bebenten Sie, wir geben eine absolute Garantie jebe gebeime Rrantheit ju furiren, bie sur Behandlung angenommen wird. Wenn Sie außerhalb Chicago's wohnen, jo fchreiben Sie um einen Fragebogen. Sie können dann per Boft hergestellt werden, wenn eine genaue Beschreibung bes Galles gegeben mirb. Die Argneten werben in einem einsachen Riftchen jo berpact und Ihnen zugesandt, bag fie feine Reugierbe erweden.

Medizin frei bis geheilt.

Wir laben überhaupt folche mit dronifden Uebeln behaftete Leibenbe nach unferer Unftalt ein, die nirgends Seilung finden tonnten, um unfere neue Methode fich ange-

Office-Stunden von 10 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Sonntags nur von 10 bis 12 Uhr.

Sichere Beilung aller fatarrhali. fchen Leiden,

AREND'S

Gin juverlaffiges Starfungomittel für Rerben, Magen, Leber, Mieren, etc. Bewirkt Bunder in allen Gaffen von

Sowache, Blutarmuth, etc. Gine Dofie per Zag erhöht die Lebenetrafi und vertreibt alle Mattigkeit. Seine guts Wirkung macht fich bereits in wenigen Tagen

\$1.00 per Flaiche.

Arend's Drugstore, MADISON STRASSE, ECKE 5. AVE.UE.



Ube., nabe Ranbolph

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE. ADAMSSTR., Zimmer 60, gegenüber der Haif. Derter Building,
Die Aerzte dieser Anstalt sind ersahrene bentiche Spezialisen und betrachtene dass eine Sine, ihre leidenden Mitmenschen in schnell alls möglich den ihren Gebrechen un beiten. Sie heilen gründlich unter Garautic, alle geheimen Krantbeiten der Männer, Frauern leiden und Menstrautschunsstörungen ohne Operation, dass fraustietten, Folgen von Selbste bestechung, verlosene Manutarfeit ze. Overntionen von erfer Andle Operaturen, für radisale Gelinn von Brücken, Archs. Lumoren, Baritorels (Hodentrantheiten) ze. Konjulität uns devor Ihr beiteten geheim nötig, dazisren wir Waltenen in unfer Bridatolpital. Franzen wecken dom Franzenzet Odmei) behandelt. Behandlung, intl. Medizinen

nur Drei Dollars

DR. J. YOUNG, Deutscher Spezial argt-gens, Ohrens, Rafens und Deutider Spezial : Mrgt. für Augen, Ohren, Rafen und Galleiben. Behandelt dieselben gründig und sonell bei mählen Preisen, somerloß u. nach untlieben griften, somerloß u. nach untlieben flichen neuen Methoden. Der hartnätigte Nafenkatarek und Schwerkörteit wurde lurier, mo anders Aerise erfolglas blieben. Künklich Augen. Brillen. Unterhabung und Rath frei. 167 Deare bern Ste., Jimmer 604, von 1–4 Rachm. Genntagls: 10–12 Worm.—Allmit: 261 Sinceln Aben. 8—11 Porm., 6—8 Abends.



Männer und frauen Miemand verfaume, venn er truben Urin bemerft, jur ficheren Erfenn= Erfrankungen mifroffopijch untersuchen gu laffen Mue burch Musicheibungen bon Buder, Giweiß, Sarnfaure, Gitergellen, Gallenfeftreten u. f. m.

bedingten Erfranfungen werben ficher erfannt. - Erfter Morgen-Urin erbeten. -Durch grundliche Untersuchung und miffenschaftliche Behandlung habe ich Taufende geheilt. Meine neue Methode finrirt felbit bie hartnädigften und älteften Galle jeder Urt.

Sprechstunden: 9-12 und 4-8, Sonntage 10-1.

Dr. Gustav Bobertz (Deutscher Spezial-Arzt),

554 NORD CLARK STR., CHICAGO.

Schwache, nervoje Personen,

geplagt von Schwermuth, Erröthen, Jittern, bergflobjen und ichiechten Traumen, erfahres aus dem "Jugendfreund" wie einfach und dillig Geschlechts-frausheiten, Bolgen der Jugenbellnden, Krampi-aderbruch (Baricocele), erschopsende Anskluffe und meber mart- und beinverzebrende Leiben, ihnell und bauernd geheilt werden können. — Ganz neues beilverfahren. — Auch ein Agpitel iber Berbütung zu großen Kinderfegers und deren ichlimme Folgen enthält dieses lehreriche Buch, bessen neueste Ans-lage nach Empfang von 25 Cents Driefmarten berfiegelt verjandt wird von der

PRIVAT KLINIK, 181 6th Ave., New York, N.Y.



WATRY 99 E fandolph Str. De uti der Drifte. Brillen und Mugenelafer eine Epegialität Robafo, Cameras u. photograph. Raterial.

Sur die jenige Sahreszeit empfehlen wir uns fer reichhaltiges Lager von guten Rothweinen, barunter ben berühmten, von ben be-ften Aerzten fo fehr empfohlenen BLACK ROSE, melder in ber 1893 Columbia Beltausftellung ben erften Breis erhielt. Außerbem enthalt unfer Lager bie porguglichften importirten figen Beine fowie alle Gorten Bhis. fies und Lifore an ben niebrigften Breifen. Kirchhoff & Neubarth Co.,

Leset die "Fonntagpost".

Eine vergessene Sünde

Bon Derothea Gerarb.

(Fortfehung.) Cobalb feine Sanbe bie Taften berührten, vollzog sich eine große Band= lung in feinem Ausbrud, ja feiner gan= gen Perfonlichkeit. In ben Augen leuchtete es auf, Die scharfen Linien um ben Mund glätteten fich, bas vorzeitige Miter mar wie meggeblafen, bas Gies ficht murbe jung und hoffnungsfroh, ber prächtige Rörper fchien bon fri= fchem Leben burchpulft gu merben, jeber Rero und jeber Mustel neue

Spanntraft ju erhalten. Mit ben erften Afforben berbreitete fich Staunen in bem fleinen Rreis, benn fo unmufitalisch ift Reiner, bag er ben Meifter nicht bom Stumper gu un= terscheiben wüßte. Niemand mußte, was er fpielte, aber zu laufchen fühlte fich Jeber gezwungen. Das berhaltene, aber hinreißende Pathos biefer Molls afforbe, bann und wann bon freudig aufjauchzender Hoffnung burchbrochen, mochte nicht jebem Sorer berftanb= lich in die Seele bringen, aber bie Bollenbung ber Musführung brangte fich Rebem auf.

Bei ben erften Tonen hatte fein Blid Esme gesucht, und er haftete prüfenb, forschend auf ihr. Aber noch ehe bas erfte Motiv in ein zweites übergegangen war, in einen wilben Rriegsgefang, ber bem Spieler bas Blut in Die Wangen trieb, hatten feine Mugen fich bon ihr abgewendet, von ihr und ber ganzen Umgebung. Gie starrten in tiefer Bergudung in's Beite, benn für ben wahren Mufiter ift ja in einem folchen Moment nichts mehr borhanden, als er felbft und fein Inftrument.

In Esme hatten ichon bie erften Rlange feltfam nachgegittert, und nun faß fie laufchend und ftaunenb, beinahe in Befturgung ba. War bies berfelbe Flügel, ben Frau Benett borbin gum Schlafmittel gestempelt hatte? Und war bies berfelbe Mann, ber fie gu Tifch geführt hatte? Beibe fchienen ihr bermanbelt, berflärt.

Wenn Jemand fie geftern gefragt hatte, ob fie Musit liebe, fo murbe fie sicherlich nicht mit nein geantwortet haben, benn fie hatte bie Beobachtung gemacht, daß gemiffe Melobien ihr gu Bergen gingen, wie nichtsUnberes, aber bon ihrer wirklich tiefen Empfänglich= feit für Mufit hatte fie bis gur Stunde feine Uhnung gehabt, nie bie Weltmacht biefer Runft erfannt. Das Talent ba= für, bas fie perfonlich haben mochte, war vielleicht nicht in ber richtigen Beife ausgebilbet worben, benn fie spielte nur mäßig gut und würbe es am Ende auch bei anderer Methobe nicht fehr weit gebracht haben, weil gum ausübenden Mufiter noch Unberes nöthig ift, als bloge Empfänglichfeit, und Esmes Ratur mehr empfangenb als handelnd war, mehr geeignet, Un= berer Geelen treulich wiebergufpiegeln, als bie eigene flar ju geftalten. 2113 fie aber jett fo bafaß mit halb ge= fchloffenen Mugen, auf Stromen bon Wohltlang bahingetragen, bie füß fcmeichelnd und berzweiflungsvoll fla= genb, wolluftig und gart, aber immer echt und mahr empfunben in ihre Geele eindrangen, ba fühlte sie sich im inner= ften Rern ihres Wefens ergriffen, wie es noch nie tennen gelernt hatte. einem Dale erfchien ihr fein Geficht Rue Regungen, für die fie nicht Wort und Ramen fand, erwachten und ruhr= | tein Menschenantlig gesehen hatte ten fich in ihr, ein Berlangen, bas fie felbft nicht berftanb, machte ihr Berg flopfen, ein feelischer Sunger, ben fie geahnt hatte, wühlte in ihr icharf wie eine Meffertlinge, und bann trieb Mit= leib, bas ihr gerabezu forperlich meh= that, und bon bem fie nicht mußte,

In all biefe Gefühle mischte fich bas Befremben über ben Spieler. Bar es benn zu glauben, bag bies berfelbe Dennifon war, ber fo leichtfertige, berg= lofe, wenn auch unbestreitbar ergon= liche Ranbbemerfungen über bie Leute machte, ber fo gelangweilt und ber= brieglich ausfehen tonnte? Bie ftetig bie fonft raftlofen Augen jett leuchteten, wie hoch er fein Saupt hielt, welch freubiges Machtbewußtfein bas fchmale un= gufriebene Beficht bertlarte! Es mar ihr borher nicht in ben Ginn getom=

wem es galt, ihr bie Thranen in bie



Während des gangen Jahres.

In jeder Caifon bes Jahres tommen ind geben unfere Beiden und Unord: nungen bes Magens.

Duspepfie Unverdaulichkeit

maden eine Behandlung mit

Br. August Königs's Hamburger Tropfen

nothig, que augenblidligen Linderung und vollftanbigen Deilung.

Ein Mann des 20. Jahrhunderts

Gekleidet in der Mode des 20. Jahrhunderts von einem Geschäft des 20. Jahrhunderts.

Dieser junge Mann von Kopf bis fuß im Bub ausgestattet, diente dem berühmten Künftler, der die Zeichnung machte, als Modell.

Die Abbildung zeigt genau, was wir zu verfaufen haben und was wir mit Bergnus gen als bie Anzeige = Methobe bes 20. Jahrhunderts bezeichnen . . . Wir haben bas Paffende für Guch in diefer wie in irgend einer ber anderen hubfchen herbft - Facons bon lebergiehern, die wir morgen auflegen gu bebeutend niebrigeren Breifen. Eronbers mahrend biefer Boche, als irgend ein anderes Gefchaft bier ober anderstwo . . . Bir find bie größten Rleiberhanbler ber Welt und führen nur bie Art Baaven, bie wir mit gutem Gewiffen empfehlen fonnen. . . . Bas ift ba noch mehr ju fagen ?

her für Manner... hubfche Orford Bicunas, in Raglan & Chefterfielb Facons ...ebenfalls elegante Covert Ueberrode ... in ber beften Beife mit 2m. Stinners garantirtem feibenem Mermel-Futter gefüttert ... bie Rode werben in anberen Läben ber Stabt gu \$15 verfauft ... am Sams= tag

guge f. Manner...bon glatt u. rauh appretirten schwar= gen und blauen Gerges Schnitt in einfach= und boppelinöpfigen Facons u. bie allerneueften Moben ... burchaus perfetter Beife tonftruirt... biefelben Un= güge werben bon Unberen au \$14

verfauft... Samftag . .

Moberne Berbft = Uebergie= Reue moberne Berbft = Uns Gemi Dreg = Beintleiber für Manner... in ben neuesten Berbft = Muftern... in Strei= fen und Rarrirungen, und bon fanch Worftebe und ben feinsten Tweeds gemacht . . . jebe Raht berftartt in Bein in jeber beliebten Beite zugeschnitten . . . anderswo werben fie gu \$5

als Bargains offerirt . . . Samftag

umfaffend den gangen zweiten Floor und be-

11eberzieher — Es bedarf bes ganzen vierten Floors, ebenfalls einen Blod lang, um unfere riefige Ausmahl von Männer = Neberziehern ju zeigen, und volle 10,000 hubiche Rode liegen hier morgen jur Besichtigung auf . . . Die Auswahl umfaht alle neuen Muster und Zeichnungen und in jedem Falle garantiren wir das ta-Die Auswahl umfaßt belloiefte Baffen, Die beften Stoffe und niedriaften Breife, Qualität in Betracht gezogen . . .

Anaben, fiefend in jeder bekannten Sacon in Anaben-



mit einem Inftintt, ber scharfer fieht,

Lange nachbem bie Uebrigen ihren

Ginbrud überwunden hatten und fich

wieber in gebämpftem Zone unterhiel=

ten, faß Esme noch regungslos, fich

gang verfriechend in ihrem tiefen Lehn=

ftuhl, athemlos laufchend und um fich

blidenb. Jest ging er in eine neue

Melodie über, und feine Mugen begeg=

neten ben ihrigen mit einem Blid, ber

ihr fagte, baß er nur für fie fpiele. Es

war jest eine Gerenabe, eins ben ben

gebampften Liebestiebern boll heim=

licher Gluth, Die er in feiner Mutter

Beimath erlernt hat, einer bon jenen

Befängen, in benen man bie Manbo=

line im Monbicein ichluchzen bort und

beren Liebeswerben um fo leibenfcaft=

licher an's Berg bringt, als es nicht

lautwerben barf. Esme laufchte mit

weit geöffneten Augen, die fich auch vor

ben fragenben Bliden bon brüben nicht

fentten. Mit bem legten Attorb ftand

Gin Chor bon Schmeichelreben be-

grußte ihn. Er ließ bas Lob mit ber

Belaffenheit über fich ergeben, bie lange

Gewohnheit mit fich bringt, und war-

tete ruhig, bis bas allgemeine Gefprach

wieber im Flug mar. Dann ging er

"Und Gie?" fagte er mit einem bal=

ben Lächeln. "Saben Sie mir nichts zu fagen? Ich bin an Lob gewöhnt,

Seine Mugen leuchteten noch im bo=

rigen Glang und die fieghafte Freudig=

feit war nicht von feinen Bugen ge-

Faft mit Unftrengung raffte fich Esme aus ihrer halb liegenben Stel-

lung auf; ber Großbaterftuhl, worin

fie faß, hatte bas ichlante Geftältchen

"Sat Ihnen mein Spiel nicht gefal=

"Db es mir gefallen hat, weiß ich

felbft nicht," erwiderte fie, ihn mit

traumbefangenen Mugen anftarrenb.

"Ich glaube, es hat mir ju weh gethan, bie und ba wenigstens, und hat mich

auch mit Schreden erfüllt. Bisher

mußte ich gar nicht, bag Dufit etwas

(Fortfebung folgt.)

Schon fo mancher tam burch bie

len?" fragte Dennifon weiter, fie fcarf

Dennifon auf.

gu Esme hinüber.

michen.

tann ich Ihnen fagen!"

beinahe berichlungen.

fo - Unheimliches ift."

beobachtenb.

als alle Weisheit.

Berbft= und Winter Aniehofen=An= geichnitten in Cailor, boppelbrus ftigen fanch Beft und Robelth Facon .. ertra gut gefüttert und geichnei= bert . . . Ungüge welche Undere gu \$7 und \$8 offeriren -

Serbit-Angüge - Der gange 3. Floor, einen vollen Blod lang, enthält ausschließt. Derren-Angüge, die größte Auswahl in Angügen in der Welt... Im Gegensfaß zu ben anderen Kleider-Läden in Chicago, machen wir eine Spezialität aus ben

allerfeinsten Ungugen, Die gemacht werben, und Die besten importirten und einheimisichen Stoffe find in unserem neuen Borrath vertreten . . .

Sie find in jeder Sinficht fo gut als die feinften auf Be=

Berbft= und Winter-Unjuge für große Anaben ... Alter 14 bis 19 ... ge= macht aus ben allerneueften Stoffen In feinen importirten und einheis mijder Bolle . . . in jeder Begiehung gleich irgend einem Angug ber in wird . . . Samftag \$10

güge für Anaben ... Alter 3 bis 16 Anaben ... alle Altersgrößen bis 19 ... gemacht aus ben neuen Ogford Bicunas, Bercales Coberts, Rerfens, Meltons und ben rauhen Stoffen ... in jeder Sinficht \$10 und \$12 jahlen müßt Samftag

herbft= und Binter=Anichofen für Rna= Toc herbft= und Binter= Golf= und Bichele-Rappen ben ... Alter 3 bis 16 ... gemacht aus für Anaben, in einfachem Blau und fanch reinwollenen Stoffen ... einfach blau, Breis fcmarg und fanch Mijdungen . . . jedes Paar garantirt nicht aufzutrennen und gleich einer \$1 Sofe von anberswo . . . Camftae . .

Aleidern, Suten, Rappen und Pelimaaren. Berbft- und Winter = Hebergieher fur 85c fanch fteife Berbft- und Binter-Semben für Anaben . . . Größen 12 bis 14 Sals . . . Garner's feinfte

\$1.50 Berbft= und Binter: Sweaters für gleich einem Rod für ben 3hr überall gemacht aus reiner Lammtwolle, in \$7 einfachen und fauch Streifen ... 98c

Cheds und Blaids . . . Eröffnungs: 48c fcopes und fteife Gute . . . all' bie neuer 45¢ berbit-Barben und Facons . . . Eröff. 98¢



men, ihn hubsch ju finden, nun mit bon fo beredter Schönheit, wie fie noch Keuer=Verkauf! mehr wie ein Bild tomme er ihr bor, bachte fie bei sich, als wie ein lebendiger Mensch. Er hatte spöttische Bemer-tungen über ihre Freunde gemacht, Das von uns erstandene Lager eines vom feuer aber "wenn er fo fpielt, muß er boch ein gutes herz haben," fagte fie fich

heimgesuchten öftlichen fabrifanten, bestehend in durchaus unbeschädigten, für diefen Berbst angefertigten

Anzügen und Ueberröcken

Männer, Anaben und Kinder, ift jest affortirt und gelangt morgen , Camftag, fruh

jum Berfauf. Es ift uns gegludt, bas Befte ber Fabritation ju einem Breife ju erwerben, ber es uns ermöglicht, unferen Runden eine große Erfparnig beim Gintauf ju garantiren. Mugerdem offeriren wir fpezielle Bargains in herren: und Rnaben : Ausftattungsartiteln, als weiße und farbige Oberhemden, Untermafche, Strumpfe, Bute, Rappen u. f. m.

2.25, 3.50, 5.00 und 6.00, ju

2.98, 2.48, 1.88 unb

Nachstehende Preis: Notirungen follten Sie davon überzeugen: Rinber-Angüge mit farbiger feibener Wefte, werth 4

Anaben:Angiige mit und ohne Wefte, im Berthe bon 2.00 bis 7.50, 3n 4.00, 3.00, 2.00, 1.50 und Anaben lange hofen-Anguge, werth 6.00, 8.00, und 10.00, ju 6.00, 4.00 und Aniehofen, werth 50c, 75c und 1.00, ju 58c, 39c Anaben=Rappen und Febora=Bute, bie 50c, 750 und 1.00 Carte, ju 68c, 39e Anaben-Unterhofen und -bemben Salbwollene u.

Gließ gefütterte, ju 19e ManneralIntermafche, in Raturmolle, gerippt und Tließ gefüttert, ju 42e, 39e, Mannerhemben in gestreiften Percales, mit festem ob. 39¢

Manner-Unjuge in ber reichhaltigften Auswahl, werth 7.50, 12.00 und 15.00, ju 8.88, 6.88 unb Manner-leberrode in all ben befannten Muftern

und Farben, werth 7.50, 13.00 und 15.00, ju 4.50 Gute ftarte Manner-Sofen,

Schwere gang wollene Caffimere Manner := Sofen, werth 2.50, Sehr feine gang wollene Caffimere und Borfteb Manner-Sofen, werth 4.50,

Manner-Rappen, Cruft und Fedora-Sute, werth 50, 75c, 1.00 und 1.50, ju 88e, .38 Die neueften herbftmoden in Derby- und Febora Süten, werth 2.00 und 3.00, au 1.88 und

Beftridte Manner=Jaden und : Sweaters, 48c merth 2.00, 1.50, 1.00, gu 1.35 88e unb

1006-1008 Milwaukee Ave., nahe Wood Str.

Snigemachte Serbff-Beinfleiber für Männer.

Dauerhafte Sofen für Manner, bon fanch Stoffen und bon ichlichten blauen und ober ichwargen Caffimeres gemacht, jebe Raht ftart genaht u. jeber Knopf ficher befestigt; eine Qualität Beintleiber, Die ficherlich bauerhaft ift; ein gutes Affortiment gu einem febr fpegiellen Preis für Samftag; nehmt bie Auswahl für nur





Birflich feine Berbft-Beinfleider für Manner.

Reue Berbfthofen f. Manner, in hubichen Muftern bon fanch Borftebs, richtiger Schnitt und ungewöhnlich gut gefchneibert; fo gut in jeber Beniehung wie auf Beftellung gemachte Garments, am Samftag aber zu ei= nem Breis ausgelegt, ber fie ju einem ber beften Bargains ftempelt, ben wir je in Manner-Bofen offerirten



Bei dem Gintauf Gurer Berbfie und Winter-Anguge oder Aebergieber in "The Fair" habt Ihr den Bortheil der riefigen Auswahl, die pofitive Giderheit, daß es nur die Erzenanifie von tüchtigen Fabritanten find, die abfolute Carantie des Coneiders und unfere eigene und die Gewifheit niedrigfter Preife die mit Qualitat und erfter Rlaffe Arbeit bereinbar find. Das gange Rager ift boll der beften Berthe in Rleidern, hergeftellt nur bon reellen Stoffen und der Laden wird fo geführt, daß jeder Rachfrage nach den beften fertigen Rleidern entfprocen werden tann, und mit fleinerem Profit als wie er von irgend einem anderen Gefchafte in Chicago berechnet wird.

herbli- und Winter-Anzüge für Nänner.

In ftritt reinwollenen ichmargen Cheviots, alle hubich gefchneibert, gemacht in einfach und boppelbruftigen Sad Facons, mit bauerhaftem Futter, in allen Größen bon 33 bis 44; ein unvergleichlicher Werth wenn die ausgezeichnete Qualität ber Stoffe und die feine Arbeit in Betracht gego= gen werben; verlangt biefe Unguge

Gerade eingegeroft. und Winter-Anzüge für Manner.

paffenb, und mit ftrift hochfeinem Futter; einfach und boppelbrüftige Sad Facons, in allen Großen von 34 bis 44; jebes Rleibungsftud gemacht bon guberläffigem Fabrifanten und garantirt fich gufriebenftellend gu tra= gen-Samftag-Gure Muswahl für

In abfolut reinwollenen und echtblanen Gerges von feiner Qualitat, eingetroffen.

Neue Winter-Ueberzieher für Männer.

In ftrift reinwollenen Oxford und perigrauen Stoffen, neueften Schattirungen ber tommens ben Caifon, mobisch geschnitten, ent: weber mit einfacher ober fanch farrir= tem Futter bon guter Qualität, boll= ftandig paffend und Arbeit welche nicht gut ichlecht ift für bedeutend mehrwerthige Rleibungsftude, werben jum Bertauf angefest als Gröff= nungsichuß ber Gaifon für nur

einge-

Rene Berbst- und Winter-Anguge und Ueberrode für Manner in bollständiger Auswahl, erwarten Gure Besichtigung. Alles in den neuesten und populärsten Effetten guberlässiger Eroffe, gemacht v. erster Rlaffe Fabritanten, so daß wir mit gutem Gewissen gewissen jedes einzelne Stud garantiren konnen fich gut ju tragen. Gang gleich, was 3hr in Rleibern braucht, 3hr begeht einen Gehler, wenn 3hr Anzüge von \$6.95 bis \$25. Ueberröde von 56 bis \$30. The Fair überfeht, die immer mehr jum hauptquartier für Rleider wird, und anderswo tauft.

Gute, reelle Werthe in guten, reellen Knaben-Kleidern.

Feine Rnichofen-Unguge für Anaben, ein großes Affortiment, in neuen Berbit und Binter-Duftern, buntle und mittlere Farben, und einfach blau, außergewöhnliche Werthe und Sunderte gur Auswahl; follte ein Paar auftrennen, bringt fie jurud und wir geben Guch ichnell ein anderes Baar um: 4-1 fonft alle Größen, von 3 bis 16 Jahren; Samftag gu

Reue Beftee Unguge für Anaben, in ben neueften Berbft Facons; in ben neueften, fleidsamften Effetten und auffallenben Rombinationen, und in allen Größen bon 3 bis 8 Jahre; ein ausgezeichnetes Affortiment gur Auswahl, geben im Bertauf am Camftag gu nur

3-Stude Aniehojen-Unguge für Anaben, mit Rod, Sojen und doppels bruftiger Befte, Die Sorte, Die alle Anaben verlangen, in Berbitichweren blanen Chepiots: alle Groken, bon 9 bis 16 3ahren; ein niedlicher, brauchbarer Schul-Angug, welcher ausgezeichnet gufriedenstellen wird, gu



Dreis Stude Anguge für Anaben, eine fpezielle Partie in buntlen, bauerhaften Caffimeres; in den neueften herbftmuftern, mit Rod, Sofen und doppelbrüftiger baju paffender Wefte, in allen Großen von 9 bis 16 Jahre; gut gemacht und im Aussehen "up-to-bate; Samftag gu einem fehr fpeziellen Preis,

Blaue Serge 3-Stud Aniehofen-Angüge für Anaben, Rod, Sofen und boppelbruftige Weste; strift reine Wolle und echt blau, in Gerbst: und Winterschwere, in Größen 9 bis 16 Jahre; Angüge welche kleidsam auseben und fich gut tragen, jum Bertauf angesett am Camftag ju bem febr niedrigen Breife von nur

Lange Sofen-Anguge für Anaben, in neueften Facons und Muftern; in Berbitichmeren Cheviots und Caffimeres, Qualitätten welche fich als volltommen gufriedenstellend erweisien, einfach und doppelbruftige Facons mit boppelbruftiger Wefte; Un= günge welche richtig geschnitten find und gut paffen, Anzuge welche ben rauben Gebrauch ber heranwachsenden amerikanischen Jugend aushalten fonnen und fich als gang gufriedenftellend erweifen.

Rauft fo viele,

8c für Eure Auswahl von diesen 4-ply Männer = Kragen andere Fagons,

Legt Ench einen Borrath ein.



Unterzeng -terhemden und Unterhofen für Manner, die Semben mit Satin Faced Sals und Front, gerippte Manichetten; in zwei Schattirungen, ertra Duali-Gelled Nähte, daran befestigte Kragen und Mansichten, doppett gesteppt und Persuut: 75c tat, Die besten, Die bergestellt merben: munberbare Preis - Musmahl

CYCLONE galstrachten. Feine baumwollene und Bolle-gemischte, flieggefütterte Un-- ge:

Muswahl von unferer neuen herbst-Ausstellung bon Salstrachten, in ertra ichwerer Schlipfen-Seide und Atlas, in einer groken Angahl von Duftern und Farben - bie neuesten Moden in Teds, Four: in-hands, 3mperials, etc. - alle fehr effettvoll, macht mit ichwerem Atlas-Futter -

Jaloftrumpfe - Gur biefen Camftag offeriren wir jum Bertauf eine fehr fpezielle Partie bon Salb=Strumpfen für Manner, in gutem Cashmere in garten lobfarbigen Schattirungen, Ratural, schwarz und fanen ge= mijcht, mit doppelten Terfen und Beben nur für morgen.

ROSLYN Es ift fehr felten, daß | Stärke, Dauerhaftigkeit, Holenträger – Baar Sofentrager ju 25c vereinigt werben fon-

Derkant leiner Sigarren,

gekauft von überladenen Jabrikanten und bei 3mangs-Ber-

Bequemlichkeit und hochfeine Qualität in einem nen, aber hier ift es geschehen. Dieje Sofentrager nen, aber giet in Leber: = Enden, Seine Bind gemacht mit Leber: = Enden, Seine Bar: 25c

BELDEN LUDGATE Sandichule- Für Manner, paffend für Die Strafe und für Gefell: ichaften; Glace, Mocha und Cape, Bique ober Brig Grim Rahte, richtig bestidte Sandruden; ein bollftandiges Sortiment ber mobernften Berbft = Farben: Die richtig ichtveren Telle für Dieje Jahreszeit - es ift schwer einen befferen Sand

Pferde=Waaren.

89¢ für Bferbe : Blanfets, Bor-Berfauf

59c für Stall Bianfets. Burlington Fa-con, zwei Eureingles befeftigt, Burlan, theilweife gefuttert, irgend eine Größe paffend f. Guer Pferb.

von einzelnen und angebrochenen Partien von Bigarren. ein-

fchlief. wohlbekannte Marken, ju Schlender-Breifen Samftag.



Birft Conjul, volle Berfecto, reine Buelta Savana Bigarren; Dedblatt, Umblatt und Ginlage bon feinfter Qualitat; mei für 25c, 3.00 3.00



A. Relly & Co.'s councilled Ren West Zigarren, gemacht usten alten Aucta Havana Muritanos Größe, 4.00 Media Berfecto, 10c per Stiid; Rifte bon 25,



LAWRENCE

Aler be Eftramillo, eine 5f-gollige Bigarre, garan: tirt reine Buelta Sabana Ginlage und Sumatra: Dedblatt, banbaemacht, werben aufgeraumt gu mes niger als ben Jobbers Preifen, 3 für 1.88 25e; Rifte mit 25 Stud

Grema be Cuba, feine Savana Bigarre, Enban banbaemacht, bolle 4% Boll, Berfecto Grobe; bei biefem Berfaufe 3 für 25e; Rifte mit 3.88 50 Stüd

11. C. Bouquet havana Bigarren, Union baudge macht, bolle 4 3oll, ber febr fpegielle Breis für Samftag ift: 5 für 30e; per Rifte mit 2.75 50 Stüd

"Sigh Eupreme" Bigarren, bolle Berfecto Broke und Racon, bandgemacht bon berborragenben Hein Porfer Fabrifanten, reine Davana Ginlage und Bumatra Dedblatt, 5 für 25e; Rifte 2.50 Bupin Baron Bigarren, reine Sabana Ginlage und feines Connecticut Dedblatt, banbgemacht und bolle Große; 7 für 25e; Rifte mit 1.75

Burith, Chicago's Beft und Auditorium Sapane Bigarren, lange gemijchte Ginlage, mit feinem ausgefuchtem Sumatra Det. 2 für 5e; per 1000 24.50; Rifte mit 1.25 50 Stiid

Canuta Bigarren, 5 3oll, lange Combination: Ginlage, gemacht ben b. Genbrich, Engnanille 3nd., Fabrifant ber Globe: Demofrat Bigarren, 5 für 10e; per 1000 16.00; per Rifte mit 50 Stud

Raby Succes Bigarren, feine "Free Emofer", gemacht aus gutem biefigem Tabat, reguläre Girofe. Camftag 4 für 5e: per 1000 10.50; ober Rifte mit 50 Stud für nur 55c



Acht für 25c. Monegramm, Die mobibefannten und popularen 5c Bigarren, bon D. B. Long & Cons fabrigirt: und Geibe: nettes, bon Geibenberg & Co. fa: brigirt; Rifte mit 50 Etiid,

Sanbel.

1.50 3wei ber beften 5c Bigarren im

Improbed Bund und Late Bieto Rofe,

gwei wohlbefannte 5 Cent Bigarren inexieller Breis Camftag. 1.50 Rifte mit 50.

herbillrachten für Ilädchen



4.95 für Bog Bad Reefers für Mädden im Alter von 6 bis 14 Jahren, gemabt aus feiner Qualitat gangwollenem lobfarbigem Co-bert Tuch; fechsfnöpfige

ChielbFront Facon, bober Sturmfragen, pibed mit Sammet in fontraftirenben

Farben, gut gemacht und außergewöhnlich mobifc.

245-247



Rifte ben 25

Conchas Gip., 4 für 25c;

Ecke Vine Strasse

Herbll-Sailon bei uns eröffnet.



Cammtliche Departements find vollgefüllt mit Reuheiten der Saison.

Große Auswahl in:

Jakets, Capes, Ladics= Waists, Skirts, Kleiderstoffen, Schuhen, Blankets. Comfor= ters u. s. w.

Durch Verlegung unseres Schuh-Dept. zum zweiten floor haben wir den Raum verdoppelt und können allen Unsprüchen genügen.

Broge Belegenheitskänfe in allen Departements. Dergest nicht unseren dritten floor

Groceries, Spielsadjen und Haushal-

tungs = Gegenständen. Diefer Bloor ift ebenfalls fehr vergrößert.

Die großen Gloden Erfurts.

Die Maria Gloriofa, bie berühmte große Glode bes Erfurter Domes, wurde während ber jungften Unmefenheit bes Raiferpaares bei ber Enthuls lung bes Dentmals Raifer Bilhelms I. geläutet. Gie befindet sich in bem mittleren, etwa 70m hoben Thurme: fie murbe 1797 bon Gerhard be Bou aus Rempen mit einem Roftenauf= manbe bon etwa 54,000 Mart nach heutigem Gelbwerthe, wobei bas mit gur Berwenbung getommene Metall ihrer Borgangerin noch außer Berech= nung gelaffen ift, gegoffen. 1799 murbe fie burch einige zwanzig Pferbe mittels Flaschenzüge aufgezogen. Sie wiegt 275 Beniner, ber eiferne Rloppel allein 11 Bentner. Bu bem vielstimmigen har= monischen Geläute ber Domgloden gibt fie als Grundton bas große E. Der Schönheit ihres Tones wegen, ber bei gunftiger Windrichtung noch in einer Entfernung bon faft brei Meilen bernommen wirb, ift fie bie ausgezeich= netfte Glode Deutschlands. Gie mirb nur an ben Borabenben von höberen Feften und an biefen Fefttagen felbft geläutet, und zwar find hierzu zwölf Mann erforderlich. Ihre Borgangerin war bie große Glode "Gloriofa", bie 1251 aufgehängt wurbe und über 300 Beniner gewogen haben foll, aber ichon im Jahre 1307 umgegoffen murbe. Bei bem großen Branbe am 9. Juni 1472 brannten bie Thurme gang aus; bie Gluth war berartig, bag bie Gloden schmolzen und bas glühende Erg ber großen Glode bie breiten Stufen bes Domes hinabfloß. Erwähnenswerth find bon ben gehn Gloden bes Grfurter Domes noch bie brei silbernen Gloden; um fie bor ber Beutegier ber Frangofen 1806 und 1807 gu fcugen, bie ben Dom als Pferbestall benugten, wurden fie bamals ichmars angeftrischen; fie haben einen bellen, "filber-

reinen" Ton.

Hohe Temperatur ift unangenehm für Jeben, aber nicht

für Semanben ber einnimmt

gefährlich



Bitter: Bein, benn er ift bie befte und auch bie ange. nehmite Dedigin, bie gegen alle Com= merfrantheiten ichügt.

Reine audere Braparation bat je jo viele freiwillige Attene von urtheilefähigen Leuten erhalten wie Eriner's Americau Glirir of Bitter Bine, bas Appetit giebt, bie Verdanung beförbert, bas Blut, Magen, Ceber and Mieren reinigt. Unübertreffliche Medigin für fcmach. liche Eranen und franfliche Rinber In Apotheten oder birett vom Fabritanten gu haben.

JOSEPH TRINER, 437 W. 18. Str., Chicago, Ill.

Winaugielles.

3-proj. Dentiche Reicho-Mnleihe 87 31/4prog " " 96 5-prog. Megito Regierungo:Goldanleihe 100 2:, 8:, 4: und S.proj. Ameritanifche Unleihe jum täglichen Marttpreis. Stadts, Prainages, Countys, Gifenbahn: andere ficere Unique Papiere.

OTIS, WILCOX & CO., Bankiers H WOLLENBERGER, Mgr. Bond-Dept., 186 La Saile Str., 'The Temple', Chicago

Dienftag. 25. Gept.: "Deutschland", Erpres. Mittmoch, 26 Sept.: "Roordland", nach Antwerper Donnerstag. 27. Sept.: "La Gascogne", nach Jabec. Samitag. 29 Sept.: "Spaarndam", nach Rotterdam. Samitag. 29. Sept.: "Brinceh Jreme", nach Damburg. Samitag. 29. Sept.: "Aufgaria". . nach Damburg. Dieniag. 2. Oft.: "Kaifer Wilhelm der Große", "typers. nach Premen. Mittwoch. 3. Oft.: "Friesland". . nach Antwerpen. Abfahrt von Chicago zwei Tage vorher. geidsendungen durch Deutsche Reichspost Bollmachten.

notariell und fonfularifch, Erbichaften, regulirt. Forfdug auf Ferlangen. Deutsches Konsular.

und Rechtebureau, 185 Clark Strasse.

E. G. Pauling, 132 LA SALLE STR. Geld zu verleihen auf Brund. eigenthum. Erfte Sypotheten

Braparer Gottfried Brewing Co.

zu verkaufen.



K. W. Kempf, 84 La Salle Str. Egkursionen ber alten Seimath Rajüte und Zwischendea.

Billige Sahrpreise nach und von Europa. Spezialităt: Deutsche Sparbank Rreditbriefe; Beldfendungen.

Erbichaften eingejogen. Forfduß ertheilt, wenn gewünscht. Boraus baar ausbezahlt. Bollmachten notariell und fonsularisch besorgt. Militärjachen Pag ins Ausland. Ronfultationen frei. Lifte berfcollener Erben.

Deutsches Konjular- und Rechtsbureau: 3. 3. Ronfulent K. W. KEMPF, 84 La Salle Str. Sonntage offen von 9 bis 12 Uhr.

Schiffstarten. \$25.00 mad | Europa

\$29.50 von ((3wifdendeck)

Geldfendungen burd bie Reichspoft 3mal wöchentlich. Deffentliches Rotariat. Follmadten mit tonfularifchen Beglau-bigungen. Erofdaftsfachen, goffek-tionen, Speziafilat.

WOELKY & CO., 167 Washing on Str.

Reine Bommiffion. H. O. STONE & CO. Mulethen auf Chicagoer 206 LaSalle Str. erbeffertes Grundelgenthum. 4 Teleph. 681., Gr

Treies Auskunfts-Bureau. toftenfrei follettirt; Rechtofachen aller Met prompt andgefahrt. M. jagafle Str., Bimmer 41. 4mp. Finangielles.

Foreman Bros. Banking Co.

Sildoft-Ede La Salle und Mabifon Str. Rapital . . \$500,000 Ueberiduß . \$500,000

EDWIN G. FOREMAN, Braffbent OSCAR G. FOREMAN, Bits Printers GEORGE N. NEISE, Raffiret,

Mugemeines Bant : Gefdaft. Ronto mit Firmen und Private perfonen erwünfct.

Geld auf Grundeigenthum ju berleihen. Tefet die "Jonntagpost".

Leset die Sonntagpost.